#### Celegraphische Depeschen. Geltefert bon ber "Uniteb Breg".)

Washington, D. C., 12. März. Das Abgeordnetenhaus nahm noch am Mittwoch biePostamts=Berwilligungs= borlage an. Die Debatte mar zeit= weise eine giemlich erregte geworben burch einen Ungriff auf bas im Brief= trager=Dienft angewenbete Spionage= Shitem. Es murben bann noch meh= rere Borlagen bon untergeordneter Bebeutung angenommen.

Der Rampf über die cubanische Frage wird auch außerhalb bes Rongreffes lebhaft mit ber Feber fortgefest. Neuerdings hat Gonzales be Quefaba, welcher fich als "Gefretar ber Delegation ber cubanischen Republit" unterzeichnet, ber Breffe babier eine Erflärung übergeben, worin er bie fürglichen, im Genat fo leiben= fcaftlich berumgegerrten Erflärungen bes fpanischen Gefandten über Die Sandlungen bes fpanischen Generals Wenler im früheren cubanischen Rebolutionstriea auf Grund unangefoch= tener geschichtlicher Darftellungen gu widerlegen fucht.

Bafhington, D. C., 12. Marg. Die Borlage, welche Sansbrough von Rord Datota im Genat, und gleichzeitig Cooper von Wisconfin im Abgeordne= tenhaus einbrachte, betreffs Gemah= rung bon Rörperschaftsrechten für bie "Maritime Canal C." von Nordame rifa, welche einen großen Schiffstanal bon nicht weniger, als 26 Fuß Tiefe und 300 Jug Breite von ben Großen Binnenfeen nach bem Atlantischen Dzean anlegen foll, ift bon ben brei Dugend anderer Ranal= und Waffer= weg-Borlagen, die gegenwärtig im Rongreß ichweben, bollig berichieben. Sie berlangt feine Regierungsbewilli= gung, ober Silfe ober Garantie feitens ber Regierung, ober auch nur Gelb für die Bermeffungs=Arbeiten, fon= bern weiter nichts, als einen Bunbes= Freibrief für bas zwischenftaatliche Berfehrsgeschäft. Gin folder Bundes= Freibrief liegt bereits im Entwurf bor und ift ein fehr umfangreiches Dotu-

Unter ben Inforporaioren biefer Gefellichaft find auch Daniel Burnham, Lucius G. Fifher und Dscar D. Wetherell bon Chicago. 3m Senat fündigte Cherman

(Rep.) bon Dhio an, bag er bon jest ab beftanbig auf eine möglichft balbige Abstimmung über ben Ronferengbe= richt betreffs ber cubanischen Refolu= tionen bringen werbe.

Diefer Ronferengbericht murbe, nachbem noch einige ebenfalls auf bem Ralenber ftehend örtliche Borlagen angenommen worden waren, in ber That wieder gur Debatte gebracht, und Sill (Dem.) von New York hielt eine langere Rebe. Er fprach theilmeife gegen

Weiterhin nahm ber Genat wieber unerledigte Befchäfte auf, und Brite= hard (Rep.) von Nord-Carolina fprach über ben Bahlftreit bon Delaware gu= gunften bon henry Dupont, boch trat er balb bas Wort an John Sherman ab, welcher über die cubanischen Refo= lutionen gu fprechen wünschte und bie Musführungen Sales betämpfte, na= mentlich gegen beffen Untrag auf Bu= rudlegung ber Angelegenheit bis Mitte April fprach.

Das Abgeordnetenhaus beschäftigte fich am Donnerstag mit mehreren Manbats=Streitfragen und nahm ben Un= trag bes guftanbigen Musichuffes an, ben Bahlftreit bom 2. Diftritt von Louisiana zugunften bon C. F. Bud (Dem.) gu enticheiben, welchem ber Republifaner S. D. Coleman bas Manbat ftreitig gemacht hatte.

Bafhington, D. C., 12. Marg. Der Senat hat auch die Borlage angenom= men, welche bie Sammond= & Blue Asland=Bahngefellichaft ermächtigt, eine Brude über ben Calumetfluß in Illinois zu bauen.

#### Staatsfonventionen.

Provibence, R. J., 12. Marg. Sier wurde geftern bie bemotratifche Staats= tonvention für Rhode Island abgehalten. George Littlefield wurde als Gouverneurstandibat aufgestellt. Es murbe eine Pringipienerflarung ange= nommen, welche sich ausschließlich mit Staatsfragen beschäftigt.

Des Moines, Ja., 12. Marg. Unter ungeheurem Enthufiasmus wurde in ber republitanischen Staatstonvention für Jowa ber "Lieblingsfohn" unferes Staates, Allison, als Brafibentschafts= tanbibat indoffirt. Folgende Kanbiba= ten wurden für bie republikanische Nationalkonvention gewählt: James S. Clartfon, D. B. Henderson, John S. Gear, B. B. Bepburn (Delegaten at large"), G. M. Curtis, H. G. Mc= Millan, C. 3. A. Ericfon und Philipp Schaller (Stellvertreter.)

#### Dampfernadrichten

Rem Dorf: Caale bon Bremen; Martello bon Sull. Baltimore: California bon Sam-

Bancouber, B. C .: Empreg of Inbia bon ben afiatifchen Bafen. Liverpool: Britgnnic von New Yort. Southampton: Weimar, bon Rem

Port nach Bremen. Bremen: Lahn von New York.

New York: Cevic nach Liverpool. Genua: Normannia nach New York. | Flammen zuerst ausbrachen.

#### Der Rentudher Senatoreftreit.

Frankfort, Rn., 12. Marg. Gouver= neur Brablen und ber Burgermeifter Julian hatten eine Berathung behufs Erhaltung bes Friedens in der Legis= latur, und fechs große, ftammige Boli= gifien wurden in ber "Lobby" zwischen ber Genats= und ber Abgeordneten= haus-Rammer aufgestellt. DerBürger= meister berieth sich auch mit ben vor= igenden Beamten ber beiben Säufer; er wollte, daß gur Beit ber gemeinschaft= lichen Sigung Niemand in bas Bebaube zugelaffen werbe, außer ben Mitaliebern und ben Beamten. Um 11 Uhr Bormittags war übrigens bas haus überfüllt, und ein großer Theil bes Bublitums beftand aus Frauen. In gar mancher Familie tonnte man, wenn man nach diefer ober jener Berfon fragte, die berühmte Antwort (aus ber 48er Frankfurter Parlamentszeit)

"3a, Die ift im Stanbefaal,

Bente gibt's bort Sauptifanbal. Frantfort, Rn., 12. Marg. Die Beftimmung, bag niemand, außer ben jegigen Mitgliebern und ben Beamten, im Gebäude ber Staarsiegislatur während ber gemeinsamen Situng veiber Säufer gugegen fein burfe, murbe am Donnerstag ziemlich streng burchge= Es gelang benn auch, einen wirklichen Kramall zu verhüten,obwohl es zeitweise recht lebhaft herging. Im Uebrigen tam es wieder gu feiner Bundessenators=Wahl.

#### Das Todesurtheil über Dueftrow.

Union, Mo., 12. März. Dr. Ar= thur Dueftrow, ber bekannte St. Louiser Millionär, welcher vor zwei Jahren in St. Louis feine Gattin und fein breijähriges Sohnchen umbrachte, wurde bom Richter Birgel verurtheilt, am 22. April b. J. gehängt zu werben. Er lächelte blos, als ber Richter bas hinrichtungs=Datum aussprach, und gundete fich bann eine Zigarette an.

#### Ausland.

#### Die Bufunft des Dreibundes.

Berlin, 12. Marg. Unter ben jebis gen Umftanben intereffirt man fich na= fürlich in gang Europa für ben Besuch bes öfterreichischen Minifters bes Musmartigen, Grafen Goluchowsti, am beutschen Sofe. Uebrigens find die Un= fichten über die eigentliche Bedeutung ber Berathungen zwischen ihm und bem beutschen Reichstangler sowie bem deutschen Raifer noch fehr widerfprechende. Bon moblunterrichteter offigiofer Seite wird behauptet, ber Befuch Boluchomsti fei icon bor ber fura lichen Niederlage der Staliener in Abef= finien bereinbart worden. Trogbem ift es zweifellos, baß auch bie jegige italienisch=abeffinische Sachlage mit Beziehung auf ben Dreibund eingehend

Der hiefige Rorrespondent der Lonboner "Daily News" telegraphirte feinem Blatte bereits, Graf Goluchowsti und Fürft Sobenlohe hatten fogut wie endgiltig befchloffen, teine Auflöfung bes Dreibundes angufundigen, und es fei fehr unwahrscheinlich, daß Stalien

aus bemfelben austreten merbe. Sier herrscht die Unficht vor, daß auch bie Beziehungen Ruglands gu Deutschland und Defterreich womöglich neu gestaltet werben follen, ja Biele halten es ichon für mahricheinlich, bag ein Drei-Raifer-Bund, ahnlich

bemjenigen bon 1884, guftanbefommt, In Wien ift bie Runbe berbreitet, Graf Goluchowsti gehe hauptfächlich barauf aus, Englands Unichluß an ben Dreibund gu fichern. Es heißt auch bort, Raifer Frang Sofef habe feinen Aufenthalt in Rap Martin ab= fichtlich ausgebehnt, um mit ber Ronigin Bictoria gufammengutreffen und bei ihr einen Berfuch gur Wieberher ftellung bes guten Ginbernehmens amis ichen England und Deutschland gu

#### Mordthaten in Rrantenhäufern.

Berlin, 12. Marg. Das hiefige Mufter=Rrantenhaus,, Bethanien" mar ber Schauplat einer Blutthat, wie fie/ bis jest in ber Unftalt noch nicht bors getommen ift. Der bafe!bft angeftellte Arbeiter Zuehlte erschlug nämlich bie ihres Umtes maltende Diakoniffin Dettin. 218 ber Wütherich fah, mas er angerichtet hatte, flüchtete er an ein ftilles Plagden und erhangte fich. Man entbedte erft nach langerer Beit feine Leiche.

Rarlgruhe, Baben, 12. Marg. Gin in bas hiefige Sofpital aufgenommene Staliener, Ramens Tarlarino, befand fich unter ber Obhut ber PflegerinReb= bach. Auf's Bunttlichfte ben Unord= nungen bes Argtes nachtommenb, ber= mochte bie Pflegerin bie Buniche bes ihr anbertrauten Patienten nicht gu erfüllen. Darüber gerieth Tarlarino in folche Buth, daß er mit einem ver= ftedt gehaltenen Dolche bie nichts Bo= fes ahnende Pflegerin nieberftach. Als bie Ungludliche mit einem lauten Auffchrei entfeelt gu Boben fant, ftief ber Staliener fich felbft ben Stahl in bie Bruft; auch er war nach furger Beit

#### eine Leiche. Wegen Brandfiffung berhaftet.

Raffel, 12. Marg. Die Feuersbrunft von Brotterobe, welche betannt= lich biefe gange, im Regierungsbegirt Raffel gelegene Ortichaft gerftorte, foll bas Wert eines Brandftifters gemefen fein. 2118 ber That bringend berbach= tig ift jest ber Schneider Reter berhaftet worben, in beffen Saus bie

#### Bom Reichstag.

Begen das viele Baufiren. Breslau, 12. Märg. Bei ber Fort= fehung ber Berathung ber Gewerbe-Novelle im Reichstage murbe ber Paf= fus, burch welchen bas Saufiren unb ber Detailvervtauf burch Geschäftsrei= fende berboten wird, mit großer Ma= jorität angenommen. Ausgenommen bon biefem Berbot follen nur Drud= fchriften, Bafche und fonftige Probutte ber Leinenfabritation fein.

#### Deutider Sandelstag.

Berlin, 12. Marg. Der beutiche handelstag ift hier gusammengetreten und in feiner erften Sigung burch ben Staatsfefretar bes Innern Dr. b. Bot= ticher namens ber Regierung begrüßt worben. In feiner Rebe ertlärte Bot= ticher, es gereiche ihm gur besonberen Freude, auf Grund bortiegender Da= ten tonftatiren gu tonnen, bag Induftrie und Sandel einen bemerkenswer= then Aufschwung zu berzeichnen hat= ten. Dagegen tonne leiber nicht in Abrebe gestellt werben, bag bie beut= fche Landwirthschaft immer noch un= ter einem bofen Rothftand gu leiben habe.

#### Die Mertens als ,,bufende Magda lena".

Berlin, 12. Marg. Unna Mertens, bie Geliebte bes burchgebrannten und und in Borbeaux verhafteten Berliner Unwaltes Friedmann, wird jest gar als "bugenbe Magbalena" auftreten, nämlich in ben "Lebenben Bilbern" bes Barietätentheaters im Binter= aarten babier. Gie ift bereits auf ber Reife von Bordeaux hierher.

#### Grofinichte Schillers geftorben. München, 12. Marg. Wie aus

Bamberg gemelbet wird, ift bort Frl. Laura Schiller, eine Großnichte bes Dichters Friedrich b. Schiller, geftor=

#### Jene Ungludsgrube.

Breslau, 12. Marg. 3m Schacht ber Rleophas=Rohlengrube bei Ratta= wit, wo fich fürglich die schreckliche Maffentataftrophe ereignete, brennt es noch immer. Die bon ber Berg= bau-Behörde angeftellte Untersuchung gur Ermittelung ber Urheber bes Brandes, welcher 109 Arbeitern bas Leben toftete, hat bis jest zur Ber= haftung des Maschinenwärters Rosch geführt. Derfelbe wird beschulbigt, burch ftrafliche Fahrläffigteit ben Brand verurfacht zu haben.

#### "Gug ift's, für das Baterland gu leben."

Paris, 12. Marg. Mit jebem Bahn= gug strömen jest Italiener, welche bem Militärdienft entgehen wollen, nach Frantreich herein, und es ift noch feine Berminderung des Buguges abzusehen.

Bom abeffinifden Rriegsichauplag. Rom, 12. Marg. Die neueften Nad,= richten aus Maffauah befagen. daß bie Urmee bes Negus bon Abeifinien bereits Entiscio erreicht hat, welches auf der Mitte bes Weges zwischen Abua und Adigrat liegt. Gie rudt langfam, aber wie es fcheint, beständig por. Die Berbindung mit Raffala ift noch nicht unterbrochen.

Die Streitfrafte bon Deman Digna find in Gulufit eingetroffen. Das Blatt "Italia" fagt: "Bie mir verftehen, will die Regierung fich tort=

an in Afrita nur in ber Defenfive hal-Wie man hort, antworteten nach ber Schlacht bei Abua nur 17 Prozent der italienischen Urmee beim Uppell auf ibre ausgerufenen Ramen. Es muß ein trauriges Schaufpiel gemeien fein!

1200 Maulthiere find gur Benugung er italienischen Armee von Larnaca (Infel Eppern) aus nach Maffauah gefandt worden.

#### 200 Fifther.

Muf Treibeis in das Meer hinausgeriffen. St. Petersburg, Rugland, 12. Marg. Erft jest trifft bier bie Schredenstunde baß 200 Fifcher bon Reval, Deutschrußland, fammt ihren Bferben und Rarren, auf einem Stud Treib: eis, welches losbrach, in bas Meer hin= aus geriffen worben find, und man feit 5 Tagen nichts mehr bon ihnen gebort hat. Gie hatten nur Mund= borrathe auf einen Tag bei fich.

#### Die geldbedürftigen Spanier.

London, 12. Marg. Gine Depefche aus ber spanischen Hauptstadt Mabrib melbet: Rach Berathung mit ben Direktoren ber Rolonial= und ber Bar= celona=Bant berief ber Premiermini= fter Canovas Caftilla eine Rabinets: figung gufammen, in welcher beichlof: fen murbe, eine monatliche Beichnung bon 6 Millionen Dollars ju fichern. um ben Rrieg in Cuba weiterbetrei= ben gu tonnen. Die Regierung foll biefe Gelber mit 6 Progent verginfen. Man hofft, auf biefe Beife Rrebit-Operationen im Musland bermeiben

#### Opfer des Gelbficbers.

Buenos Uhres, Argentinien, 12. Marg. Die Gefammtgahl ber Berwelche auf bem italienischen Rreugerboot "Lombardia" am gelben Fieber geftorben find, beträgt, ben let= ten Rachrichten aus Rio be Janeiro gu= folge, 104. Sechsundfiebzig Mitglieber ber Mannschaft find noch immer frant.

# Der neue Chinefen-Bump.

Beting, 12. Marg. Es ift bier ein Rontratt mit einem englisch-beutschen Dienst verrichten.

Spnbifat von Finangleuten unterzeich= net worben betreffs einer neuen dinefifchen Unleihe bon 80 Millionen Dol=

lars ju 5 Prozent. Die Unleihe foll gu 94 ausgegeben werben. (Telegraphijche Rotigen auf ber 2. Seite.)

### Lofalbericht.

#### Elternfreuden.

Ein anmuthiges Liebesidyll aus dem flaffi iden Evanfton.

In ber Familie bes reichen Leihftallbesitzers Beter hoffmann in Evanfton herricht feit gestern gewaltige Aufregung, die umfo erflarlicher ift, als Gott Amor biesmal wiederum einen Streich berüht zu haben icheint, ber bem fleinen Schelm zweifelsohne un= gemeines Bergnügen, ben von ihm ge= foppten "Herren Eltern" aber eben= soviel Kopfschmerzen bereitet. Belle, das achtzehn Sommer zählende Töch= terchen bon Bapa hoffmann, foll fich nämlich nach berühmten Muftern fterb= lich in einen Drofchtentuticher, Ramens Charles Rogers, berliebt und benfelben beimlich zum Chegesponft genommen haben. Um ben Eltern eine boppelte Ueberraschung zu bereiten, ift gleich= geitig auch Fred, ber 16 Sahre alte Sohn bes Saufes, berichwunden, und zwar in Begleitung feiner Bergenstonigin, einer gemiffen Grace Densmore, Das Quartett beftieg geftern Abend in sichtlich fröhlichster Stimmung Den Nachterpreßzug nach Renofha, und 21: les beutet barauf hin, bag Frl. Belle heute eine "Frau Droschfenfutschern Rogers" und ihre Freundin ihre Schwägerin geworben ift. Man tann fich nun wohl leicht benten, wie erbaut Herrhoffmann über biefe ploglich über ihn hereingebrochene doppelte Schwiegerbaterschaft ift, zumal bas heifle Liebesidyll heute allen Rlatichbafen Evan= ftons ein besonders willtommenes Frühltuds-Deffert bot. Der Gebante, baß feine hubsche, auf ber "höheren Töchterschule" wohlerzogene Belle fort= an an ber Seite eines gewöhnlichen Roffelenters burch bie Welt futichiren foll, macht bem bieberen Bapa Soffman - und wer fonnte es ihm wohl verargen? - gewaltiges haarweig gang abgefeben babon, bag er es feinem Melteften faum verzeihen gu tonnen vermeint, wenn biefer wirklich bie ben Eltern ebenfalls nicht genehme Brace Densmore ju feinem Beibchen erforen. Benn bie Rinber wiellich, wie ein

re Ottern find, fo trifft foldes diesmal, nach Serrn hoffmans Dafürhalten, gang gewiß nicht gu. Bie gefagt, bas Doppelparchen ber= lieft geftern bei Nacht und Rebel Die heimathlichen Benaten, was berechtig= ten Grund gu ber oben Sargefiellten Sochzeitstheorie gab. Beute Mittag hat fich nun aber ergeben, baß Familie Soffmann bie Guppe benn boch nicht fo heiß zu effen braucht, wie fie ihnen anscheinend gefocht murbe. Munterer Dinge find die bermeintli= den Flüchtlinge nämlich ingwischen heimgefehrt, und ba ftellte es fich benn bald heraus, bag nur Fred ben "bummften Streich feines Lebens" begangen und fich heimlich hinter bem Ruden feiner Gltern verheirathet hatte, mabrend Belle noch immer "zu haben ift. Gie und Drofchtenfuticher Rogers

geiftreiches Bonmot meint, häufig bie

eften "Empfehlungsichreiben" für ih=

hatten bei bem feierlichen Aftus nur als Trauzeugen fungirt! hoffmann ift ber Befiger bes Abenue Houfe Leihstalles" und wohnt mit feiner Familie an Davis Strafe, nahe Chicago Abe. Das Gescheibtefte, mas er jest thun tann, ift, feinem Sohne bie ichonen Flitterwochen nicht weiter gu berberben.

#### Campbelle Radfolger.

Mis Nachfolger bes berftorbenen William 3. Campbell ift ber Er= Gouberneur Fifer gum Mitgliebe bes republitanifchen Nationaltomites ge= wählt worben. Die Bahl erfolgte heute Nachmittag gelegentlich ber im Great Northern Sotel abgehaltenen Berfammlung bes Staats-Bentrals fomites. Die Mafchinenpolitifer un= ter Führung bon "Doc" Jamiejon hatten bon bornherein jeden Berfuch einer Opposition aufgegeben.

#### Erollenbahn=Opfer.

Un 51. Strafe murbe heute bie Rr. 5100 La Salle Strafe mohnende Frau B. Gill bon einem füblich fahrenben Motorgug ber Wentworth Ave.=Linie erfaßt und mit voller Bucht bei Geite geschleubert. Die Mermfte trug bei bem Unfall eine flaffende Ropfwunde, fowie fcmere innere Berletungen ba= boh, die möglicherweise ihren Tob her= beiführen fonnen.

#### Areugjug gegen Lotterie-Automaten.

Inhaber bon Birthichaften, Bigarrenlaben und anderen Lotalen, in be= nen bisher Lotterie-Automaten (Ri= delfanger) aufgestellt maren, find benachrichtigt worden, baß fie biefe Din= ger bis heute Nachmittag entfernen muffen, wenn fie nicht gewärtigen wollen, baf ihnen bie Dafchinen tonfisgirt und fie felber gerichtlich belangt merben.

Der Boligeibefehl erftredt fich übrigens nicht auf Mutomaten, welche für Die hineingeworfene Munge irgenb welchen Werth berausgeben ober einen

#### Mus tiefftem Edlummer aufgefdredt.

Brandpanif im Inter Ocean-Botel.

Die Gafte bes Inter Ocean Sotels, Mr. 264-268 State Strafe, murben heute zu früher Morgenftunde durch ben Schredensruf "Teuer" ploglich aus ihrer Nachtruhe geftort, und im Ru herrichte bie heillofefte Bermirrung auf ben Rorriboren. Mus allen 3im= mern fturgten gu Tobe erichredte Beftalten, laut um Silfe rufend, da Je= bermann eben glaubte, bag bas gange Gebäube bereits lichterloh in Flammen ftunde. Go folimm war bie Befahr nun glidlichermeife noch nicht, ba bas im Erdgeschoß jum Musbruch getom= mene Feuer gleich entbedt murbe und noch im Reime erftidt werben fonnte. Der ftarte Rauch und Qualm, welcher nach den oberen Stagen brang, erhöhte die allgemeine Panit noch, und Die meiften Gafte flüchteten fich, unter Burudlaffung ihrer gangen Sabfeligtei= ten und nur nothburftig betleibet, in bie bitterfalte Nacht hinaus, bis jebe

Gefahr befeitigt mar. Der Brand felbft entftanb gegen 2 Uhr Morgens in ber im Erbgeschoß gelegenen Reed'ichen Bafcherei, bahnte fich bon bier aus einen Weg in Die Chafe & Cor'ide Schantwirthichaft. murbe bann aber gludlicherweise bon bem Nachtelerf bes Sotels bemertt. Wenige Minuten fpater raffelten ichon bie erften Dampfiprigen herbei, und nach furgem Rampfe hatten die Luich: mannichaften das Feuer unter Ron= trolle gebracht. Um die Sotelgafte auf bie ihnen brobenbe Gefahr aufmertfam gu machen, feuerten mehrere Baffanten, Die Rauch aus ben Fenfteen qualmen fahen, ihre Revolber ab, mas gwar gut gemeint war, die allgemeine Beflürgung aber nur noch berifilim=

Der angerichtete Brandfhaben, ac= nügend durch Berficherung gedect, be= läuft fich auf etwa \$500. Ueber ben Uriprung bes Feuers fonnte nichts Näheres in Erfahrung georacht wer-

#### Die Leichenschänder.

Die herren A. C. Allen, C. B. Ran und C. G. Fifcher bom Bering College fprachen geftern im Befundheitsamt bor, um bort wegen ber genugfam erörterten Leichengeschichte um aut Wetter zu bitten. Dr. Reilln ber= wies bie herren an ben Boligeianwalt Tatge, boch erflärte biefer, er fonne eingeleitete Gerichtsberfahren bas

nicht aufhalten. Bolizei-Lieutenant Samuel Rant erwirfte heute in Diefer Angelegenheit Verhaftsbefehle gegen folgende Perfo= nen: S. C. Allen, Defan bes Bering= College; C. B. Ran, Geschäftsführer Registrator: Gligabeth Chira, Matrone bes Inftituts; George Citigen, Fuhrmann; John McDonald, Bater bes tobten Rinbes, beffen Leiche auf ber Strafe gefunden worben ift. Mu= ger ben Genannten werden noch eine gange Ungahl bon anderen Berfonen belangt werben, die mit bem Bering= College in Berbindung fteben. Die Berhandlung bes Falles wird vor Friedensrichter Clart an 53. Strage und Lake Avenue stattfinden.

#### Lägt ihren Bürgen im Stid.

Minnie Williams, eine ber gefähr= lichften Strafenbirnen Chicagos, follte fich heute bor Richter Bafer auf follte fich heute bor Richter Bater auf eine bon ben Grofgeichworenen gegen fic erhobene Diebstahlsanklage verant: worten, glangte aber beim Mufruf bes Falles durch Abmesenheit. Ihre Burg= schaft im Betrage von \$3000, von Abe Pollod und Joseph S. Jadson gestellt, murbe furg und bundig für berfallen ertlart und die fofortige Bieberin= haftnahme bes Frauenzimmers ange= ordnet. Das Fernbleiben ber Unge= flagten hatte übrigens feinen guten Grund, ba Minnie biesmal als rud= fällige Gewohnheitsverbrecherin bor bem Richter fteben follte und nach bem Gefet, wenn foulbig befunden, fchwer bestraft worben mare. Gie foll einem gemiffen Muen Dt. Gafterly \$100 fti= bigt haben.

#### Gin Behler.

Um 27. Oftober borigen Jahres brach herbert hart in die Bohnung ber Frau Abams, Rr. 5041 Calumet Ube. ein und ftahl aus berfelben aller= lei Berthgegenftanbe, barunter auch eine toftbare golbene Uhr. Balb ba= rauf wurde er berhaftet, und er ge= ftand, wo er die gestohlenen Sachen bersilbert hatte. Die Uhr, fagte er, habe er an ben Pfandleiber E. D. Bisty bertauft. Alle anberen Sachen wurden balb gefunden und ber Gigen= thumerin wieder zugestellt, Gisth aber hatte ben Antauf ber Uhr nicht gebucht und leugnete benfelben ab. Jest ift bie Uhr bennoch in feinem Lotale ge= funden worden, und Friedensrichter Clark hat ben hehler heute dem Rris minalgericht überwiesen.

#### Wird vermift.

John Soran, ein Rr. 6857 Salfteb Strafe anfäffiger Berficherungsagent, ift feit vergangenen Freitag fpurlos verschwunden. Man befürchtet, bag bem Mann irgendwie ein Unfall guge= ftogen ift, und bie Bebeimpolizei tour= be beute erfucht, Rachforichungen über feinen Berbleib anguftellen.

#### Gin neuer Sifdaug.

Was die Ziegeleibefiter in Erfahrung ge-

Bor einigen Tagen erft haben bie Gerichte angefangen, fich mit ber letten großen Machenschaft unferes wohl löblichen Gemeinderathes zu beschäftigen, nämlich mit ber Berichacherung bon Strafen ber Gubfeite mit einer Gesammtlange bon mehr als 15 Mei= len an Die General Electric Street Railway Co. Ueber ben Streit, wel= der Diefer Privilegien wegen gwischen ber neuen Gefellichaft und ber Cith Railway Co. entbrannt ift, hat man gur ftillen Freude ber Stadtvater faft gang bergeffen, wie es bei bem Scha= cher zuging: daß die ursprüngliche Bor= lage bom Strafentomite ber Gubfeite unter ber Sand burch eine neue erfest wurde, und bag in ber neuen Faffung alle die Bedingungen fehlten, burch beren Ruficherung Die General Electric Co. fich das Wohlwollen harmlofer Leute zu erschwindeln gesucht hatte. Die Musmergung biefer Bedingungen hat ber Stadtrath nicht umfonft beforgt; bie Ueberftimmung bes Betos, mit welchem ber Manor bie Berord= nung belegte, muß viel Belb getoftet haben. Wie groß die Summe aber auch gewesen sein mag, fie hat nicht lange vorgehalten. Auferbem naht bie Frühighrsmahl beran, und bamit bas porläufige Ende ber Laufbahn biefes und ienes Rolfspertreters: piele Mit alieder des hohen Rathes brauchen auch dringend Geld für Wahlzwede und die Mehrgahl ber würdigen Manner ift überhaupt und immer gu einem "guten Befchäft" bereit. Unter biefen Umftanben bat es

nichts Ueberraschenbes, bag wieber "etwas im Bange" ift. Die Ziegeleibesiter wollen in Erfahrung gebracht haben, daß auf Beranlaffung eines Ronfortiums bon Leuten, Die mit Steinabfällen hanbeln, bemnächft bie Berfügung getroffen werben foll, baß ftädtische Abzugstanäle in Butunft nicht mehr mit Badfteinen ausgemauert, fondern gementirt, refp. mit sogenanntem "Concrete" vertleidet werden follen. Das fragliche Synbis tat foll bereit fein, für biefe Gefällig= feit runde \$100,000 gu bezahlen. Die Biegeleibefiger, beren geschäftliche Intereffen burch biefe Umtriebe fchwer bedroht find, haben genaue Erfundigun= gen über biefelben eingezogen und ber= suchen jett, bem Schlage vorzubeugen. Sie wenden fich mit einem Aufrufe "an bie ehrlichen Mitglieber bes Stabt= raths und an bas Publifum", in welchem fie bor ber Gefahr marnen, mel= cher ber öffentlichen Gefundheit aus Abgugsfanalen erwachfen mußte, bie nur gementirt ober mit Steinabfällen berfleibet maren, ftatt regelrecht aus= gemauert zu fein. Unterzeichnet ift ber Aufruf im Namen bes Berbanbes ber Biegeleibefiger bon beffen Gefretar, herrn Alexander Bruffing. Der Berfaffer behauptet, daß alle früheren Budel-Berordnungen im Bergleiche gu ber jegt geplanten mit ihren gemein= fchadlichen und toftspieligen Folgen benn über furg ober lang wurden bie verpfuschten Ranale boch ausgemauert werben muffen - im Lichte bon men ichenfreundlichen und anertennungs: werthen Magregeln erscheinen mußten.

### Schneiderftreit bevorftehend.

Bertreter ber bon Sub-Rontratto ren in den fogenannten Schwigbuben beschäftigten Schneiber und Schneibes rinnen hielten geftern Abend in bem Lotale Mr. 198 Bafbington Strake eine Versammlung ab. Es wurde beichloffen, ben gegenwärtigen Rampf ber Bufchneiber, burch welchen ein gro-Ber Theil ber Raber und Raberinnen ohnehin jum Feiern gezwungen find, au einem Berfuch gu benüten, eben= falls beffere Arbeits=Bedingungen gu erzielen. Es foll eine burchgangige Lohnerhöhung bon 25 Prozent berlangt werben. Da bie Gub=Rontrat= toren, auch wenn fie biefe Forberungen bewilligen wollten, felber erft beffere Bedingungen bon ben Fabritanten er= langen muffen, wird es gu langen Museinanberfegungen fommen. Ingmi= ichen werben bie Schneiber bie Urbeit wahricheinlich einstellen.

Daß bie Lohnverhältniffe in ber Rleiderinduftrie fläglichfter Urt find, ift allgemein befannt und wird bon allen Betheiligten, auch bon ben Fa=

britanten felber, zugestanden. BurEntschuldigung wird nur geltenb gemacht, daß ber unerbittliche Ronfur= rengtampf biefes Glend berurfache. welches nicht örtlicher Ratur fei, fon= bern allen in Bentren ber Rleiberindu= ftrie gleichmäßig berriche. Durch biefe Buftanbe verurfachte Streifs find gur Beit in Chicago in Cincinnati und in Baltimore im Gange. In New Port ift ein großer Streif berfelben Art bor einigen Monaten burch Ab= ftellung ber ichreienbften Migftanbe beigelegt worben, in Rochefter, R. D., ging ber Streit berloren.

#### Das 2Better.

Bom Betterburean auf bem Anbitoriumtharm wird fur bie nächften 15 Stunden folgendes Wetter fie Illinis und bie angrenzeuben Staten in Aus-ficht geftellt:

genent: 3Binois und Indiana: Schon und falter; nord: liche Binde.
Wisconfin: Schon und falter; nordliche Binde.
Jowa: Echan, morgen Steigen der Temperatur; nordliche Binde.

morniche Minde.
Miffouri: Bemöft, morgen Steigen ber Temperatur; nördliche Binde.
3u Chicago fiell fich ber Temperaturftand jeit unjetem lehten Berichte wie folgt: Geftern Abend um 6 Uhr 18 Grad; Wittermacht 11 Grad über Aufl, heute Morgen um 6 Uhr 6 Grad und heute Migen Uhr 6 Brad und heute Ritz tag 9 Grad über Rus.

#### Gegen Dertes.

fran Ruby Gull und ihre Entschädigungs.

In Richter Chetlains Abtheilung bes Rreisgerichts wurde heute bie Nordseite Strafenbahngesellschaft bes herrn Derfes gur Bahlung einer Ent= fcadigung bon \$20,000 an Frau Rubn Sull verurtheilt. Am 28. Rov. 1893 ift bie Rlägerin, welche bamals noch Mig Ruby Lee hieß, an ber Clart Gir. beim Absteigen bon einem Rabelgug gefallen und hatte Berlegungen am Rudgrat erlitten, an benen fie nach Ausfage von Mergten bauernd tranten wird, die fie aber beiläufig nicht ber= hindert haben, fich feither gu verheirathen. Für bie näheren Umftanbe ihres Unfalles tonnte bie Rlagerin feinen Beugen beibringen, aber Die Bahnges fellschaft, welche vorgibt, von bem gana gen Gefchehniß überhaupt nichts gu wiffen, fonnte Die Musfagen ber Rla= gerin auch nicht wiberlegen. Frau bull hatte ihre Schabenersagforderung auf \$75,000 bemeffen. Die Jury schentte ihrer Ergählung Glauben und fällte bas vorftehend angegebene Ur= theil, bei beffen Abfaffung Die im Publifum ziemlich allgemein herrs ichenbe Abneigung gegen herrn Pertes wohl mitgewirft haben muß. Die Strafenbahn-Gefellichaft bentt natura lich vorläufig noch nicht baran, ber Rlägerin bas viele Gelb gu bezahlen. Gin paar Jahrchen tann ber Proges icon noch bauern.

#### Officer Denamara.

Da Officer Cafen, ber Thunichtgut, nicht mehr an der Polizeiforce ift, icheint Officer McNamara nach bem Lorbeeren jenes wuften Lummels gu ftreben. Nächsten Freitag wird Dica Namara fich por ber Beichwerbetoma miffion wegen brutaler Mighandlung eines gefeffelten Gefangenen gu berants worten haben. McRamaras Opfer, ein gemiffer Siggins, liegt gur Beit mit gebrochener Rinnlade im County-So= spital. Siggins war am letten Freis tag dabei umzuziehen, und um Fuhrlohn zu erfparen, trug er feine Sab= feligfeiten nach und nach eigenhandig aus ber alten nach ber neuen Boha nung. Bahrenb er zwei Ropftiffen in biefer Beife transportirte, lief er bem McNamara in bie Urme, ber ihn angeblich gang gut fennt, ihm aber nicht wohl will. McNamara erflärte ben beladenen Siggins, ohne auf beffenUn= gaben über ben Sachberhalt gu horen, für einen Spigbuben und berhaftete ihn. Rachbem er ben Dann gefeffelt hatte, mighanbelte er ihn in ber oben angebeuteten Beife." Roligeirichter Chott hat bie bon Mcnamara gegen Siggins erhobenen Unflagen nieber= gefchlagen; ber Polizift fucht fich berhätte ben Higgins nicht geschlagen, bie Mighandlungen mußten ihm bon ber Mannichaft bes Gefangenenwagens jugefügt worben fein. Das ftellen aber Siggins felber und bie betreffena ben Leute bom Patrouilledienft enta schieden in Abrede.

#### Unichlägiger Ropf.

Chas. D. Rline, ein als Laufburs iche und Bureaudiener bei ber Arms= by Canning Co. beschäftigt gemefener Bungling murbe heute im Boftamt perhaftet, mahrend er bort einige Sundert frantirte Umfchlage, Die er porber abiichtlich berborben hatte, an ben Raffirer gegen bie übliche Bergiis tung gurudguverhandeln suchte. Seine früheren Arbeitgeber werden ben Schlingel wegen Unterschlagung bes

#### Aury und Reu.

\* Bor Richter Abams wird heute über ben Antrag auf einen neuen Bros Bef für bie Berry'ichen Sbirren ber-

handelt. \* Sobald das Hauptpostamt nach bem Seeufer verlegt wird, foll im Rand McNally-Gebaube eine 3meig= ftation eingerichtet werben. Det Gina gang gu berfelben wird fich an ber

Quinch nabe La Salle Str. befinben. \* Auf bem Wege nach dem So= spital verstarb gestern ber brei Jahre alte Thomas Jarding in eis nem Stragenbahnwagen ber Ogben Mbe.=Linie. Seine Pflegeeltern, eine Rr. 182 B. 25. Str. mohnende bohs mifche Familie Namens Telar, follen ten armen Anaben häufig ichwer miß= handelt haben, weshalb die Rinder= fcuggefellichaft feinen Tob naher una terfuchen laffen wird.

\* Großmarichall Mulcahen gibt für bie St. Patrids=Barabe am nächften Dienstag folgende Marschroute befannt: Formation bes Buges auf bem heumartt; Abmarich, um 2 Uhr Rachmittag, burch Desplaines bis Jadion Str., nach Michigan Abe., nach 12. Str. und in ber Michigan Abe. gurud bis Monroe Str.; westlich bis Clart, nördlich bis Indiana, westlich bis

Wells Str., wo ber Zug fich auflöft. \* Anwalt Bater geht mit ber Abficht um, die Mitglieder ber Beftfeites Part-Rommission in der Jackson Boulevard = Angelegenheit Migachtung bes Gerichts" belangen gu laffen. Die gefährbeten Bart-Roma miffare find: Carl Moll, Andrew 3. Graham, harven T. Beets, Charles 3. Bopida, John M. Oliver und Balter G. Bogle. Rommiffar Uiblein wohnte ber borgeftrigen Situng ber Beborbe nicht bei.

### Telegraphische Rolizen.

-- Die Gold-Referve im Bundes-Schatamt betrug nach ben legten Berichten \$126,559,597.

-- Der Rem Porfer Staatsfenat nahm bie "Greater Rem Dort Bill" mit 38 gegen 8 Stimmen an.

- In berichiedenen Theilen Merifind leichte Erderschütterungen perfpurt morben.

-- Der Streit ber Reffelmacher in Cleveland ift gu Ende, und bie Ur= beiter erhalten jest täglich 121 Cents mehr, als bisher.

- Brafident Cleveland ift geftern Racht abermals ben Potomac hinauf auf bie Entenjagd gefahren. Er hofft, Diesmal mehr Glud gu haben, als bas porige Mal.

- Bu Mobile, Ala., ift bie obere Werfte ber Mobile= & Dhio=Bahn ge= stern vollständig abgebrannt. Scha= den etwa \$200,000. Durch Berfiche= rung böllig gebedt.

- Unweit ber Station Gum Rum bei Sagelton, Ba., explodirte der Dampfteffel einer Lotomotive, mobei 4 Manner umfamen, und ein fünfter perlegt murbe.

- Die Rleiberhandlung Rothichilb, Baum & Stern in Rochefter, R. D. machte mit \$400,000 Banterott. Die= fer Banterott murde burch bas Chi= cagoer Zweiggeschäft herbeigeführt.

- Durch Die Entbedung eines un= terirbifchen Banges im Bundesgefang= niß zu Guthrie, Oflahoma, in welchem fich gur Beit 112 Gefangene befinden, ift ein Daffenausbruch verhütet mor-

-- Gine Depefche aus Bancouber, Britisch=Columbia, melbet, daß die Befestigungen bei Esquimault aber= mals verftartt worden, und 7 neue, fcwere Sinterlaber-Gefduge aus England bafelbit eingetroffen find.

- An ber Sattlerei und Wagenfa= brit bon 23. Bruce & Cohne in Mem= phis, Tenn., fturgte ber Fracht=Muf= jug aus einer Sohe bon 60 Fuß hinab, und 4 Berjonen murben ichmer ber=

- In Gegenwart von etwa 6000 Bufchauer fand in New Yort einFaufttampf zwischen McAuliffe und Lavigne statt, welcher jedoch im fechsten Gang von ber Polizei jählings unter= brochen murbe.

- 3m Ausschuß bes Abgeordneten= haufes unferes Rongreffes. für land= wirthschaftliche Ungelegenheiten murbe geftern mit 9 gegen 6 Stimmen be= fcbloffen, Die vielgenannte Satch'iche Anti-Optionsvorlage auf den Tisch zu

- Die gefammte freiwillige Feuer= wehr in Plattsmouth, Rebr., ift an ben Streit gegangen, weil ein junger Mann, welcher früher ber Teuerwehr angehorte und wegen Insubordination mit einer Gelbitrafe belegt worben mar, nicht wieder in ber Feuerwehr aufgenommen murbe, bis er die Geld= ftrafe bezahlt habe.

- In Rem Dort und langs ber gangen atlantischen Rufte von Reuengland an fühmarts rafte wieber ein Unwetter, welches lebhaft an ben Schnee= und Froftsturm vor 8 Jahren erinnert. Der maffenhaft fallenbe Schnee schmolz indeg sofort, nachbem er ben Boben berührt hatte. Alle Gi= fenbahn-Büge haben Berfpatung, der Wafferverfehr und der Stragenbahn= Berfehr leidet, und viele Landwege find unpaffirbar. Diefer Orfan ift aus bem Rordoften gefommen.

- Mus Danton, D., wird gemeldet: Um halb 4 Uhr Morgens wurde ber Berfuch gemacht, Die "Firft National Bant" in dem benachbarten German= town zu berauben. Die Ginbrecher aber, die jedenfalls noch Reulinge in ibrem Beichaft waren, benütten fo viel Sprengpulber, baß bas gange Bantlotal gertrümmert, und bie Ortichaft alarmirt murbe, worauf bie Räuber entflohen, ohne etwas erbeutet gu haben. Es befanden fich \$75,000 in baarem Gelb im Bantgewolbe. Es ift ein Bunder, daß bei ber Explosion nicht bie Ginbrecher felber in Stude geriffen worben find. Burbe boch Die Thure bes Bant-Gewölbes, welche 8 Bentner wog, 30 Fuß weit megge= fchleudert!

- Bu Bomban, Oftindien, brannten bie to-operativen Marine= und Mili= tar-Gefchäftsläden nieber. Schaben über 600:000 Dollars.

- In einer Stahlgiegerei gu Arthurs, im fiiblichen Belgien, explobirte ein Dampfteffel, mobei 12 Berfonen getobtet und mehrere andere bermun=

- Wie aus Berlin gemeldet wird, find Mgenten ber fpanischen Regierung in Obernborf angefommen, um bie bort beellten 30,000 Maufergewehre in Empfang zu nehmen.

- Die Angabe bes Mabriber Blat= tes \_Correspondencia" betreffe einer beabsichtigten Bermittlung Englands zwischen Spanien und ben Ber. Staaten hinfichtlich Cubas wird in Lonbon als völlig grundlos bezeichnet.

- Ein aus Rairo, Egypten, in London eingetroffene Depefche melbet, baß fich in Dongola Banben bilben, welche einen Ueberfall auf Cappten beabsichtigen. 3mei bedeutenbe Abthei-Mungen Derwifche, Die eine unter ber Wührung bon Deman Digma ftebenb, bewegen fich gegen bie Stadt Caffala

- Mus St. Baul be Loanbo, Bor= tugiefifch=Beftafrita, wird gemelbet: Das Bulbermagagin in ben Befefti= gungswerten bon Benebo ift in Die Luft geflogen, mobei 9 Golbaten getöbtet und 10 verlett murben. Die plosion wurde absichtlich burch einen Solbaten herbeigeführt, welcher babei

- In Pretoria, ber Sauptftabt ber Transbaal-Republit ift die Prozeß= perhanblung gegen bie britischen und | wendig ift ober nicht.

fonftigen lanbesberratherifchen Stanferer bon Johannesburg wieder auf genommen worben. Der Geichatts= führer der "Diggers Rems" suchte, Die Ungeflagten John Jans Sammond und John Barr meifgumaschen.

- Während ber letten Wochen find vielfach in Nordbeutschland, wo die Beilsarmee an Ginfluß gewinnt, Musichreitungen gegen Mitglieber berfelben borgetommen, besonders in Riel, Stettin und Ronigsberg. Die Beilsarmee hat fich jest an den preußischen Rultusminifter Dr. Boffe um Schut gewendet. 3m Juni wird in Berlin ein Rongreß ber Beilsarmee ftattfin= ben, und zwar unter bem Borfit bes

Generaliffimus Booth felbft. - Muf bem Rixborfer Friedhofe bei Berlin murbe bieleiche ber, fürglich ei= nem Luftmord jum Opfer gefallenen Rlara Ballen beerdigt, im Beifein mehrerer Taufend Berfonen. Das Bedränge nahm endlich einen folch' roben Charafter an, daß fich die Roli= zei veranlaßt fah, einzuschreiten. Deh= rere Berhaftungen wurden borgenom= men. Anläglich biefes und anderer Berbrechen machen Berliner Blätter barauf aufmertfam, bag in ber legten Beit eine gange Ungahl Morbe unge= fühnt geblieben fei.

#### Lokalbericht.

#### Eicgel & Coopers Frühjahrsaue. ftellung.

Jest wo balb das Mailüfterl wieder wehen wird und ber Frühjahrsbichter fich bereits anschickt, feinen Begafus gu ichirren, regt's fich auch ichon ge= maltiglich im Reich der Mobe. Die von ben biefigen Firmen in ben europäi= ichen Metropolen, namentlich in Paris, bestellten Saifon = Novitäten find bie= fer Tage eingetroffen, und unfere Da= menwelt wird jett vollauf Belegenheit erhalten, bie eleganteften Frühjahrs= toiletten in ben Waarenpalaften an State Strafe bewundern und ebentuell auch faufen gu tonnen, fofern nam= lich bie baterliche, ober bes Gatten Borfe feinen Ginmand hiergegen er= hebt.

Rach einem ichmuden, mobern garnirten but fehnt fich bas Frauenherg por allem, schließt biefer boch felbit bie feinste Toilette erft recht ab. Alles, mas unfere Damen nun auf Diefem Bebiete nur zu haben wünschen, finden sie in reichlichster Auswahl in ber großen "Frühjahrs- Sutausstellung", Die geftern im Siegel & Cooper'ichen Be-Schäft eröffnet murbe. Belch' eine Bracht von Buten jeder Urt, die hier auf ben hilbich geschmückten Bertaufs= tischen liegen! Da heißt es wirklich wicber einmal: "wer bie Bahl, hat bie Qual", benn ben Raufluftigen wird es thatsächlich recht fower gemacht, sich für biefes oder jenes Butchen gu ent= icheiden, weil eben eines bas andere, fei's nun in Bezug auf Farbengufa:n= menftellung, Garnirung ober Form, Bu übertrumpfen fucht. Aber auch ber bescheidenere Beichmad findet in Diefem Sut-Bagaar, ber im nörblichen Flügel bes zweiten Stochwerts angutreffen ift, feinen Bunichen bollauf Rechnung getragen, und zuborfommen= be Bugmacherinnen find jederzeit gerne

Die leitende Sand ber gangen Fruhjahrs Sutausstellung ift herr B. Casparn, bem bie trefflichen Arrangements alle Ehre machen.

Lagt fich nicht zwingen. Serr James G. Defebaugh, Berausgeber bes "Timberman", einer Nachschrift für ben Solzhandel, fuchte gestern bei Richter Banne um Schutz por gerichtlichen Berfolgungen nach, mit welchen ihn die American Railwan Supply Co. und Dt. 3. Beder brangfaliren. herr Defebaugh gibt an, bag er ben Mr. Beder icon langft als ei= nen faulen Ropf erfannt und als fol= den blosgestellt batte, um die Sol3= handler bor ihm und feinen Rrebit= ichwindeleien gu marnen. 3m letten Berbit hatte bann bie Agentur bon Lord & Thomas bei ibm, bem Bittsteller, eine Jahresanzeige für die Ume= rican Railman Supply Co. beftellt. Grit fürglich habe er erfahren, bag an ber Spige biefes Rongerns ber Dir. Beder fteht. Er habe fich nun gewei= gert, Die Unzeige noch länger gu beröffentlichen. Darauffen batte Beder ihn bor bem Friedensrichter Ballis in | Ronvent ber Bartet ein Relief gu gebem entlegenen Jefferion vertlagt, und biefer weise Radi habe ihn auch wirtlich gur Bahlung bon \$200 Schaben= erfag an Beder verurtheilt. Begen bas Urtheil habe er appellirt, und ber Fall ichwebe gur Zeit por bem Rreis= gericht, Beder aber habe ihn bon neuem por ben Rabi Ballis laben laffen und brobe, bamit allwöchentlich fortfabren zu wollen, fo lange die Anzeige nicht im "Timberman" erscheine. Richter Panne bewilligte ben nachge= fuchten Ginhaltsbefehl, und Beder barf nun herrn Defebaugh nicht mehr beläftigen, bis ber erfte Progeg in ber boberen Inftang entichieben ift.

### Somerer Berbacht.

Bu früher Morgenftunbe brach ge: ftern in bem Saufe Rr. 237 R. uih: land Abenue Feuer aus, bas aber gludlichermeife noch im Reime erftidt murbe. Die Flammen follen auf bochit berbachtige Beife in ber im erften Stodwert gelegenen Wohnung bon Frau Stern jum Musbruch gefommen fein, und da Brandstiftung vermuthet wird, fo hat die Polizei genannte Frau gestern noch in Saft genommen.

\* Richter Gibbons wirb am Sams tag enticheiben, ob bie Ginfegung eines Maffenverwalters für bie Continental Builbing & Loan Uffociation noth-

## Mus der Shulverwaltung.

Wie eine Erfparnif von \$462,000 erzielt wer

Die Georg Schneider-Schule.

In ber geftrigen Schulrathsfigung einigte man fich auf Die Streichung folgender Betrage aus bem für bas Schuljahr 1897-1898 angenomme=

nen Bubget: Gine burchgangige Berabfegung ber Gehälter fammtlicher Ungeftellten ber Behörde um 5 Prozent, \$200,000; Sochiculen-Ctat, \$80,000; beuticher Unterricht, \$40,000; Singen und Zeichnen, \$20,000; Turnen, \$5000; Abichaffung ber Borbereitungstlaffen für den College-Besuch, \$20,000; Schulgelb an bas Lehrerfeminar, \$9000; Abenbiculen, \$75,000; Spegialfonds, \$13,000. - Damit murbe eine Erfparniß bon \$462,000 ergielt fein, \$2000 mehr als unbedingt nothig fein werben. Bon ber formellen Beichluffaffung murbe noch Abstand genommen, da Borfiger Brenan bom Romite für Schulverwaltung zwei Wochen Zeit berlangte, um ben nachweis gu erbringen, daß bie Musgaben für bie Sochichulen erheblich veringert merben fonnen, unbeschabet ber Leiftungs= fabiateit Diefer Lebranftalten. Es verlautet, daß ber Blan bes herrn Brenan barauf hinausläuft, Die Bahl der tägl!ichen Unterrichtsftunden in ben Sochichulen bon 5 auf 6 gu erho= hen, wodurch eine entsprechende Berringerung bes Lehrperfonals ermög= licht würde. Gingelne Lehrfächer, 3. B. ber Unterricht in ber Biologie, welcher ziemlich toftfpielig ift, ohne bag nennenswerthe Resultate bamit erzielt würden, follen gang abgeschafft mer= ben. Das Hochschulkomite hat fich in feiner geftrigen Gigung einmuthig geftraubt, einer Beschneidung ber Bewilligung guguftimmen, es ift nun beichlossen worden, baf bie Borfteher fammtlicher Sochichulen ber nächften Romitefigung beimohnen und erflären follen, welchen Standpuntt fie gu ber

Frage einnehmen. Gefchäftsführer Graham berichtete, baß fällige Pachtgelber im Betrage bon \$54,874 noch unbezahlt find.

Der Lehrerflub reichte ein Befuch um Bermehrung ber Bahl ber Rinder=

garten ein. Der Anwalt ber Behörbe murbe beauftragt, gegen ben bom Stadtrath beabsichtigten Bertauf bes Schulgrundstudes an ber Madifon Strafe ju protestiren, welches gegenwärtig von ber Firma Sannah & Sogg benutt mirb, auf bem aber ber "Bofton Store" binnen Rurgem ein großes Geschäfts= gebäube errichten wirb.

Es murbe beichloffen, bie neue

Schule an ber Ede bon Sonne und Wellington Abenue nach bem befann= ten Bantier George Schneider gu benennen. (Berr Schneider, aus Birmafeng in ber Pfalz geburtig, betheiligte fich in feiner Beimath mahrend ber Jahre 1848 und 1849 in herborra= gender Beife an ber Revolution und fam nach beren Niebermerfung über Frantreich nach ben Bereinigten Stagten. Nach furgem Aufenthalt in St. Louis ließ er fich in Chicago nieder und machte, mit George Soefer gufam= men, die bis babin wöchentlich erschie= bereit. ben Runben bei ber Musmahl | nene "Staats-Beitung" gu einem Tamit fachperständigem Urtheil an Die geblatte. Er nahm in ber Stlaven= Sand zu geben, wie die Sute benn auch | frage einen entschiedenen Standpuntt an Ort und Stelle in fürzefter Zeit nach ju Gunften ber Abolition ein und Bunich garnirt und aufgeputt wer- nahm hervorragenden Untheil an ber Grundung ber republikanischen Bar= tei. 3m Jahre 1861 murbe er bon Brafibent Lincoln, bem er perfonlich nahe ftand, gum Ronful in Belfing= fors ernannt. Bahrend feiner amtlichen Abwesenheit von Chicago fah er fich burch bie heftigen Ungriffe, welche bas Blatt gegen Lincoln richtete, gezwungen, feine Berbinbung mit ber "Staats-Zeitung" ju lojen. Rach feiner Rudfehr grunbete er hier eine neue Zeitung, ben "Demofrat", welche fich jedoch nicht zu halten vermochte. 3m Sahre 1867 bertaufchte Berr Schneiber ben Wirfungstreis bes Sournaliften mit bem bes Finangman= nes; bie Rational Bant of Minois. an beren Spige er icon feit Jahrgehn= ten als Prafibent fteht, ift eines ber bebeutenbiten Bantgeschäfte bes Lanbes. Tropbemherr Schneiber bie Siebengig icon um brei Jahre überfchritten hat, nimmt er noch immer ein reges In-

tereffe an ben öffentlichen Angelegen beiten. Mis thatiges Mitglied wichti= ger Romites hat er im Direttorium ber Weltausstellungs-Gefellichaft fehr werthvolle Dienfte für beren großartiges Unternehmen geleiftet. Um ber Chicagoer Delegation gum Rational: ben, haben bie Republifaner bes er= ften Rongregbegirtes herrn Schneiber mit Ginwilligung ber Dafchine gum Mitglied biefer Abordnung ermahlen bürfen, boch berfichert Berr Schneiber, baß er auf bem Ronvent nach eigenem

Die folgenben Neu-Unftellungen wurden für die Leitung bes Sand= fertigfeits-Unterrichts in ben Mittelfculen befannt gemacht: George Robbins, Sumbolbt-Schule; A. G. Bage, Rerfham; G. 2B. Soehn, La Salle; C. S. Frons, Carpenter; G. B. Hartwell, Graham; I. A. Sawher, Tilben.

Ermeffen handeln würde.)

#### Reidn ein Morder.

3m County = Sofpital ift geftern Abend Gus. Pflaum ben Beilhieben erlegen, bie ihm Tags gubor in ber Rlempnermertftatt Dr. 350 State Str. mabrend eines Reffelbierftreites von einem gewiffen Dichael Reibn beis gebracht murben. Der Thater, melder nunmehr gum Morber geworben ift, tonnte bisher von ber auf ihn fahnben: ben Geheimpolizei noch nicht bingfest

gemacht werben. Pflaum foll übrigens auch ein Strolch fclimmfter Sorte gewesen fein. Er erichog am 26. April 1890 ben Schanffellner Dan. Martlen, tam aber mit einer fünfjährigen Buchthausftrafe babon, bie er erft fürglich abgebüßt hatte.

#### Arbeiter-Mugelegenheiten. Eine neue Wendung im Steinhauer-Streif.

Der Streif ber Steinmege gegen bie gum Theil mit Maschinen arbeitenben großen Firmen ift befanntlich, burch die Beigerung ber Unternehmer verurfacht worben, auch für ben Mas ichinenbetrieb die achtstündige Arbeits zeit einzuführen und die Maschinen von gelernten Steinhauern bedienen gu laffen. Geit Beginn bes Streits haben auch bie "Mafchinenhande" fich organisirt und um Aufnahme in Die Umerican Feberation of Labor nachge= fucht. Da bie Steinhauer gegen ihre Mufnahme proteftirten, ift baraus bor= läufig noch nichts geworben. Gegen= wartig bieten nun bie Steinhauer ben Mafchinenarbeitern ein Bundnig an. Sie ichlagen ihnen bor, bag auch fie achtstündige Arbeitszeit und ben pol= len Steinhauerlohn verlangen follen. In ber geftrigen Berfammlung ber Maschinenarbeiter murbe über biefen Gegenstand verhandelt, und die Mitglieder erflärten fich bereit, Die ange= beuteten Forberungen gu ftellen, eine Bufatbedingung ber Steinhauer aber, bag es ben Unternehmern freigeftellt fein folle, Mitglieder beiber Unionen an den Maschinen gu beschäftigen, wurde abgelehnt. Seute find Ronfe= reng=Musichuffe beiber Organisationen bemüht, bennoch ein Uebereinfommen gu Stande gu bringen. - Die Stein= hofsbefiger haben übrigens. ba ihr Aufruf nicht ben gewünschten Erfolg gehabt hat, ben am Montag zeitweilig aufgenommenen Betrieb ihrer Unlagen

wieder einstellen miffen. Den streitenben Buschneibern ift geftern in einer geichloffenen Berfamm= lung bon Bertretern aller Bentralforperschaften ber Chicagoer Arbeiterver= banbe finangielle Unterftütung guge= fagt worben. Ueber bie Dethoben, welche angewandt werben follen, um einen Drud auf Die Mitglieder bes fa= britantenbundes auszuüben, beobachte= ten die Theilnehmer an der Bereinba=

rung geheimnifbolles Stillichweigen. Der Buschneiber Daniel Roth, welcher im borigen Commer aus feinem Arbeitsplat verbrängt murbe, weil er fich ber Union nicht anschließen wollte, und ber nun bie Beamten ber Union beshalb nachträglich megen Berichmorung belangen will, ließ geftern die Ber= handlung der ursprünglich bor Friebensrichter Sall anbangia gemachten Rlage bor ben Radi Martin verlegen. Sall hatte nämlich - was Roth gang bergeffen haben muß - biefelbe Rlage im letten Gerbft abgewiesen. Friedens= richter Martin beraumte bie Borber= handlung bes Falles auf nächften Mitt= woch an.

Taufende Rheumatismus-Galle find burd Gimer & Am en d's Rezept Ro. 2831 gegeitt worden. Mie Leidenden jollten eine Flaiche Davon verjichen. Gale & Blodi, 111 Randolph Str., Agenten.

#### Thomas-Rongerte.

Für bie bieswöchentlichen Rongerte im Auditorium, am Freitag Rach= mittag und Camftag Abend, find bie Breife bedeutend erhöht morben, meil ber geniale und vielgepriesene Rlaviervirtuos Ignag Paberemati feine Mitwirfung zugejagt hat. Rur Die Inhaber bon Saifontarten haben felbitber= ftanblich feinen Preiszuschlag gu gab= len. Das gediegene Brogramm lautet folgendermaßen:

m Balden, . . . . . . . 2:53: Dr. Baderemsti und Orchefter. Onverture, "Ceonore", Rr. 3, . . . Breihowin Bolnifche Fantafie . . . . Baberemet:

In ber nächsten Boche wird bas Orchefter feine Reife nach bem Dften antreten, um gunachft im New Yorfer Metropolitan Opernhause eine Serie von fieben Rongerten abguhalten, Sier in Chicago follen die Symphonie=Ron= gerte am 17. April wieder aufgenom= men und fortgefett werden.

#### Babern, aufgebaft!

Der Berein "Bavaria", Gettion 1 bes banrifch = ameritanischen Bereins bon Chicago und Coot County, ber altefte Bagern=Berein in hiefiger Stadt, tritt am Conntag, ben 15. Marg, mit einer großenAgitations-Berfammlung bor bas allgemeine Bublifum. Diefelbe findet in feiner Salle, Ede Cipbourn und North Ave., ber Nord Chi= cago Salle, Radmittags 3 Uhr ftatt, und gwar, um Propaganda für die Bur Bertheilung tommen. Die Grupbemfelben angehörenden Mitglieder wenden fich baber an alle hier lebenden | lette große Mastenball fein wird, ber Landsleute, bei biefer Agitationsverfammlung in Maffe gu erfcheinen und fich über Die Biele und Bestrebungen ber "Bavaria" bes Raberen informt: ren gu laffen, beziehungeweife ber Bereinigung fich anzuschließen.

#### Preistegeln.

Rein Freund bes eblen Regelfports follte es verfaumen, an bem bom Schweiger Regeltlub "Mipenroje" gu Gunften ber Bittsburg-Sangerfahrt= taffe bes Schweiger Mannerchors ber= anftalteten Breistegeln theilgunehmen. Das Turnier murbe am 29. Februar auf den portrefflichen Bahnen von herrn John Q. Schneller, Rr. 130 Bells Strafe, eröffnet und foll bafelbit bis gum 15. Mirg fortgefest mer= ben. Die Beamten bes Arrangementa= tomites find: Prafident, Rennold Rie= fer; Sefretar Zaber Waltert; Schats= meifter, John &. Schneller. Biergig hodit werthvolle Preife merben auf bem Turnier gur Bertheilung gelangen.

### Die Ridel Plate Hoad,

bie furgefte Linie von Chicago nach Rem und Bofton über fort Banne, Gleveland und Buffalo, arbeitet mit einem vollfommenen Baffagierbeforberungsfpftem, it im Beilbe etnes ausgezeichneten Babntorpers und liefert ausnahmsmeije gute Bedienung in Bezug auf Wagner Schlaf: und Speijewagen. Die Ra-Begen alter ten find ftets bie niebrigften. Ausfunit betreffs Raten, Abgana und Ausfunit ber Jide etc., wende man fich perfonlich oder schriftlich an J. D. Calahan, General Agent, Chicago, Mil.

### Bevorftehende Refflichfeiten.

Erftes Stiftungsfeft. Der Gefelligfeitsberein "Donau" welcher fich in ber turgen Beit feines Beftebens bereits einen großen Freunbestreis erworben bat, wird am fammenben Samftage in ber neuen Wider Bart-Salle, Rr. 501 B. Roris Mbe., fein erftes Stiftungsfest feiern. Bom Arrangements=Romite ift ein au-Berft gebiegenes und reichhaltiges Brogramm borbereitet morben, fo ban ben Besuchern ein frohlicher Abend in ficheret Musficht fteht. 2113 eine besondere Attrattion burfte fich bie Aufführung eines von Ferdinand Raindl entworfenen Lebensbilbes mit Befang in 2 Mufgügen, betitelt "Wiener Leben", ermeifen. Die Rollenbefehung muß eine portreffliche genannt werben. 213 Festredner ift ber Brafibent bes Bereins, hetr Leopold Galtiel, angeliindigt. Mugerbem fteben gablreiche mufitali= iche Bortrage und Unterhaltungen Der berichiebenften Urt auf bem intereffanten Programm verzeichnet. Den Golug bes Westes wird ein gemuthliches Tangfrangen bilben. Gintrittstarten gu 50 Cents fü: Berrn und Dame find beim Gefretar, Berrn 3g. Seller, Mr.

#### lichen Bereinsmitgliebern gu haben. Maskenball und Stiftungsfeft.

221 S. Martet Str., und bei famint-

Der Chicago Banern-Frauen-Berein beabsichtigt, am Samftage, ben 14. Marg, in Beinens Salle feinen erften Mastenball abzuhalten, mit bem Die Feier bes erften Stiftungsfestes ber= bunben jein wird. Wer die fruheren Weftlichfeiten ber Chicager Babern gu besuchen Gelegenheit hatte, ift gewiß mit bem Bewuftfein von ihnen geichieben, tofbliche Stunden verlebt gu haben. Much ber Chic. Babern-Frauen= Berein will Alles aufbieten, um in feinem Rreise ber bairifden Gintracht und Gemuthlichfeit eine Seimftatte aufzubauen. Mus biefem Grunde ift ein rühriges Romite ichon feit vielen Bochen beschäftigt gewesen, um feinen, porausfichtlich recht gahlreichen Gaften Umufement in Sulle und Fulle gu bereiten. Alfo auf nach Beinens-Balle am nächsten Samftage, ben 14. Marg.

Die luftigen Briider der Sudfeite.

In Freibergs Opernhaus, an 22. und State Strafe, wird ber Berein bet luftigen Bruber bon ber Gubfeite am nächsten Samftag eine Abendunter= haltung mit barauffolgenbem Ball veranftalten, für bie fich eine rege Betheiligung mit Sicherheit erwarten läßt. Das rührige Romite ift icon feit Wochen an ber Arbeit gemejen, um feinen Gaften einen wirtlich genuß= reichen und "luftigen" Abend gu berei= ten. Gin tuchtiges Orchefter liefert Die Tangmufit, mahrend für die Buhnenaufführungen bie beliebte Soubreite Bedwig Lange, fowie Direttor Jean Bormfer und verschiedene andere Mitglieber ber Bormfer'ichen Gefellichaft engagirt worden find. Muker einem reichen Programm bon berichiebenar= tigen Borträgen foll gum Schluß bie tolle Poffe "LuftigeBriider" ober "Geelenwanderung eines Barings" gur Aufführung tommen. Es fehlt alfo nicht an intereffanten Unterhaltungen, und jeder "luftige Bruber" follte beshalb am Samftag Abend in Freibergs Opernhaus gu finben fein.

#### Cangfrangden.

Die "Gureta Rebecca = Loge Mr. 58, 3. D. D. F.", veranstaltet am nach= ften Camftag Abend, ben 14. Marg, in Schönhofens feiner Salle, Ede Milmaufee und Mibland Ave., ein gemuth= liches Tangfrangden, bein bon ben Mitgliedern bes festgebenben Bereins, fowie von ben gahlreichen Freunden besfelben mit großer Spannung entge= gengesehen wirb. Das Arrangements= Romite garantirt allen Besuchern ci= nige fröhliche und höchft genugreiche Stunden. Der Gintrittspreis ift auf 25 Cents pro Berfon festgesett worden.

Cheater-Maskenball in der Unrora Enrnballe.

Der große Erfolg bes bor Rurgem in Müllers Salle abgehaltenen Theater=Mastenballes hat Die Direttion Schaumberg=Schindler beranlagt, auch in ber Murora Turnhalle einen Breis-Mastenball zu veranftalten, ber am Samftag, ben 21. Marg, ftattfinden foll. Zwanzig Preife für Die beften und iconften Masten, fowie breiBeld= preise für die beften Gruppen merden Brede bes Bereins gu machen. Die pen muffen aus minbeftens acht Berfonen bestehen. Da bies jebenfalls ber in diefem Jahre auf ber Nordweftfeite abgehalten wirb, fo mogen fich alle Freunde eines echten farnevalistischen Mummenichanges bei Beiten barauf porbereiten.

Unsgezeichnete Tag: und Abend: Edule. Brhant & Stratton Bufines College, 315 2Babajb Abe.

#### Beirathe-Bigenfen. Folgende Beirathaligenfen murben in ber Difice

Folgende Heichts ausgekelt:
Ouffen Garingeleit; ausgekelt:
Ouffen Garifen, Annie Olien, 21, 26.
Greifenn Heiter, Annie Olien, 21, 26.
Greifenn Heit, Derwig Jahn, 41, 31.
Greifenn Herth, Derwig Jahn, 41, 31.
Greifenn Herman, Garrie Warfd, 29, 24.
Herm I. Seite, Marie E. Weinberg, 30, 30.
George Schourt, Lipie Wegel, 30, 32.
George Gworth, Lipie Wegel, 30, 32.
George Gwepter, Anna Mon, 21, 25.
Heiten Herthaum, Annah Anderberg, 29, 23.
George Guepter, Anna Mon, 21, 25.
Heiten Herthaum, Moffe Tamafst, 24, 20.
George Kuepter, Anna Mon, 21, 25.
Herbert K. Beier, Vertis Bohn, 26, 25.
Armunn Arbemann, Moffe Tamafst, 24, 20.
George Kuepter, Anna Mon, 21, 25.
Armunn Arbemann, Moffe Tamafst, 24, 27.
From Hoochft, Emittle Bashion, 25, 19.
Joseph Roum, Maria Keron, 31, 33.
Berey Houm, Maria Keron, 31, 33.
Berey D. Bants, Mann Seedant, 22, 27.
Frond Ann, Majfia Techiel, 24, 27.
Minon D. Goomif, Millie E. Gellmar, 21, 19.
John Teorber, Goma Begid, 21, 18.
Fred R. Bertt, Daily I. Beffer, 21, 18.
George R. Bertt, Daily I. Beffer, 21, 18.
George R. Bertt, Daily J. Beffer, 21, 18.
George R. Bertt, Daily J. Bertt, 24, 22.
Robert E. Reading, Parab G. Reibunn, 24, 22.
Robert E. Reading, Parab G. Reibunn, 24, 22.
Robert E. Reading, Parab G. Reibunn, 24, 22.
Robert E. Reading, Brand G. Reibunn, 24, 22.
Robert E. Reading, Brand G. Reibunn, 24, 22.
Robert E. Reading, Sand G. Reibunn, 24, 22.
Robert E. Reading, Hann Gund, 31, 31.
Reich Daslien, Mann Spain, 31, 24.
Reif Daslien, Mann Spain, 31, 24.
Reif Daslien, Anna Ganda, 31, 29.
Lewis J. Erliff, Karp Gunte, 24, 19.
Moron G. French, Mary Gunte, 28, 20.
Jon Perend, Jan Anjiolomich, 25, 23.
Charles Borges, Lottie A. Peland, 31, 30.

Die Telephon Rummer ber Rem Port, Chicago & St. Louis Gijenbafin (Ridel Blate Roab) ift jest Main 3389, fatt ber frubebomo-14m | ten Mummer Main 389.

#### Deutide Bolfstheater.

Schaumberg-Schindlers Gefellichaft. In der Aurora-Turnhalle tommt am nächsten Sonntag die große Boife mit Gefang: "Unfere Jungens" ober "Lieb Baterland magft ruhig fein" gur Mufführung. Die gesammten erften Poffentrafte ber SchaumbergaSchindler'ichen Gefellichaft find mit guten Rollen bedacht und bie Situationen bes Studes find jo feffelnb, bag bas Intereffe bes Bublitums mit jedem Atte gefteigert wirb. Bahlreiche De fangenummern, unter benen ein großes Militar=Quodlibet bejondere Ermah= nung verdient, werben ben Reig ber Borftellung nicht unwefentlich erhöhen.

"Der Butterhandler bon ber Rorth Ave.", ein neuer lotaler Schwant, wird Sonntag jum erften Male im teutichen Theater in Müllers Salle gur Mufführung gelangen. Diefes, ben biefigen Berhältniffen angepaßte Stud ift boll humoristischer Szenen und braftifch gezeichneter Charaftere, mahrend Die Tendeng eine ausgezeichnete ift. Die Sauptrollen liegen in den Sanden ber Damen: Mener-Raibig, Lucian, Benber-Buger, Rofel und Gebhard, fowie ber Berren: Schindler, Lucian, Rro ner, Lowe, Rleeberg und Bogel. Baffenbe Gefangs-Ginlagen werden gum Bortrage fommen.

#### Börbers Balle.

In biefem beliebten Bolfstheater ift Die Diamanten-Königin", das neueste Bolfsftud von Theodor Oppenheim mit pollftanbiger Originalmufit und allen Gejängen, für nächiten Sonntag gur Darftellung angefündigt. Die Titelrolle liegt in ben Sanden ber Frau Sidonie Sepner; Fraulen Clara Lufas tritt als Primadonna Minna Biero = Cajo auf, Frau Rathe Werner in den Doppelrollen als Frau Strambach und Grafin Leontine, in ben anberen Rollen wirten Frl. Beute, Frl. Burmig, Grl. Rraute nebit ben Serren Robert Bepner, Frang Solthaus, Eduard Schildgen, welcher ein großartiges Dpern-Quodlibet mit ber Brimadonna zu singen hat, fowie bem jugendlichen Gesangstomiter, Sans Loebel, und ben Berren Lemm, Fifcher, Rraus, Frantel und Wefpel mit. Der erprobte Unternehmer John Gradt wird Mles aufbieten, um im Berein mit bem tüchtigen und fleifigen Mufitbirettor bes Theaters, herrn Julius Ston, allen Befuchern einen wirtlich vergnügten Abend zu bereiten.

#### freibergs Opernhaus.

"Robert und Bertram", dieje unverwüstliche und stets wirkungsvolle Gefangspoffe, hat auch am letten Sonntag Abend wieder ihre alte Bugfraft fag Nord dieder ihre alle Zugtraft bewöhrt, dern odernoch der weiten Theaterfreunde in der voraufgegangenen Nacht de Wormigstein Theaterfreunde in der voraufgegangenen Nacht der Wormigstein Stead bis spät in den Sonntag hinein mitgemacht hatten, war das Spaus wiederum vollfändig außvertauft. Spiel, Gefang, Deforation und Kofitimirung dießen nichts zu wienerfauft. Spiel, Gefang, Deforation und Kofitimirung dießen nichts zu wienerfauft. Spiel, Gefang, Deforation und Kofitimirung dießen nichts zu der wienerfauft. Spiel, Gefang, Deforation und Kofitimirung dießen nichts zu der Wolffand auf der Wennergangen das befannte Hottelsche Schauppiel: "Leonora, die Todenberauft", mit Fel. Alfice Erb in der Titeltolle und Horren Jaan Wormefer in der Ghardeterpatie des alten Wolffandie über die Bretter geben. Die übrige Kollender Erden Wilder in der Koffen dur die Wolffandie Wolffandie Schauppiel: "Leonora, die Wolffandie Wolffandie Schauppiel: "Leonora, die Koffen der der Koffen der der Koffen der Koffen der Koffen der der der Koffen der der Koffen der der der der koffen der koffen der der koffen d bewährt, benn obwohl die meisten Theaterfreunde in ber voraufgegange=

m 11 je.
Rohi, \$1.00-\$2.00 per Faß.
Binntenfohl, \$3.00-\$1.30 per Rifte,
Schlerie, 10-00e wer Dingan.
Salat, biefiger, 6th-\$1.00 per Korb,
Kartylfeln, 15-21c per Bulbel.
Riben, rothe, 60-65c per Fah.
Ruberiiben, 75-96c per Fah.
Ruberiiben, 75-96c per Fah.
Tunten, \$2.00-\$2.25 per sunen.
Jonatock, \$1.25-\$1.30 per Bulbel.

Soladigeflügel. Subner, 8-9c per Pfund. Trutbubner, 8-13fe ber Pfund, Guten, 10-13c per Pfund. Ganje, 5-10c per Pfund.

Untfernnts, 20-30e per Buibel. Didorp, 60-75c per Buibel. 2Ballnuffe, 30-40c per Buibel.

Butter.

Beite Rabmbutter, 21ge per Pfund. Somalz. Comaly, 51-71c per Pfund. Giet, Der Bugend.

Rifte Stiere von 1250-1400 Bf., \$4.00-\$4.40. Rifte und Karien. \$2.90-\$3.70. Aafter von 100-400 Afinus, \$3.25-\$6.00. Schweine, \$4.00-\$4.07\$. Schzeie, \$3.45-\$3.70.

Bride, \$3.40-\$2.00 per Faß.
Bitnen, \$1.00-\$2.00 per Faß.
Bonaten, 73c-\$1.25 per Bind.
Appelinen, \$1.00-\$1.00 per Kie.
Anaus, \$1.25-\$2.00 per Tugend
Appelinen, \$1.25-\$2.00 per Tugend
Appeli, \$1.25-\$2.00 per Appel.

Som Mer = 20 eizen. Marg 632c; Mai 65c. Binter = Beigen.

Nr. 2, bart, 65c; Nr. 2, roth, 673c. Nr. 3, roth, 61-654c. Rais. Rr. 2, geth, 283-23e; Rr. 3, gelb, 28c.

Roggen. Ar. 2, 36-40c. Gerffe. 28-38c.

Dajer. 2, weiß, 201-214c: Ar.3, weiß, 191-204c.

Hr. 1 Timoton, \$12.00-\$13.50. Rr. 2, Timoton, \$10.00-\$11.00.

# St: Pernard Pillen.

Musichlieflich ans Pflanzenftoffen aufammengefett, find das harmlofefte, ficherite und befte

#### Mittel der Welt gegen Verstopfung,

wilhe folgende Beiben perurjacht: Sallentrantheit. Rervofer Ropfichmerg. ulebelfei. Alporiden. Alporiden.
Appetitlofigfeit. Alporiden.
Slähungen.
Gelbingt. Murjothmigfeit.
Koist. Keiparteit.
Erirenfieder. Edwäde.

Gelbicht. Meisbarteit.
Woltf. Allemeine
Berdrosenheit. Heiner, wirdelnder Noph.
Umwerdanlichteit. Dumpfer Kopfichmerz.
Erberchen. Schwindel.
Belegte Junge. Frastischefteit.
Leberchere. Fervolität.
Schwindersen. Rervolität.
Schwindersen. Retwolität.
Schwindelnen. Midise.
BerdorbenerMagen. Geftrisforskopfichmerz.
Godbrenen. Salte Hande u. Hufe.
EstlichterGeichmad tleberindterMagen.
im Bunde. Niedergebrüchtett.
Kröndie. Fergiodfen.
Budenichmerzen. Sultermach.
Geftaliofigfeit. Emaitung.

#### Bebe Familie follte St. Bernard Rranter . Billen borrathig haben

Gie find in Abothefen gu haben; Breit 25 Genis bie Schachtel, nebit Gebratichsanweitung; fant Schachtein für \$1.00; sie werden auch gegen Emplang bes Preifen und Bert Boobin in den Bert. Ctaalen, Canada ober Europa frei ge-P. Neustaedter & Co., Box 2416, New York City,

#### Der Grundeigenthumsmarft.

114. Brace. Siboli-Ede Armonr Ave., is 124, birs ielde an og. A. Ropp, \$1,369.

Brojpert Ave., Siboli-Ede it. Str., 68-1774, A. Lind an C. Johnson \$1,000.

Chis Ave., Nordwell-Ede Gi. Str., 50-124, C. J. Shrids an S. Merth. \$5,000.

Chis Ave., Nordwell-Ede Gi. Str., 50-124, C. J. Shrids an S. Merth. \$5,000.

A. Shrids an S. Merth. \$5,000.

A. Sommer an C. Dode, \$5,000.

A. Sommer an C. Dode, \$5,000.

A. Sommer an C. Dode, \$6,000.

A. Sinc. TP John well, von Anceres Ave. 23-1214, A. Dudod an N. A. Indictor, \$1,000.

Sinceanes Ave., political 41. Str. and Sovea Ave., 124 Av. Ludod an N. D. Indictor, \$1,000.

Benon Ave., 123 John bill, von 261.

B. D. Carborr an G. 28. University, \$1,000.

Benon Ave., 123 John bill, von 27. Str., 21. John ofth von Callin Ave., 33-24, Av. Ludwig an on Merropolitan Avet Sive Cievated Mb., \$2,200.

Montree Str., 229 John ofth von Laffin Str., 53-167, Av. 28. Cornell an G. 2. Clart, \$1,000.

Madripol Str., 229 John well, von Laffin Str., 26, 125, A. 21, 200.

Madripol Str., 22 John well, von Laffin Str., 26, 125, A. 21, 200.

167, D. 26. Cornell an E. B. Clarf. 21.00. Madijan Str., 25 Suß weit, ben Laffin Str., 25 Buß weit, ben Laffin Str., 26 \$17.003. B. Parious an F. D. Noeichiano, 817,000. aberde Evundstlid, & D. Nocjoband an A. F. Parfons, \$20,000. warrop Str., Sidwestrifde Springfield Ave., 481—1244, 3. J. Erejap an J. A. Welliams, Sadjon Str., 150 Guß wehl, von S. 42. Ave., 25-1212, A. Q. Briffin an A. 28. Charles,

#### Bau-Grlaubniffdeine murben ausgestellt an:

Ben Der Melbe, Ifiod. Frame Cottage, 6551 8.

#### Todesfalle.

Reopolo Ludwig, 531 Martet Str., 54 3. Soures Muan, 5127 Iluion Muc, 55 3. Laufie Rreuter, 618 N. 2Beils Str., 63 3. Cuma Engelte, 198 Lafoburn Ane.

#### Edeidungeflagen

wurden eingereicht von John gegen Eftells Leng, me-gen Artlaffung: Lilli gegen Beter Anergenien, we-gen forverlicher Gebrecher; Abolion W. aogen Ra-ry T. ditt, wegen granifume Achandina; Charles L. gegen Louise E. Rewbargh, wegen Bertaffung; Swartes gegen Einsehen Mon Dammertein, alast Darn, wegen Chiberache; Jahrena gegen Caffen Luciells, wegen Arnafinder, iftend argen Marcho A. Bartells, wegen Arnafinder, Mind argen Marcho A. Chanch, wegen Merlaffund; Maggie gegen Danies J. MeJotojh, wegen granfimer Behandung.

### Abendpost.

Erfcheint täglich, ausgenommen Conntags. herausgeber: THE ABENDPOST COMPANY. "Ubenbpoft": Gebaube . . . . . 203 Fifth Ave.

Swiden Montoe und Abams Gir. CHICAGO. Telephon Ro. 1498 und 4046.

Preis jebe Rummer ..... Preis ber Sonntagsbeilage Durd unfere Trager frei in's Saus geliefert .. 6 Cents Sahrlich, im Boraus bezahlt, in ben Ber. Sahrlid nach bem Muslande, portofrei ...... \$5.00

#### Gin nothwendiger Streif.

Dem Musftanbe ber Arbeiter und Arbeiterinneit, welche mit der Unfer= tigung bon Rleibern beschäftigt find, wird mohl auch ber eingefleischtefte "Rapitalift" Erfolg wünschen. Denn berfelbe ift ficherlich nicht bem Muthwillen ober Uebermuthe entsprungen, fondern ber bitterften Roth. Mus Gründen, die ja allerdings von den Unternehmern nicht geschaffen worden find, ift die Lage Diefer Arbeiterflaffe unfäglich ichlecht. Mit ber größten Unftrengung verdienen fie faum genug, um bas Leben gu friften, und für Arantheitsfälle, Beichäftigungslofig= feit und die angemeffene Erziehung ihrer Rinder tonnen fie unmöglich Borforge treffen. Gobald fie ein Schidfalsichlag trifft, finten fie gu "Baupers" herunter, D. h. fie find auf Die öffentliche ober private Bohlthä= tigfeit angewiesen. Ihrer figenden Lebensweise und ber ungenügenden Ernährung wegen find fie aber Rranf= heiten gang befonders ausgesett, und ber beftändige Aufenthalt in gu fleinen und ichlecht gelüfteten Bimmern lägt fie jeder Epidemie jum Opfer fallen.

Die Rleiberfabritanten fonnen gu ihrer Entschuldigung anführen, daß Diese Buftande theils burch den gegen= feitigen Mitbewerb ber "Gub-Rontraftoren" herbeigeführt worden find, Die einander beständig unterbieten, theils durch die Thatfache, daß bas Ungebot von Arbeitstraften auf Diefem Gebiete gu groß ift, weil aufer ben ei= gentlichen Schneibern noch Taufenbe bon Frauen fich mit Raharbeit gu er= nahren fuchen. Wenn bas aber auch zugestanden werben muß, fo tonnten die Fabrifanten jedenfalls bas Ihrige bagu beitragen, bag bem Sammer ein Ende bereitet wird. Da bie Rontrattoren gemeinsame Sache mit ben Urbeitern machen wollen, fo ift es in Die Sande ber Fabritanten gelegt, die all= gemeine Begahlung für Studarbeit gu erhöhen. Reiner von ihnen wurde Schaden leiden, wenn fie Alle mehr bezahlten. Deshalb follte es ihnen geradezu willfommen fein, daß die Arbeiter fich bereinigt haben, um im Bunde mit den Kontraktoren eine Ber= befferung ihrer Lage anzuftreben. Denn für die Kabritanten find die Bufrande in Diefem Bewerbe eine Schmach.

#### Groß-Rew Port.

Den New Yorfern braucht nicht mehr por bem Gedanten zu grauen, daß ihre Stadt pon Chicago überflügelt merben wird. Denn auch ber Staatsjenat Die einleitenden Schritte gur Bereini= gung New Yorks mit feinen in demfelben Staate liegenden Rachbarftab= ten gethan werben. Die Bill fest eine Rommiffion ein, welche aus ben Burgermeiftern von Rew Dort, Broofin und Long Gland, bem Siggtsingenieur, bem Generalanmalt und neun anderen, bom Gouberneur gu ernen= gienden Berfonen bestehen foll. Gin "Freibrief", den diese Rommiffion ausarbeiten foll, wird ber Legislatur bis jum 1. Februar 1897 borgelegt werden, und falls er gutgeheißen wirb. fann ber erfte Burgermeifter bon "Greater New York" icon im No= bember besfelben Sahres ermahlt merben. Um 1. Januar 1898 wird bann eine Stadt in's Leben treten, Die nicht weniger, als 3,400,000 Einwohner haben wird, also etwa boppelt so viele, wie Chicago.

Db bann bie Rem Morter gludlicher rund gufriedener fein werben, ift gum Mindeften fraglich. Bis jest hat noch feine ameritanische Großstadt bie Mufgaben gelöft, die einer guten ftabtifchen Bermaltung geftellt werben muffen, und je großer bie Stabte find, befto elender find in ber Regel ihre öffent= lichen Buftande. In Chicago find feit ber Ungliederung eines Gebietes, melches bas "Weichbild" auf 190 Geviert= meilen gebracht hat, Die Ginnahmen nicht annähernb in bemfelben Berhaltniffe geftiegen, wie bie Ausgaben. Das hat gur Folge, bag bie Strafen felten ober nie gereinigt merben, ber Boligei= und Feuerschut ungenügend ift, und bie Schulen vielfach überfüllt find. In ben gerftreuten Unfiedlungen ber neuen Stadttheile, Die fich unter ihrer eignen Dorfverwaltung mahricheinlich gang behaglich fühlen wirben, wird bon Seiten ber Bentralbermaltung fo gut wie nichts gethan. Dabei ift megen ber Große bes Felbes bie Ueberficht fo fchwer geworben, bag ber ein= Jelne Bürger mehr als je geneigt ift, alles ber "Maschine" zu überlassen. Wie tann sich ber Bewohner von Late Riem um bas fümmern, mas in Sibbe Part ober Late vorgeht? Weil aber ber Bufammenhang fehlt, ift auch bas Intereffe für die gemein famen Un=

titer für ihre 3mede. Die New Porter erwarten auch gar nicht, daß fie burch bie Bereinigung mit Brootinn, Long Island und ben umliegenden Dorfern nennensmerth: Bortheile erlangen werben. 3m Ge= gentheil befürchten fie bie Stärfung Tammany-Salls und eine erhebliche Steigerung ber ohnehin ichon borhan= benen Rorruption. Sie glaubten es aber nicht bulben zu burfen, bag ihnen tigen Ueberzeugung. Ift er be 8 = Ropf wachfe. Um ihre Stadt nicht republitanifchen Bartei?

gelegenheiten aller Burger fehr fcmach,

und bas benühen bie Mafchinenpoli-

gur zweiten bes Landes "berabfinken" gu laffen, unterbrudten fie alle Beben ten gegen ben Berichmelgungsplan, und find fie willens, unbefannten Gefahren entgegen gu geben. Gie find einfach bon ber echt ameritanischen Rrantheit erfaßt, bie man als "Bahlenmanie" bezeichnen fonnte. Bie ber "Werth" eines Mannes burch bie Bahlen ausgebrüdt wird, bie fein Bermogen vorftellen, - "er ift fo und fo viele Millionen werth"-ebenfo fuchen auch bie Städte und bie Staaten nur burch große Biffern Ginbrud gu machen. Bas fich ftatiftisch nicht ausbruden läßt, wird nicht geachtet. Db eine Stadt fcon, reinlich und gefund ift, ob fie fich durch Runftfinn, Pflege ber Wiffenichaften ober politisches Berftandniß auszeichnet, fommt neben ih= rer giffernmäßigen Große gar nicht in Betracht. "The biggest thing on earth", ift nicht umfonft ber Lieblingsausbrud bes Umerifaners.

Chicago hat es nicht nothig, au und würde fich freuen, wenn es ber neu ju ichaffenden Riefenftadt gelänge, Die Ruffe gu fnaden, Die für Die Bewohner ber Gartenftadt bisher gu hart geme= jen find. Groß-Nem Dort mirb balb genug mehr Ginwohner haben, als alle übrigen Theile bes Staates qu= fammengenommen und murbe Diefes Biel fofort erreichen, wenn es fich auch Die in Rem Jerfen gelegenen "Bor= ftabte" angliebern fonnte. Wird fich eine folche Stadt noch lange bon ben ländlichen Gesetzgebern beherrichen

#### Bom logifden Randidaten.

MIS Schriftstud betrachtet, ift bie Blatform, welche die Republifaner pon Dhio angefertigt haben, ber poli= tifchen Schundliteratur beigugablen. Denn fie "benaungt" in ber hergebrach= ten Beife alles, mas die Demofraten gethan haben und "verweift mit Stol3" duf alles, mas auf bem republifani ichen Mifte gewachsen ift. Bergeblich fucht man in ihr einen urfprünglichen Gebanten ober gar einen vernünftigen Borichlag gur Abstellung anerkannter Uebelftande im öffentlichen Leben. Da= gegen ftrott fie bon gemeinen Schimpfereien auf Die Bundespermaltung, pon ber behauptet wird, bak fie nicht nur die Erwartungen des Landes ge= täufcht, fondern auch "mit Recht" bas Bertrauen ihrer eigenen Partei ver= loren habe. Da nun aber ber Brafi= bent thatfächlich blos das Ber= trauen ber bemofratischen Gilber= ichwindler berloren und niemanden enttäuscht hat, als bie Berfcmorer, welche Die Ginftellung ber Goldaahlungen ichon in greifbarer Rabe faben, fo tonnte man vielleicht folgern, daß Die Republifaner von Ohio auch gu Denjenigen gehören, beren niebertrach= tige Unichlage burch bie allfeitig an= ertannte Festigfeit Grover Clevelands vereitelt worden find. Es fann aber auch fein, daß die Berren nur mit Worten flingeln, wie ber Rarr mit feiner Schellentappe.

Selbstverftanblich wird bem Schutgoll wiederum unverbrüchliche Treue gelobt, ja die "Schutgoll-Idee" wird als die Gattin hingestellt, mit der Die republitanische Bartei "treu vermählt" ift. Ueber Dieje Rebensarten braucht hat die Bill angenommen, burch welche | man fein Bort zu verlieren, denn fie haben fich bem Gehirn ber amerifaniichen Zeitungslefer und Berfamm: lungsbesucher nachgerabe fo einge prägt, wie bie Worte bes jungften Baffenhauers. Wirflich neu bagegen ift folgender Unfpruch: "Die republi= tanifche Bartei fteht für eine Sandels= politit ein, welche jebe Gee mit ben Segeln von Schiffen weiß machen wird, bon benen die ameritanische Flagge flattert, und welche jene Flagge beschüten wird, wo immer fie weht. - Bon ber Bartei, welche Die amerifanische Sandelsflotte von allen Dee: ren bertrieben hat, ift bas gut,

fehr gut, aus gezeichnet. Muf Die Bahrungsfrage übergehend, welche boch die brennendfte von allen ift, fpricht fich bie Blatform für "Doppelmährung" aus. Gie verlangt "sowohl Gold wie Silber als Wäh rungsgelb, entweder im Gintlange mit einem Berhältniß, bas burch interna= tionale Bereinbarung festgufegen ift, ober unter Ginfchrantungen und Beftimmungen, bie burch Gefeggebung gu treffen find und bie Aufrechterhaltung bes Gleichwerthes beiber Metalle per burgen, fobag die Rauf= und Goul= bengahlungs=Rraft bes Dollars, gleichviel ob er aus Golb, Gilber unb Bapier besteht, ju allen Reiten bie gleiche fein foll." - Das ift ebenfalls fehr ichon gefagt, aber wie fich bas Mlles bewertstelligen läßt, wie auf Die Dauer ein unverandertes Berthverhaltniß zwischen zwei im Marttwerthe fortwährend ichwantenden Metallen beftehen fann, und welcher Urt bie ge= jeggeberijchen "Beidrantungen" fein follen, babon erfährt man nicht ein einziges Bort.

Somit murbe biefe Platform ebenfo wenig Beachtung verdienen, wie ein Dugend ahnlicher Machwerte. Ihre Bedeutung liegt aber barin, bag fie in ihren haupttheilen bon William De-Rinlen berfaßt worben ift, ber im Mugenblide ber meiftbegunftigfte Bemer= ber um die republitanifche Brafibentfcaftsnomination ift. Dan weiß alfo jegt, auf welcher Platform DeRinlen aufgestellt fein will, und man weiß ferner, baß die republitanifche Bartei ben Gilberschwindlern nicht in flarer und unzweibeutiger Beife ben Rrieg anfagen wirb, falls McRinley ihr Ranbibat fein folle. Sinter ber nichtsfagenden Phrafe bom "Bimetallismus" verftedt fich jeder Feigling, ber bie einzig mögliche und bernünftige Löfung ber Finangfrage nicht gu befürworten magt, weil er es mit ben Schwindelgeld-Leuten nicht berberben will. McRinley hat bon jeher gu bie= fen Feiglingen gehört und hat auch jest noch nicht ben Duth einer aufrich=

#### Gin guter Muemeis.

Der bor einigen Zagen beröffentlichte Jahresbericht ber Benniplvania Gifenbahngefellichaft verbient Bead)tung. Er zeugt für einen gefunden Buftanb ber Bahn und für eine treffliche Bermaltung, und ift gang bagu angethan, bas Bertrauen ber Be-Schäftswelt in bie nächste Butunft gu ftarten. Er unterscheibet fich fomit in ber That in all' biefen Buntten febr portheilhaft bon ber Dehrgahl ber Bahnverwaltungs=Musweise, Die in ben letten Jahren veröffentlicht mur=

Die Befammteinnahmen ber Benn= inivania-Bahn ftellen fich für bas Rechnungsjahr 1895 auf rund \$85,= 000,000, bon welcher Summe nach Mbgug ber Betriebsuntoften etwa \$12,750,000 als Einkommen berblie= ben. Rach Tilgung aller feften Ber pflichtungen - Binggahlungen u.f.w. - und nach Berausgabung bon mehr Groß-New Yort eifersuchtig ju fein als \$1,300,000 für die Inftandhaltung und Berbefferung Des Bahntor= pers ftand noch die Summe bon \$8,= 634,000 gu freier Berfügung. Man ichrieb eine Dividende von fünf Brogent aus und behielt noch immer rund \$2,100,000 bon bem Berbienfte bes Sahres für unborbergesehene Falle in ber Bahntaffe. In Unbetracht Des ftarten Bettbewerbs und ber niedri= gen Fahr= und Frachtpreife muß bas als ein außerordentlich gunftiges Ergebniß angesehen werben, und ein folches Ergebniß tonnte nur möglich werben burch eine allgemeine und bebeutende Berbefferung der Geschäftslage im gangen Lande. Das aber ift es, was den Bericht ber Benninlbania Bahn für Die weiteften Rreife interef= fant und erfreulich macht.

Man tann fich auf Die Berichterstattung des Prafidenten Roberts von ber "Benna."=Bahn verlaffen. Da wird nichts tünftlich aufgebauscht. Als während bes Panifjahres 1893/94 Sandel und Bertehr fo arg barnieber= lagen, wurde natiirlich auch die große Benninlvania-Bahn Davon betroffen, aber man versuchte nicht, im barauf folgenden Sahresbericht einen hohen Berdienit herauszurechnen, jondern meldete mahrheitsgetreu einen Ber luft von nahezu acht Millionen Dol: lars an Ginnahmen gegenüber bem Borjahre. Bon "Berdienft" mar für bas Jahr nicht viel die Rede, aber die Uttien ber Bahn fielen beshalb nicht, fondern der Rredit ber Bahn ftie g im Begentheil nur noch, und ce wurbe im Berlaufe ber letten gwolf Do= nate ber Befellichaft moglich. Sppotheten=Bonds zumBetrage bon\$5.000. 000 (gur Ronvertirung fällig gewotbener Bonds) mit Bortheil gu ber faufen, und zwar zu einer niedrigeren Bingrate, als irgend welche anderen Werthe ber Bahn tragen, Die bisher in ben Aftienmartt tamen.

Wenn man Diefem Gefchäftsbilbe ben fläglichen Sturg ber "B. & D.= Bahn" gegenüberhalt und bie Urt ber Berichterstattungen ber beiben Bahn= verwaltungen vergleicht - bort nüch: terne mahrheitsgetreue Musmeife, hier fünftlich aufgebauschte rofenfarbene Berichte - fo muß man barin wieber eine Bestätigung ber Wahrheit bes alten Wortes erkennen "Ghrlich währt am längften". - Leiber gibt es unter ben Befcaftsleuten nur allgu viele, bie nicht in diesem Sinne handeln.

#### Berborgene Waffen.

Muf bem Ralender bes Rriminalge. richts von New Orleans ftanden für ben Monat Marg nicht weniger, als elf Falle, in benen ber Repolver eine blutige Rolle gefpielt hatte, und ber Rriminalrichter hielt es beshalb für angezeigt, Die Grofgefdworenen auf Die nahezu allgemeine Richtbeachtung bes Befeges hingumeifen, welches bas Tragen verborgener Baffen ftrafbar macht. Er betente Dabei, baf bie Gewohnheit, ben Revolver ichufbereit in ber Tajche gu tragen, icon viel Unbeit angerichtet hat, alljährlich eine große Ungahl Opfer forbert und Manner in's Ruchthaus bringt, welche ohne bie Allgegenwart bes Revolvers nie bahin gefommen waren. Wenn ber Richter aber geglaubt hatte, die Großgeschivo: renen würden in feine Berbammung bes Waffentragens einstimmen, fo hatte er fich ichmer geirrt. Denn in ihrem Schlugbericht erflarten bie Beichworenen, welche "ausnahmslos Burger in guter Lebensftellung unb von mehr, als gewöhnlicher Intelli= geng" maren, baß bie ihnen gur Beurtheilung vorgelegten Schiegereien allerdings bie Unfichten bes Richters gu bestätigen ichienen, bag fie aber trogbem der Unficht feien, ein Widerruf bes Befeges gegen bas Tragen ber borgener Baffen murbe für bie öffent liche Befellichaft am beften fein.

Das Gefet follte nach Unficht ber Beichworenen abgeschafft werben, weil es "ben gefegliebenben Biirger nicht beidugt und nur bem Berbrecher bon Rugen ift", und es follte jedem Manne gestattet fein, Waffen verborgen ober offen gu tragen, benn bas Recht bagu fei ihm bon ber Berfaffung ber Ber. Staaten zugeftanben, als Beichen fei= ner perjonlichen Freiheit und feiner Berantwortlichfeit als Burger. Wenn bas Gefet nicht abgeschafft werden tann, bann follten Die Strafen, welche auf feiner llebertretung fteben, gang bebeutend verschärft werben, bas Gine ober bas Unbere muffe geichehen, benn fo, wie bas Bejet bis babin beftanben, wirte es nur Schaben.

Es fann gar fein 3meifel barüber bestehen, bag bieje Unficht ber Geichmorenen bon fehr viel Leuten in nem Orleans und im Guben überhaupt getheilt wirb. 3a, man glaubt im Guben giemlich allgemein, baß bie ftrenge Befolgung bes Befeges gegen bas Tragen verborgener Baffen bie friedlichen gefehliebenden Burger ben verbrecherischen Glementen auf Gnabe und Ungnabe ausliefern wurbe. Diefe Unficht hat icon vielfach Ausbrud gefunden in ber Preffe und in veröf= fentlichten Meinungsaußerungen bon und Gifth Abenue.

Beamten und Berichtsperfonen, und hat erft fürglich in ber Befeggebung bon Gud Carolina jur Bermerfung einer Borlage geführt, welche gegen bas Baffentragen gerichtet mar. Much in Miffiffippi hat das betreffende Gejeb offenbar bisher feine Befriedigung ge

währt, benn man will es jegt mit eis

nem neuen Befete berfuchen, welches

bebeutend icharfere Strafen anjeht. Dieje allgemeine Begnerichaft gegen bas Wejeg, bas im Intereffe ber of fentlichen Sicherheit erlaffen wurbe. ift ein fchlimmes Beichen für ben Gu-Gie entipringt einem Mangel ben. an Achtung bor bem Bejet und befundet, bag bas Bertrauen auf bas Recht und Die Befegeswertzeuge völlig fehlt. Und porzüglich einem folchen Meangel an Bertrauen gu bem Cout, welchen bie Berichte und bie Gicher= heitsoraane berichaffen, ift es auch gu= auschreiben, wenn auch im Rorden, in Chicago und in anderen volfreichen Städten, viele Burger ben geiadenen Revolver in ber Tafche und unter bem Ropftiffen nicht entbehren wollen. Man fann fie barob taum fehr tabeln, benn bie täglichen Berichte ber Beitungen zeigen gur Benuge, wie ce um Die perfonliche Giderheit der Burger befiellt ift, und fie zeigen auch, bag für

bie Berbrecher bas Befet gegen berbor= gene Baffen nicht besteht, infofern ce fie jedenfalls nicht bindert, Baffen gu tragen. Die follte es auch? follte ein Dann, ber auf Ginbruch ausgeht und eine langjährige Bucht= bausitrafe ristirt, fich pon ber Mullicht auf eine gebn= ober breifigtägige Saft fcreden laffen, zumal ba ihm die boch auch nur blüht, wenn er beim Tragen verborgener Baffen er wifcht mirb. Das Befet hat, fo wie es jett auch hier besteht, in ber That bergweifelt wenig Werth. In ber Sand bes 3ah= gornigen ober bes in trunfne Buth gerathenden Mannes tann auch der un ichuldigfte Gegenstand gum Mordwerf zeug werden, er bedarf bes "Schieß: eifens" nicht. Und im Befige eines besonnenen friedlichen Burgers wird auch der Revolver nur felten Schaden

Umitanden nügen. Es ift fclimm, daß ber Buftand unferer öffentlichen Sicherheit folche Betrachtungen rechtfertigt, aber wie es einmal ift. mochte man auch hier auf eine Bericharfung bes Geiekes - pielleicht besondere Unwendung auf verbrecherische Berjonen - bringen. Bej fer - und jebenfalls ber "freien Burger" würdiger - mare es allerdings, wenn ein folches Befet gar nicht nothwendig mare.

anrichten, wohl aber tann er unter

#### Lokalbericht.

#### Politifches.

Das republitanifche Staats=Ben= traltomite tritt heute zusammen, um an Stelle bes verftorbenen Bm. 3. Campbell ein neues Mitglieb bes Ra tional-Musichuffes zu erwählen. Es heißt, daß bie Mafchine ihre anfangliche Absicht, bem unvergleichlichen "Doc" Jamiejon auch Dieje Ghre gu übertragen, aufgegeben bat, theils weil herr Camiefon fich für bas nichts ein= bringende Umt nicht begeiftern tann, wird, ben Leuten außerhalb Chicagos gelegentlich auch etwas zutommen gu ien. Das Romite wird auch den Bericht bes Unterausschuffes für bas Arrangement ber am 28. bis. Dis. in Springfield ftattfindenben Staats tonvention entgegennehmen. Die Ronvention wird in ber großen Berfammlungshalle auf bem Musitel= lungeplag in ber Staatehauptstadt stattfinden. Diefelbe hat gegen 8000 Sigplage. Die bemofratifche Staats: tonvention wird, gegen Ende Juni, voraussichtlich ebenfalls in Springfield und in demfelben Lotale abgehalten

#### Geftorte Barmonie.

Graf Rogmadowsti, ber italienische Ronful, fah fich geftern genothigt, von bem Borfit über eine Berfammlung gurudgutreten, welche im Italia Rlub ameds Grundung eines Bilfefomites für die Bermundeten in Abeffinien abgehalten murbe. Es zeigte fich nämlich, baf bie Berfammelten nichts meniger als einig maren, und ber Ronful er= flarte, feine Stellung verbiete es ibm, fich in Frattions = Streitigteiten gu mifchen. Die Mehrheit ber Delegaten nahm gegen die herren bom Stalia Rlub Stellung und bezeichnete Diefelben als Pfeudo = Ariftofraten. Legtere gaben biefen Ungriff gurud, indem fie pon "Sozialiften" fprachen, mit benen man fich nicht einlaffen tonne. Die "Uriftofraten" werben nun am Conntag eine Maffenberfammlung in Uhlichs Salle abhalten, mahrend die "Sozialisten" fich im Briggs-Soufe organifirten und beidloffen, bas Sull Souje gu ihrem Sauptquartier gu ma-

#### 3m Ragenjammer.

Mart M. McDonough, ein bon ber "Il. G. School Furniture Comp." be= ichaftigter Budhalter, machte geftere Abend in feiner Wohnung, Mr. 40 Bine Str., ben bergmeifelten Berfud. fich gu etichiegen. Er jagte fich eine Revolvertugel in Die rechte Schlafe, ohne inbeffen feinen 3med gleich gu erreichen, boch hegen bie Mergte im St. Jojeph-Bofpital nur menig hoffnung, ben Lebensmüben burchbringen gu

McDonnough hatte in legter Beit ungemein ftart getrunten und beging Die That in einem Unfalle bon moralischem Rater.

#### Cleveland via B. & D. Gifenbahn.

Die einzige Bahn bie Bullman Beftibuleb Schlaftwagen zwijchen Chicago und Cleveland beinigt. Kahrpreis eriter Alaffe umr 28.50. Durchzüge und Bestibuled Schlafwagen nach Columbus, Wheeling und Bittsburg. Lidet Diffice, 193 Clart Etc., Babuhof, Grand Gentral Bestivalier Station. Oarrijon. Gentral Baffagier: Ctation, Carrifon Gtr.

#### Unglüdliche Liebe.

Graf Bremand d' 21rs, ein frangonicher Edelmann, dem Detention Bofpital überwielen.

Um 6. Februar b. 3. quartierte fich ein elegant gefleideter junger herr unter dem Ramen "Lenai" im Sotel Lan= fing, Rr. 133 Mbams Str., ein, und wenn auch ber Sotelberwaltung gleich bon Unfang an das gange Benehmen bes Gaftes etwas eigenartig portam, fo behandelte man ihn boch mit ausge= uchtester Söflichteit, ba er über reich liche Mittel gu verfügen schien und feine Rechnung jedesmal prompt bealich. Erft fpater murbe es befannt, daß der Fremde ein frangofischer Ebelmann Namens Benri Bremand b'Urs mar, ber, burch eine ungludliche Liebschaft von Saufe vertrieben, icon feit Sahr und Zag bieBelt burchreifte, ohne indeffen die erfehnte Rube gu finben. Geftern mußte man ben armen Grafen, ba fich beutliche Spuren bon Errfinn bei ibm befundeten, bem Detention-Sofpital überweisen!

Graf d'Ars ift fnapp 26 Jahre alt und entstammt einem altadeligen Befchlechte Frantreichs. Geine aufrichtig: Liebe gu einem bilbhubichen, aber armen Mabchen brachte ihn in Ronflif: mit ben ftreng ariftofratifchen Unfich ten feiner Mutter und bas Enbe bom Liebe mar, baf ber junge Gbelmann por nunmehr achtzehn Monaten fein Bundel ichnurte und mit feinem Lie besichmerg in Die weite Belt gog. Faft aller herren Lanber hat Graf d'Ars feitdem durchwandert, bis er bor einem Bierteljahr in Can Francisco landete und bann feine Schritte nach hier manbte. Das ewige Rachgrubeln über bie Bergangenheit erzeugte ichließ: lich fire 3been im Sirn bes jungen Mannes, und feinem eigenen Geftanb nig nach befindet er fich zeitweilig ganglich von Sinnen. Bahrend feines Aufenthaltes im "Lanfing Sote: glaubte fich ber Ungludliche von Eng landern verfolgt, bie aus ihm ein ei litarifches Geheimnin erpreffen woll ten, und um fich ihrer gu erwehren, bombardirte er die vermeintlichen Befucher mit Papierfügelchen. Der frangofifche Ronful murbe benachrichtigt und auf beffen Unlag bin ift Gra b'Urs bann borläufig bem Detention= Sofpital überwiesen worden. Man fand in feinem Befine Wechfel im Be trage pon \$3000 por.

Des Grafen Mutter bewohnt ein Schloß in ber Nahe von Compiegne, während fie fich ben Winter über in Baris aufhalt. Gin alterer Bruber bes jungen Gbelmannes befindet fich bereits auf bem Wege nach hier.

\* 3m Legington Sotel tagt ber Jahrestonvent bes Ilinoifer Berbandes der Berausgeber bon Landgeitungen.

\* Gouverneur Altgeld hat geftern an Stelle von Charles G. Simmons Srn. Clarence G. Darrow gum Mitglied ber Muffichtsbehörde bes Blinden-Minls

und theils weil es für rathlam gehalten Organe und Zellengewebe des meuschlichen Körpers ernähren und das ganze System in guter Gedas Blut voller Unreinigkeiten ist, die sofort ent-

# **Euer Blut**

perling werden kann, st. dass in 17000 s sarss, parilla gebraucht. Diese Medizin hat durch ihre unverzleichbaren Kuren bewiesen, dass sie der einzige wirkliche Blutreiniger ist. Wenige Flaschen in dieser Jahreszeit gebraucht, werden Euch Stärke und Lebenskraft verleihen, und mögen Euch späteroin viele Unkosten und grosse Unsunehmlichkeiten und Leiden erspren. Beinger Finze Ritt rittle

# Sarsaparilla

Der einzige wirkliche Blutreiniger. Bei allen Apothekern, \$1.

Hood's Pillen kuriren Leberleiden: leicht zu nehmen u. wirken leicht. 25c.

### Tode8:Mingeige.

Freunden und Befannten bie frantige Rachticht, ab nuiere geliebte Mutter und aufere Tochte im ma En felfe geb. Deife auf Mitmend Rorgen um B Ubr gettorben in. Die Beerdigung inder kart am Greing Rachts, nur i Ubr, von ihre Bedanung, 198 Nafbburn Abe, auf, nach Baldwirt und ihr freinem Um fine Deithnachne bitten die trouernden linder, Eitern und Geichwitter.

Louis Leife, Ebriffine Deifer.

Bugmader: Gefdaft: Gröffnung am Samitag, 21. Marz, 81 Blue Island Ave. Den geehrten Damen zur Rachricht, daß ich zur Eröffnung meines neuen Geschäftes die allereinenften europäischen Außmacher-Robitäten erachten finde und auf Lager führe. Da ich auf geschmachvolle Arbeit und recile Keblenung zu den niedrigften Preifen vorwehrend Gemecht lege, fannt ich vollkommene Alfreisen bei garantiren. Ein bibisches Souvenir mird au sedem Kunden eine Aufmachen und besteht werden geschaustigen. den verabreicht werden. Achtungsvoll Francis Skubowius.

große Agitations- u. Maffenverfammlung bes Deutfden Birthe-Bereine, von Town of Lake, am nächften Freitag, den 13. Mär; 1896, Radmittogs 2 libe, in Mitglied August Soldner's Halle, 5324 S. Halited Str.

#### Chicago Bayern Frauenverein. ... Gritco ... Stiftungstell und Maskenball

am Samftag, den 14. 28aij, in HEINENS HALLE, 519 Larrabee Str. Tidets 25c, an der Roffe 50c, find an haben bei Bre Kaftner. 254 Blackaunf Str. Mrs. Gaier. 373 Barrabee Str., Mrs. Perfitinger, 110 Menominee Str.

Der erfte Calico-Ball ber jo grogartig HARMONI FRAUEN - LOGE No. 3, O. D. H. S., findet am Samstag, den 14. Afti, in Schoon-sindet am Samstag, den 14. Afti, in Schoon-hosen's grosser Halle, Ede Milwauter und Assame winischenswerth das alle Lauren Schlipfe von gleichen Stoff ihrer Kleider in Koverts mitbrin-gen, um das Hestz, einem cotten Calico - Dall zu ge-totten. Das ürrangements - Komite, welches die be-sten Borbereitungen getroffen hat. versprücht den ge-ehrten Beindern einen gemäthlichen Abend. Eintritt der Berson 25c. sobido

Cang-Brangden peranftallet nou ben Mitgliebern ber Eureka-Rebecca Loge No. 58, I. O. O. F., am Camftag Mbend, den 14. Mars,

in Schonhofen's Aleiner Salle, Gete Dilmaufee u. Mibland Mue. Tideto,

s s a s 25c@ Berfon.

# MANDEL Ein Freitag bei Mandels

Refter von Weißwaaren — 25c

Blefter von anslandifchen Bajditoffen - bedrudte

frangofifche Lamus India Leinen Dimities minte

Großer Saudiduh-Ausberfauf-

Refter und leberbieibfel bon bein großen jahrti

den Berfauf - 4 Anopi Glace. 4 Anopi Guebe, 6

Anopi Biarris, 8 sunon Caece gebrochene Partien—werth bis zu \$1.25

50c ungebügelte weiße Männer-

20c gerippte Balbriggan 12c

Gingerahmte Bilder-Reffer und

Helerbieibiel, Rabirungen, Cleographs. Fac- &i-

ebenfalls Bhotographien pon berühmten Echan

fvielern - auf Glas gezogen - mit 235fl. Floren.

14x18-einige werth bis 3n \$4.50-3u ... 75C

Bhotogravures-50 affortirte Gu-

jete-in einem polirten weißen waschbaren Rab

\$15 Coats - Damen-Frühjahrs-

Sadets-aus gigtem und gemiichtem Jud-biele

Nene \$5 Aleiderrode-gemniter-

te Mohair-ertra voller, Schnitt-gang gefüttert-gesteift und mit Belveteen-Borftog-

Rinder- und Dladden-Reefers-

glatt and fanch, fur die Schule-die meiften babon

mit fancy Band garnirt-jehr bolle Mermel - alle

19c

1.69

men-polifiandig mit Glad-Große

und Ruden -werth bis gu \$15-

boll r Rippte Raden-ju ....

Farben und Grofen-werth \$4.50-

14x16-werth 50c-für .....

tine Goldrabmen und Staffeln- Große | = :

mile Bafferfarben - matted und eingerahmt

tirte Emifies, Batrites und Mulls-

hemden-leinene Bufen-umgelegte Caume-alle Groffen .....

Gine außerordentlich intereffante Geichichte von Bertaufen und Sparen.

Refter - 15c Rleider-Duds hell und buntel gemuftert-1216c belle und buntle Rleiber-Ginghims - 15c fanen Bephnis - 32gou. Benaugs - und andere feine bauerhafte bochfeine Maichftoffe-alles branchbare Langengu bie Dard .....

Refter vom besten Semden-Cambric, banmwollene Challies et. - werth bis 30 au 10c-3u..... Refter - 20c bis 35c feine Di=

inities, Mane Organbies, Cappet Lawns - Fabrifenden-3n. . . . . Editidmarze Henrietta Cateend-Jabrifenden gn. .

Gebleichter Muslin - alle Pard

breit und Standard Brands-Fabrifenben-31 ... Antterftoffe - Refter - Morcene, Sair Clote, Taffeta, Canvas, Sitefia, Berealine, Gras Cloth, Serim ic.—Dis 3n 49: Qualis Be taten nu 90, 50 und.

taten -ju 9c. 5c unb .... Rleiderstoffe = Refter - Freitag eine große Raumung ber riefigen Aubaufung bon einzelnen Langen bon den enormen Berfaufen bei aifon-tarje Enden. Stude für Rode und Riei ber - pon fammtlichen Abtheilungen bes Sanbt finre-bas Gange in gwei Partien-37c und ......

\$1 nene '96 Frühighre = Rleider-\$1 Helle 30 Grangen, foife—nicht eine Pb. weniger als \$1 bis 25¢

Refter von ichwarzen Rleiderftoffen - bunderte bon einzelnen gangen - Warite Rode und Rieider Langen-werth 75c. \$1, \$1.25 werden fammtlich vom 4 gene nam. 212

20e gangleinene Sud-Sandtiider verth \$1.50 das Dugend-ju . . . . 60e ichwerer ichottijder Tafel-Tamaft - befte haltburfte Baare in der 340

Strumpfwaaren in der Bargain=Ede — Hanpt= flur-Greitag. 65 wird eine Gelegenheit fein, Strumpimaaren ber reellen Gorte für

febr menig Gelb gu fanfen. 25c ichwarze Damen-Strimpfedoppelter Faden und ertra feine Sange-auch nene lobiarbige, ben neuen Gonben entfprechand-

theil .... 25c wirflich echtichwarze gerippte baumwoll. Rinderftrumpie-elaftifcher

ertra lang mit einftischem Ober.

35c Damenstrümpfe and egyptiidem Garn mit bopveltem Jaden - "Manbels Magnet"-echt ifivary und nene Leber. Schattirun gen-ferner echtigwarze "presse. tem Faben - alle mit doppeiter Sohle 21¢

25c echtichwarze banniwoll. Liste Manner - Soden - gang ichwary und 150

Tevvid-Refter und Muster-Streifen im Wabaih Ave. Bajement - Freitag. Der jahrliche Fruhjahre Musverfauf, ben ber fparjame Raufer jo angitlich erwartet.

500 Teppich = Minfter - ichone Commet. Bognette: und Arminfter Teppidedie Enden alle eingefaßt -Langen por 115 Parde tur.

150 fertig gemachte Tapeftry= Rugs - Größen 8.3x11 - weniger 10.00

To fertig gemachte Tapesten Bruffeler Rugs-Groß 10.6 x 12-wenis 12.00 65 fertiggemachte Body Briffeler Rings, Größe 8, 3x12, weniger als 14.00 Berichiedene Längen gangwollener Sugrain. von 3 bis 16 Yards, Freitag 25¢

# KEMPF & LOWITZ, 26 Jahre eine zuverläffige

155 O. WASHINGTON STR. Schiffskarten! Erbichafts-Einziehungen.

Dollmachten ausgefertigt. Erbichafts-, Milliar- und Projeglachen, hier und in allen Weittheilen.

Dentidice Konsular- und Rechtsbureau, Office: KEMPF & LOWITZ. 155 O. Washington Str.

**Buillit** Du glüdlich fein? Bunfa'ft Du eine Bufunft mit wenig Arbeit und Corgen? - Colliefe Dich der deutschen Germania Colonie in California

bem gelabten Lande Amerika's an — mit Sbit, Blumen, Sonnenidein und Geinubbeit. Obitand 311 \$40.00'den Ader. Auf 1 Son Amerika's Alliand 311 \$40.00'den Ader. Auf 1 Son kann ratenweite bezahlt medben. Da beit Du felbitiondig; menig Mübe mit Obitdau; herreliches Alliand; Cifendadu, Schulen, u. i. m.; keine Bes malferung nöbiga. Obit das beite im annen Taadte und ergelt fiets die heiten Breife. Schreibe um Ausfrungit: Cefretar Mar Rorinnt, 693 Burting Gtr.

Romm' ju den Berfammlungen

feben Donnerftag, in bem Zimmer ber beutiden Gejellichaft. 49 La Galle St. \$2.25. Koffen. \$2.50.

Indiana Nut......\$2.25

Indiana Lump......\$2.50 Befte Birginia Lump ......\$3.00 Ohio Ballen Lump......\$4.00 E. PUTTKAMER.

Zimmer 305-306 Schiller Building, 103 E. Randolph St. Mile Orbers werben C. O. D. ausgeführt. Wenn Sie Geld fparen wollen,

faufen Gie 3bre Möbeln, Teppiche, Defen und Saus-Ausffattungswaaren von Strauss & Smith, w. Madison Str. Deutide Firma. bw 45 baar und \$5 monatlich auf 650 werth Dabeln.

# Für Rheumatismus,

den Gliedftörer unzähliger Familien, habe ich das beife aller Mittel. Wer mit dieser ichrecklichen Aronibert verhaftet ift. dem überseude ich ein Agete fre i. Beifes Mittel heitte einst mich seinger Knuderte dan veralterten Fähen, auch iolche, die 13. W. 22 und 31 Jahre damit behaftet und den Arysten aufgegeden weren. Nen abresstrer Under Arthur eine Schaffen und der Angelen und der Mittel und

Dr. SCHROEDER. Mnertanut ber beite, auberläftigite Jahnsergt, 224 Midwunkas Archus, nub Divition eite. – Heure Jahns 24 mid aufwärts. Jähns 16 jahns 16 mid aufwärts. Jähns 16 jahns 16 jahns



Unübertroffen in Geichidlichfeit und billigen Breifen.

\$8 für das feinfle und befte \$8 \$20 Bold: \$20

Midere rühmen fich, daß Midere rühmen fich, daß Nie rellen Inhe- fie dieselben hundertweise ausgleden.
Sin gutes fünstliches Gebig. \$5.00 Schräftige Goldbrouen. \$5.00 Schräftige Goldbrouen. \$5.00 Schräftige Goldbrouen son laste eine Spezialität. Soldblomben zur Hatte eine Spezialität. Soldblomben zur Hatte eine Spezialität. Soldblomben zur Gutte und arternehmendte gehndrzstliche Frunz. Beebbs die 10 Uhr offen.

McChesney Bros., Gae Mandolph und Glart Str.

#### \$500 Belohnung,



Wenn ber Softonian elektrifige Gartel nicht ber beite in ber Weit ift. Er heift alle Leiben der Rieren. Zeber Aungen zie deren, Zeber Aungen zie deren, Zeber Aungen zie deren, Zeber Aungen zie der Riemantsinne, Arrebenfande, Kopfichnerz, Riedenfahmerz, verforene Rameberart, alle Fransen leiben und alle anderen Kranthesten. Wonn die Arbeit gehöften deben, die ein der beiten und beiten baden, diese Girtel wird finder beiten. Breis ift 85 und \$10 beim Jubrifanten.

Dr. ROB'T WOLFERTZ, 60 Bifth Abe., Chicago.



BOISCH 103 Comptiens, E. Adams Str.

Senane Untersuchung von Angen und Anpaffung bon Glafern für alle Manget ber Gehtraft. Konfultizi und bezüglich Enrer Angen. BORSCH, 103 Adams Str.,

Dr. H. C. WELCKER, deutscher Ungen- und Ohrenarzt. Sprechftungen: 34 Washington Str., 10 bil 2 Uhr. 453 E. North Ave., 3 bis 4 11hz.

DR. P. EHLERS, 108 Belle Str., nabe Dhie Str. Spreckfunden: 8-10, 12-2 unb nach 6 Uhr Abenda Gonntags 11-2. offin, 13 Spezialarzt für Geiglechtskrantheiten, nervbie Schmö-gen, Saut. Blute. Nierens u. Unterleibstramfigeiten.

Dr. J. KUEHN,

Spezial-Mrat für Dant: und Gefale ate Reant-heiten. Office: 78 State Sir., Room 29. - & pred. ftunben: 10-12 1-5. 6-7; Countage 10-11. 20000

Dr. Schoop's Biederherfteller ift ein Beilmittel für Magen-, Leber- und Rierens. rantheiten, indem berfelbe gur Startung und Ernähung dieser Rerven beiträgt. Diese Medizin ift tein Rervine oder giftiges Vervenreizmittel. — Brod, Fleisch, Kartof. feln u. f. w., erzeugen Blut und wenn die Berdanungs - Organe geschwächt find, fo muß als natürliche Folge der Uebergang von Speisen in Blut ein schwacher sein und aus demfelben Grunde hört die Thatigfeit verben geschwächt, find. If biefes nicht einlenchtend? Dr. Schoop's Biederberfteller verhindert und heilt Dieje Krantheiten, indem derfelbe die nöthige Rerventraft ichafft und erhalt und ein Berfuch wird bid hiervon überzeugen. In Apotheten oder franco per Expres für \$1.00.



Der deutsche "Beg-weiser gur Gefundheit", welcher die Behandlung mit diejer Medigin genau beschreibt, nebft Broben, werden an irgend eine Abresse frei verfandt. Man ichreibe an

Dr. Schoop, Bor 9, Racine, Wis.



Bar Fixtures. **Drain Boards** 

fowie Binn, Bint, Deffing, Rupfer und allen Ruden: und plattirten Gerathen, Glas, Solg, Marmor, Porzellan u.f.w. tertauft in allen Apothefen ga 25 Cts. 1 Bid. Bor. 119 Dit Dadifon St., 3immer 9.

### A. Boenert & Co. 92 LA SALLE STR.

Mgenten für Samburg, Bremen, Red Star u. Rotterdam Linien. Kailerlich Deutsche Reichspost

Boft= und Gelb=Genbungen

Deutsche Müngforten ge- und verkauft.

Anton Boenert, Heneralagent

ber Sanfa Linie, Rechtstonfulent und Rotar,

Erbschafts- u. Voltmachtslachen

Spegialität. Real Chate & Loans.

Deutiche Sparbant. Man beachte ben alten wohlbefannten Plat: 92 La Salle Str.

ALBERT MAY & CO., 62 S. CLARK STR.

#### Rachfolger bon C.B. Richard & Co. Gegründet 1847.

Billigste Passage-Billette über alle Linien. Kredit-briefe. Vollmach-

Rechtsbureau Gefestich intorporirt) beforgt Erbichafts: und Rachlagregulirungen bier und in glen Belttheilen. Bollmachten, Zeftamente,

Konsul M. STEFFENS. FRANK KINNAR, Rechts-Anwalt, und bffentl. Rachlagbermalter für Cool County. ALBERT MAY, Rechts . Anwalt. 62 So. CLARK STR. Austunft gratis. Offen Conntags Borm.

Rinanzielles.

# Bank-Geschäft

**Wasmansdorff & Heinemann** 145-147 Oft Ranbelph Gir.

Binfen bejahlt auf Spar-Ginlagen. Erbichaften ichnell, ficher und billig

Depofiten augenommen. — Bollmachten aus-jeftellt. — Baffage-Scheine bon und nach Europa. Conntags offen bon 10-12 Uhr Bormittag. Fleischer, Weinhardt & Co.,

79-81 Dearborn Str., Unith Gebaube, gu ebener Erbe. eigenthum, in beliebigen Summen. Grite Supothefen jum Bertauf ftets

# E. G. Pauling,

Geld zu verleihen auf Grundeigenthum. Erfte Sypotheten zu verkaufen.

### GELD

E. S. DREYER & CO., 1901 Babwefl-gate DearBorn & Waffington St. | puntt 2 Uhr.

#### Bergnugungs-Beaweifer.

Au bitorium.-Freitag Rachmittag und Cams frag Abend: Thomas-Romaerte. ug avend: Domas-Rongerte. i cago Opera Opuje.—Charlehs Aunt. lum bia.—Irving-Tecth-Guitipiel and Op. Houje.—Rich. Mansfield Gaftip. olevs.—The Strange Addentares of Wib Biders .- Chore Meres.

Shiller.—Trilbo.

A cade my of Music.—Lost in Rew York.

A lbambra.—The Girl A left behind me.

Sab un ar fet.—The Lost Strote.

Sab un s.—Trading the Borld.

Gincoln.—The Charith Ball.

Amperial Music Sall.—Baudeville.

O phin s.—Taudeville.

Crybeus.—Baudeville.

Engels.—Baudeville.

#### Lotalbericht.

#### Gin Ronfurrengfampf.

Im Rriminalgericht hat fich F. C.

Long por Richter Bater Des Be-

triebs einer Bintelborfe ichulbig befannt. Er wurde um \$200 gebüßt. Die gegen Longs Buchhalter, E. Rolland, erhobene Anklage wurde niedergeschla= gen. Es find im Bangen gegen Inhaber und Angeftellte von Winfelborjen mehr als 200 Anklagen erhoben wor= Gin großer Theil von Diefen wurde gestern von Richter Sorton auf= gerufen. Die Ungeflagten felber wa= ren nicht anwesend, ihre Anwälte was ren jedoch auf dem Boften und antworteten im Namen ihrer Rlienten: "Nicht schuldig!" - Ueber die Berhandlung ber Prozeffe wird erft in nächfter Boche bas Nöthige festgesett werben. Die Unklagen gegen bie Ungeftellten ber Firmen will ber Staatsanwalt nieber= mlagen, von den Brogeffen gegen bie Eigenthümer werden einige berausge= griffen und verhandelt werben. Bon em Musfalle ber Brobefalle wird es bann abhängen, ob fich die Underen entschließen werden, ohne langes

Giner bon ben Ungeflagten, 3. S. Burns, mar weber perfonlich erfchienen noch durch einen Unwalt vertreten. Seine, bon Ifaat Mener gestellte Bürgschaft wurde für verfallen er= flart. Unter ben Bertheidigern ber Ungeklagten fah man bie bekannten Advotaten Clarence S. Darrow und 28m. Forreft.

Sperren eine Gelbftrafe gu begahlen.

oter ob ber Staatsanwalt bas Ber=

fahren einstellen wirb.

#### Sein eigner Deteftibe.

Farmer Fireftein, ber in Will County fein Gemufe gieht, hat geftern ber hiefigen Geheimpolizei ben Beweis erbracht, bag fich auch ein Landonkel unter Umftanben trefflich auf bas Ginfangen bon Spigbuben berfteht. Um bergangenen Freitag brannte ihm fein Farmarbeiter, hermann Aniderboder mit Ramen, heimlich burch, wobei ber Strolch fammtliche Golbfachen feines "Bofes", fowie biefem ebenfalls guge= hörige \$25 Baargeld mitgeben bieg. Fireftein, dem gegenüber ber Musfneifer einmal bon guten Befannten in Chicago gefprochen, tam geftern nach hier und machte fich fofort auf ber Suche nach Letteren, Die er benn auch ohne Silfe von Geheimrathen ipat Abends auffand. Er führte fich bei ben Leuten als einen intimen Freund Aniderboders ein, un'b wenige Augenblide fpater betrat ber fo fehnlichft Bewünschte arglos bas Wohnzimmer.

Seute wird Aniderboder unter polizeilicher Begleitung nach Will County gurudtransportirt. Die geftoblenen Goldfachen wurden fammt= lich bei ihm porgefunden, mahrend er bie Moneten theilweise schon verjubelt

### In Saft.

Wenigstens einer bon ben Strolden, bie am bergangenen Freitag Abend an Wabash Abe. und 29. Str. herrn 3. S. Lubben, ben Borfteber ber "Natio= nal Safeth Deposit Baults", hinter= ruds überfielen und ausraubten, fist feit geftern im Bellengefängniß ber Cottage Grove Ave.=Polizeistation hin= ter Schloß und Riegel. Der Urreftant, welcher bon feinem Opfer bereits auf bas Bestimmteste ibentifigirt worden ift, ift ber berüchtigte Raubge= felle und Bauernfänger Thomas Fury, mit bem die Rriminalbehörde jest hoffentlich turgen Progeg machen wird. Da man auch feine Spiegge= fellen genau tennt, fo burfte biefeiben ebenfalls bald in Sanden ber Polizei

#### Gin Raub der Mlammen.

Das von James Marwell bewohnte Saus Nr. 6349 Western Abe. wurde geftern burch Feuerswüthen völlig ein= geafchert, wobei ein Schaben bon an= nähernd \$2500 angerichtet murbe. Derfelbe ift burch Berficherung völlig gebedt. Die Entstehungsunfache bes Branbes ift unbefannt geblieben.

\* Der Ranglarbeiter B. McCane wurde geftern bon einem Felsftud er= fcblagen. Das Coronersamt ift bon bem bedauerlichen Unfall in Renntnig gesett werben.

\* 3m Alter bon 96 Jahren ift ge= ftern ber ehemalige Grundeigenthums= händler, Rapitan Edward S. Cremieux, in ber Wohnung feines Cohnes Abolph Cremieur, Nr. 207 Walnut Strafe, nach furgem Rrantenlager fanft und ruhig entschlafen. Der Ber= ftorbene hatte gur Zeit Napoleon I. in ber frangöfischen Marine gebient und pflegte bon jenen aufregenden Rriegs= zeiten mit Borliebe zu erzählen. In Chicago, wohin er mahrend ber vier= giger Jahre überfiebelte, mar er bis ju feinem 80. Lebensjahre im Grunds eigenthumsgeschäft thätig gewesen. Er hinterläßt fünf Rinder, vier Entel

und mehrere Urenfel. \* Der Deutsche Birthaverein bon Town of Late hat für morgen Rach mittag eine große Agitations= unb Maffenversammlung nach August Söl= bers Halle, Nr. 5324 S. Halfteb Str., einberufen, bei welcher Belegenheit mehrere tüchtige Rebner über bie gu= nächstliegenden Aufgaben bes Berban= bes in ausführlicher Weise berichten werben. Beginn ber Berfammlung

#### Die Spaltung der Belisarmec.

Bahrenb Ebward Fielding, ber in Chicago tommanbirende Brigabegene= ral ber Beilgarmee bem alteften Booth auch in Butunft als Oberfeldherrn an= zuerkennen geneigt ift, hat fich fein General-Abjutant, Bafbington Bladburft, auf Die Geite bes feiner Stellung enthobenen Statthalters Balling= ton Booth geschlagen. Blachurfts Unhang unter ben Chicagoer Beils= truppen ift minbeftens ebenfo groß wie ber Fieldings, fein offener Ueber= tritt mag also zu einer Spaltung füh= ren. Frau Gva Booth- Tuder, von ihrem Bater nach Amerita gefchict worben ift, um ben unbotmäßigen Ballington aus bem Sattel gu heben, wird am 4. April in Chicago eintref= fen, um hier ber Spaltung entgegen= zuarbeiten.

#### Ihre Abgaben.

Steuer=Ginnehmer Maas hat bon ben Stragenbahn-Befellichaften Die Abgaben auch für bas lette Bierteljahr wieder nach dem für die Rorporatio= nen gunftigen alten Stol eingetrieben, b. h. nicht nach ber wirklichen Bahl ber benutten Waggons, fondern nach ber Bahl ber gemachten Fahrten. Es bezahlten: die Chicago City Railway Co. für 489,187 Fahrten \$5112.50; Die South Chicago City Railway Co. für 649 Fahrten \$87.50; Die West Chicago Railman Co. \$5467.98: Die Chicago Glectric Tranfit Co., \$183.30; Die North Chicago Glectric Railman Co., \$310.96; Chicago Jefferson & Urban Tranfit Co. 87.37; Die North Chicago Railman Co. \$3130.02. Die Sochbahn= Linien, Die North Shore, Die Calumet und South Chicago und die Chicago General Co. fehlen noch in Diefer Lifte.

# Swift's otosuet

Macht Ruchen, der Guch auf der Junge zergeht, und auch während des Bergehens gut ichmedt.

Ift unaussprechlich ichmadhaft. Ueberall bertauft, wo Schmalg zu haben ift, in 3- und 5-Bfund-Gimern.

Nur fabrizirt von Swift and Company, Chicago. Schußverein der hausbesiger

gegen fcblecht gahlende Miether, 371 Barrabee Str. Branch Terwilliger, 794 Milwaukee Ave.

Offices: M. Weiss, 614 Racine Ave.
F. Lemke. 99 Canalport Ave.

## Telephon: Main 4383.

PABST BREWING COMPANY'S Flaichenbier

für Familien.Gebraud.

Saupt-Office: Ede Indiana und Desplaines Str. nobifom RICHARD DEUTSCH, Manager. Berlangt: Männer und Anaben. (Amgeigen unter Diefer Rubrit, 1 Cent das Bort.) Bferd und Rub beforgen fonnen und Gartenarbeit berfieben. 28. 93 Abendpoft. Berlangt: Starter Junge, ber icon in Baderer gearbeitet bat. 551 Sedgwid Str. Berlangt: Sarnehmacher. 3529 S. Salfted Str. Berlangt: Ein junger Mann, im Saloon gu ats beiten, muß auch die Bar tenden fonnen. 637 B. Chicago Ave., Ede Roben Str. Berlangt: Gin guter hunge, um in ber Cate-Baderei gu arbeiten. Einer der icon in der Baderel geichafft hat wird borgezogen, 40 Elpbourn Abe. Berlangt: Ein junger Mann im Saloon gum Reinmachen, 368 2B. 12. Str. Berlangt: Gin Junge an Brot gu belfen. 190 Berlangt: Roch für Reftaurant. 596 S. Saifted Berlangt: Gin felbftitandiger Brot: und Cafe: Bader, jofort gu melben. 259, 35. Str. Berlangt: Junger lediger Butcher, ber ben Chop enden tann. 178, 28. Place. Berlangt: Ein intelligenter energischer Ma ine der besten gebensversicherungsgesellichaften unerita zu vertreten. Erfabrung nicht nothwend kachzufragen 12—2 Ubr Radmu, ober ju abi tren an R. C. Stevens, 134 Montoe Str. Berlangt: Fabiger Zigarrennacher ober Fabri-tant, um eine Zigarrenfabrit zu übernehmen und ausschlichtig für den jeitigen Befieter zu fabrigten. Monatlicher Konsum ungefahr 30,000. Uebernehmer muß berheitrathet fein um etwas Geld haben. Rä-heres S. 631 Abendpoft.

Berlangt: Regiftrirter Pharmagift. Bolnijd fpre-dender borgegogen. Radgufragen bei Salborien, 61 28. Onton Str., gwijden 8 und 10 Uhr Morgens.

Berlangt: Gin Grocerhelert. 427 R. Aibland Mbe., im Store. mbo

im Etore. undo Berlangt: Ein Schneiber gum Abbugeln und 3 Maden bei Sand gu naben an guten Shoproden. 637 C. Union Str. mbo Berlangt: Rnaben und herren am ober bor bem Berlangt: Ein guter Bladimith, ber gut Pferbe beichlagen tann und am Wagen arbeiten fann. Ro-man Brybbilingti, Commercial Abe., swiften 88. und 87. . . . South Chicago. bmbo Berlangt: Agenten, um Santes Familien-Medis ginen ju verfaufen. Sante, 80 G. Chicago Abe.

(Angeigen unter Diefer Rubrit, 1 Cent bas Bort.) Berlangt: Mann und Frau für Dildharm, eben-falls 10 lebige Manner für Farmarbeit, in Rob' Labor Ugench, 33 Martet Str. 12mglw

### (Ungeigen unter biefer Rubrit, 1 Cent bas Bort.)

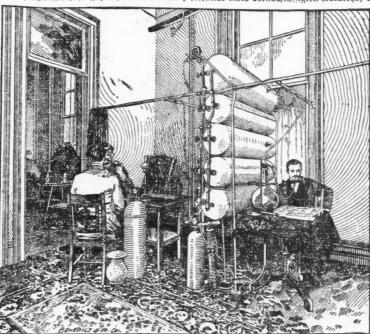
Berlangt: Damen jum Rleibermachen und Bu-ichneiden ju lernen. 734 Clybourn Ube. Berlangt: Finifpers an feinen Gofen. 28 und 30 frn Str. 11mglw

Frb Str. 11mglw 11mglw Berlangt: Mabchen und Damen, am ober por bem 16. Marz, bas Aclegraphiten zu erfetnen an unreren Ainien, und wenn fichtig Stellen garantier mit Gebalt von \$30, \$60, \$70, \$30, \$30 bis \$100 monatifc. Union Electric Refegraph Co., 40 Dearborn Str., 4. Floor. Rebmt Clevator. 10mglw

# Dr. Koch in Deutschland heilte Auszehrung

Un ber Berliner Universität lehrt er biefes feinen Studenten. In bem beutichen Re-gierungs Saboratorium, beffen Borneber er ift, veranschaulicht er feinen Lehrsat, Defeine groke Ginathmungs : Erfindung, Die biefen großen Schwindfucht-Argt in ber gangen gebilbeten Welt berühmt gemacht bat. Durch bie Anmenbung feiner Erfindung wird bem Berfall ber Lungen vorgebeugt und bie wunden und franten Stellen werben burch

burch die Einsprigung von Lymphe in die Lungen, ebenso durch seine Ginathmungs-Ersindung, wodurch die Medizin, austatt sie in den Magen zu schieden, an die erkrantte Oberkläden zu schieden, an die erkrantte da Walter aber zu schwach war, sein Zimmer ba Balter aber ju ichmach mar, fein Bimmer Dberfläche geführt wirb, und bie franken verlaffen zu können, fo ließen fie bie Aerzte Stellen geheilt werben. nach feinem Saufe fommen, damit bie Einathmung bort versucht werbe. Er bef ferte fich ichnell burch ben taglichen Gebrauch bis er heute im Stanbe ift, feiner Arbeit nachzugeben und fich gefund und munter befindet. Alles mas mir verlangen, ift, es Bu untersuchen, und bann merbet 3hr fehen mas die Ginathmung für Chicagoer Leute thut. Sunderte anderer find geheilt. Falle, die als hoffnungelos aufgegeben mor-ben, maren fait in jebem einzelnen fall bas trodene praparirte Luft gebeilt, die bireft ben | Refultat eines vernachläffigten Ratarrhs, ber



affigirten Theilen burch bie Lungenrohren qua Auszehrung, Bronditis, Ratarrh und Mith: ma erzielt, die nie auf die alte Art und Beife Medizin in den Magen zu führen, erreicht werden konnte noch kann. Seitbem bas Me-dical Council von Ar. 84 Dearborn Str. das Recht gefauft hat, bie Ginathmung in Chicago angumenden, find bereits hunderte von Batienten geheilt morben. Biele haben ibre Fälle ber Deffentlichfeit übergeben, mit ihren pollen Pamen und Abreffe. Berr Balter Bind, von Do. 129 Adhtunbawangigften Blace par von verichiedenen Mergten aufgegeben, bie ibn als legtes Mittel nach Denver, Col. fanb ten, aber auch (fogar bort) murbe er ichlim mer und feine Mergte ichidten ibn nach Chi

in bie Lungen gebrungen mar und fein Gift barm ablagerte; wie ein fauler Apfel begann es an ber ichwächsten Stelle und breitete fich allmählich aus.

Dieje Erfindung ift bes Gebens werth und bas Bublifum ift eingeladen, vorzufprechen und zu untersuchen, was burch biefe große Erfindung vollbracht werden fann und fort: mahrend vollbracht wird, bier mitten in Chicago. Ronfultation frei. Die ficben Merzte biefes Councils berechnen nichts für Untersudung und merben Jeben au Bielen ichiden, Die fie von ben ihren ahnlichen Rrant heiten geheilt haben. Seben ift glauben. Unjere Referenzen find geheilte Batienten und hunderte Chicagoer Neizte, welche beftandig galle an uns verweifen, bie ber Gin: cago gurud, bamit er unter feinen Freunden athmung bedurfen.

Berlangt: Frauen und Dadden.

(Angeigen unter Diefer Rubrif, 1 Gent bas Bort.

Bausarveit.

Berlangt: Cofort eine Rodin und ein Madden ur zweite Arbeit gujammen in einer feinen Bris

für zweite Arbeit zusammen in einer feinen Pris vabsamilie nach Wilwaukee. Guter Lohn. Röchtu braucht nicht zu waschen. 545 R. Clark Str.

Berlangt: Starkes Mädden für allgemeine Haus: arbeit. Guttr Lohn für die rechte Person. 3 Lage vorzusprechen. 338 Bernon Abe.

Berlangt: Madden fur Gausarbeit. 950 R. Cart etr., 2. Glat.

Berlangt: Gutes Madden. Reine Bajde. 525 Belben Abe.

Berlangt: Gin tudtiges zweites Mabden. Dub gut jerviren und naben fonnen. Referengen ver-langt. 3442 Bernon Abe.

Berlangt: Maochen für allgomeine Sausarbeit. 471 R. Roben Str.

Berlangt: Madchen für gewöhnliche Sausarbeit. 3411 Prairie Abe. bojria

Berlangt: Meltliche Frau in Familie bon gwet Berjonen. 1137 Lincoln Abe.

Berlangt: Gin doutides Madden für gewöhnliche Quusarbeit. 1011, 12. Str., im Baderftore. oft

Berlangt: Gin junges Madden für eine beutiche Familie auf ber Subfeite. Lohn \$5 bie Boche. Frau 3. E. Bolf, 4239 Calumet Ave.

Berlangt: Ein junges beutiches Madchen für leich= e hausarbeit. 995 W. Rimball Abe, und Blooming:

#### Berlangt: Frauen und Madden. (Angeigen unter biejer Rubrit, 1 Cent bas Bort.

Laben und Fabrifen. Berlangt: Belgnaherinnen an Majdinen. 78 State Str., The Richard Beat Gur Co. Berlangt: Lehrmädden an fünftliche Blumen. 599 R. Bood Str., 2. Glat. Berlangt: Trimmer und Lehrmadden bei einer Bugmacherin. 1185 Lincoln Abe. bffa Berlangt: Intelligente Frauen als Agenten für Bortrats. Gute Offerte. Metropolitan Art Etubio, 1122 Milwaufee Ave., oben. 7m31w

Sausarbett. Berlangt: Gin benriches Madden für allgemeine Sausarbeit. 872 B. 21. Place. Berlangt: Junges beutiches Madchen. 2 in Ga-nilie. Leichte Agbeit. 835 B. Divifion Str., 1. Berlangt: Mabden für Sausarbeit. 821 Dabis Str., nabe Rorth Wee. Berlangt: Gin nettes Mabden für Diningroom, um aufinwarten. Abr. 29. 90 Abendhoft. Dir Berlangt: Gutes Dabden für allgemeine Saus-arbeit. Rleine Famifie. 3803 Emmood Place, Gut-

Berlangt: Dentiches Maden für gewöhnliche Sausarbeit in fleiner Familie. 1053 Lincoln Abe. Berlangt: Madden fur Sausarbeit. 494 2B. 12. Berlangt: Madden für allgemeine Sansarbeit, ebenfo Rindermadden fur 2 fleine Rinder. 202 Clinton Mbe., Cuf Barf.

Berlangt; Starfes beuriches Mabchen für allge-meine Sausarbeit. 3757 Babaib Ave., Ede 38. Str.

Berlangt: Gine Rochin. 118 Gifth Abe., Saloon.

Berlangt: Gin ordentliches deutiches Moden für gewöhnliche Quusarbeit. Maß ju Quuje ichlafen.

Berlangt: Gin gutes Madden für alle Qausarbeit. 402 B. Divifion Str. bija

Berlangt: Mabden für leichte Sausatbeit, Gutes Seim. 277 Mobamt Str., 2. Glat.

Berlangt: Gin junges Dabden für Sausarbeit fleiner Familie. 448 Cleveland Wet., 2. Flat.

Berlangt: Eine arbeitfame alleinstehende Frin mittleren Jahren als haushalterin. Bu erfr gen 422 28. 63. Etr.

Merlangt: Gin gutes ftartes Mabden für allges meine Sausarbeit. Muß englisch iprechen. 356 State Str. mbo

Berlangt: Zwei gute Moochen jum Aufwarten im Giscream-Barlor. W State Str. moo

Berlangt: Ein Madchen, bas gut wajden und bugeln tann. 284 huron Str. mbo

Berlangt: Röchinnen, Sausmadden, Kindermab-den, Geichterwascherinnen, Saushalterinnen, Jims mermadden, 573 Barrabee Str., Ede Wiscomin Str. Stellenbermittlungsburtad. 10mglw

Berlangt: Sofort, Röchinnten, Mabden für haus-arbeit und ameite Arbeit, Rinbermaden und ein-gewanderte Rabden für die bellen Bläte in den feinsten Jamillen an der Sideite, bei bobem John. Frau Gerjon, 215, 32. Str., nabe Indiana Abe. bm

Radden finden gute Stellen bei bobem Lohn. -Rrs. Eifelt, 2529 Maduid Abe. Frifd eingewander-Isnig

te jofort untergebracht.

gewöhnliche Quusarbeit. Das 182 Fremont Str., 1. Floor.

Arbeit. Dug Liebe gu Rindern haben. 4557 Emerald Berlangt: Madden für allgemeine Sausarbett. 412 B. Divifion Str. Berlangte Brabes Mabden für allgemeine haussateit. Rachzufragen 704 R. Bart Abe. D: Berlangt: Gin Madden für affgemeine Saus-beit. Dug moiden und bugeln fonnen, Rleine f nilie. Lobn \$2.50. 497 Sedgwid Str., 2. Flat fi Berlangt: Reinliches tüchtiges boutiches Dabe chen fur Sausarbeit. Butes Beim. 1200 Bilcog Berlangt: Gin Madden für leichte Sausarbeit. 328 Gim Str. ibe., 2. Giat. Berlangt: Tuchtiges Dieuftmadden für allgemeine hausarbeit bei einzelner Dame. Lohn \$4. 578 Car-mbo

Berlangt: Madden für gewöhnliche Sausarbeit Commercial Abe. Berlangt: Frau ober Madden für Sousarbeit Samuel Str.

Berlangt: Gutes Madden für allgemeine Sans, arbeit. Roferengen. 3147 Foreft Ave. mbo Berlangt: Deutiche Madden für gewöhnliche Sausarbeit. Röchinnen, 2. Madden u. f. w. Gute Blage. Befter Loon, Mrs. Sins, 146, 31. Str. Berlangt: Madden für Dausarbeit. 3132 G. Ca.

Berlangt: 500 Dienftmadden für Arivatfamillen und Geidafishaufer, Gingewanderte Madden werben gleich untergebracht. Riedlinds, 573 Larrabee Ett. 9mglto

(Angeigen unter biefer Rubrit, I Cent bas Bort.)

Bejudt: Junger Mann, guter Treiber, jucht Arbeit, irgend einen Wagen zu treiben. Rennt alle Straßen und Depots. Abr. B. Bed, 799 Winchester Gefucht: Ein Maum in ben mittleren Jahren fucht Stelle für Sausarbeit ober bei Bierben. Re-fletfitt nicht auf boben Bohn, Rann etwas Raution ftellen. Abr. D. 275 Moundooft. Gesucht: Butder jucht Stellung als Shoptender. Kann ichfachten und geht auch auf's Land. John Seffous, 815 Seminary Abe. Gefucht: Ein 45 Jahre alter benticher Wanduhr-macher, fann gut feilen und mit ber hand breon, noch nicht lange im Lande, nicht englisch ipredent, wuright ftetige Arbeit. Siegmund Grieshaber, 2125 Gefucht: Rann jucht Stellung für hausarbeit Shout feine Arbeit. Kann Pierde bejorgen. Sieh nicht auf hohen Lohn. Adr. S. 646 Abendpoft.

Gefucht: Ein tüchtiger Bader, ber felbsuffandig beiten tann, jucht Stellung. Zu erfragen 411 Chicago Moe., Top Flat. Bojucht: Junger lediger Mann, ber mit Bferder Beideid weiß, jucht Stellung bei herrichaften. R. Claufen, 6552 Juftine Str. \$5 Demjenigen, Der mir beftandige Arbeit Der-ichaffen fann. Abr. U. 44 Abendpoft. moo

Stellungen fuchen: Frauen. (Angeigen unter Diefer Rubrit, 1 Cent bas Bort.) Bejucht: 2 Madden juden Stelle in Bribatfam:-lie ober Boardinghaus. 147 Beoria Str., nahe Abams Str. Gejucht: Eine beutiche felbftftanbige Röchin jucht Stelle im Reftaurant. Mary Jenfer, 529 28. 12. Str.

Berlangt: Abdinnen, Moden für hausarbeit und zweite Arbeit. Kindermaden erhalten sofort gute Stellen mit bobem Pobn in den leinften Bris varfgamilien der Roeds und Subjetel durch das Erke beuriche Bermittelungs-hnitiut. 545 R. Clarf Str., beuriche Bermittelungs-hnitiut. 545 R. Clarf Str., früher alls. Conntags offen bis 12 Uhr. Tel.: 498 frabe.

Stellungen fuchen: Granen. Angeigen unter biefer Rubrit, 1 Cent bas Mort.

Befucht: Bajde ins Saus ju nehmen. 1050 Lin oln Woe., Sinterhaus. Beiucht: Fin anftändiges deutides Mädden jucht tellang, webe North Abe., als Daushalterin oder i tieiner Fanntile, wo sie dreimal die Woche deutiden Rachmittags frei hat. Sieht medr auf utes Deim als dohen Loden. Ju erfragen 47 Zeil Bejucht: Bajde in und außer dem Sauje. 109 Rimaufee Abe., Bajement. mid

#### Gefdäftegelegenheiten.

Angeigen unter Diefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.) Mus jajort verfanjt werden, gut gelegener Sch. Berecephere, naden ju Medamarket. Reine Roafurerst. Geber Baurenverath, icone Gint chung, gutes Pere und Bagen. Die nur 822, billig ilies Doppelte. Theilmeije an Zeit. 250 Janjen Ave., Ede Grace Etc., Lake Piew.

In verfanfen: Barberihop. 3 Stible, gutes. Geichöft unt Wohnung. Miethe \$20. Subjeite. U. 40 Mennhoft

Bu taufen gefucht: Baderei oder paffender Blat, Bu verfaufen: Guter Galoon, feine Ronturreng. 345 Gullerton Abe. Bu bertaufen: Butderibop, ein altes gutgebenbes Beichaft. 31 2B. Chicago Ave. mib:

Geichaft. 331 B. Chicago Ave.

3n berfaufen: Ein Saloon und Beinftube, somme Logenhalle (an 11 Bereine vermiethet) und 8 Jimmer für Bobnung, mit Stallnung für ein Pferd und Buggy, wird spottbillig Berbaltniffe baber verfauft. Galite Baar. Für einen fichtigen Manneine Goldgrube. 92 LaZalle Str., Banuer 31. 11—19mg Bu bertaufen: Butderihop. 305 R. California Abe., nabe Chicago Mue. mbo In berfaufen: Begen Boreife nach Deutichland, im gutgebendes Bichelegeichaft mit Majdinerie. Gu-ie Lage. Beim Dumboldt Rarf. 616 R. Galifornia Tmglto

Bu verfaufen: Gine gutgebende Baderei, billig, pegen Abreife, Abr. D. 48 Abenopoft. 10mglw In berfaufen: Gin gutes Reftaurant. 399 Elpbourn \$200 faufen einen \$500 Grocerpftore, wenn jofort genommen. Schöner Waarenvorruth, feine Gin-richtung, billige Wiethe. Rommt jonell. 873 Bs. 22. Str.

Bu verfaufen oder auf eigene Rechnung ju über-iehnen, ein erfter Rlaffe Saloon. Ubr. E. 200 7mglm

#### 3u bermiethen. (Angeigen unter Diefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.) Bu bermiethen: Nordfeite Stores Rordweft-Ede Bells Str. und Tell Court, gute Saloon-Ede. Sudweft-Ede Bells Str. und Ein Str., quie Saloon-Ede. Saloon-Ede. Eehr icone Flats: 65 Tell Court, 5 moderne Zimmer , Preis \$18 709 Bells Str., nache Tell Court, 6 moderne Jim-

mer, \$23. 52 Wells Str., Ede Goethe Str., 5 moderne 3im. nier, \$18. 198 Dof Str., nahe Bells Str., 7 moberne 3im-mer, \$23. mer, \$23. 417 Sedgwid Str., 5 Zimmer für \$14. 62 und 66 Nacine Ave., wördlich von Centre Str., elegante moderne Stats von G großen und bellen Zimmern, \$16—\$18. Große Auswahl von 4 Zimier= Glats. Grnft Stod, 374 G. Divifion Ste Ju bermiethen: 4 und 5 Jimmer; Miethe \$7.00 bis \$12 per Monat. 740-750 R. Bullina Str. An-gufragen Zimmer 507, 172 G. Washington Str. 25fe, bahalm 3n bermiethen: Rleiner Store, 294 Cipbourn Abe. Billig, wenn jojort genommen. Angufragen Bims mer 507, 172 G. Bajbington Str. 25fe,bbfalm 3u bermiethen: Sebr billig, Saus mit 100 Alder Land. 1 Meile füröftlich von Tolleston, Indiana. John Gungenhaufer, 34 Clark Str. 11mglw

(Ungeigen unter biefer Rubrit, 2 Gents bas Bort. Gejud:: Anftanbige Madden in Board. 1033 Mitt.

Bu bermiethen: 2 moblirte Frontzimmer bon ober 3 herren. 169 Milmaufee Ave., eine Trepp Bu vermiethen: Möblirtes Frontzimmer für leich:
e Saushaltung. 1035 Milmaufee Abe. mpo Berlangt: Gin Rind in Bilege. 307 Barb Str., Ihrmacher. 7mg7t

Ru miethen und Board gefucht. (Angeigen unter biefer Rubrit, 2 Cents bos Bort.) Bu miethen geincht: Stor, paffend für Bigarren Rotion= und Candh=Store. Mierbe nicht über Antwort bis Samftag unter Q. 42 Abendpoft. Gin anftanbiges Mobchen fucht nettes Bimmer bei guten Leuten. Abr. 3. 106 Abendpoft.

Bianos, mufifalifde Juftrumente (Angeigen unter biefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.)

Mobel, Bausgerathe 2c. Bu bertaufen: Begen Abreife nach Deutschland Schlaflounge, Bureau, großer Tijc, Bettite Stuhle und fonftiges hausgerath. 66 Rees Str. Bu berfoufen: Spottbillig, Bettzimmer-Set, Car-

Pferde, Bagen, Sunde, Bogel te. (Angeigen unter biefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.)

\$25 fauft fleinen Deliverpmagen. 975 Milmaufe Bu berkaufen: Billig, 100 gebrauchte Bagen jutem Justande, Laundrys, Baders, Grocerts, Er bers und Erbrechwagen, jowie Buggies und Geicht Große Auswahl iprechender Bapageien, alle Sore ten Singwögel, Goldbijde, Agnarien, Köfige, Bogele lutter. Billigfte Breije. Atlantic und Pacific Bird Store, 197 O. Madion Str.

#### Berfonliches. (Angeigen unter biefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.)

Alegander unter vere sant, den 33 der.
Alegander bere Gebeim politzeisch gentur, 35 und 95 Fish Woe., Jimmer 3, dringt is gend etwas in Ersdrung unf privaten Wege, unterjude alle unglädichen Famitiennerdaltniffe, Edskauberein und Schwiedelen merben unterpucht und die Schuldigen zur Achenichaft grogen. Anderen Schuldigen zur Achenichaft grogen. Anderen Schuldigen zur Achenichaft grogen. Andere Schuldigen Zur Achenichaft grogen. Andere Schuldigen Zur Achenichaft gewacht. Freier Auft in Archisiachen. Wie find die emzige ventige Beltzeickgentur in Edicago. Sonntags offen die Lebunder die George Geontags offen die Lebunder Geben der Weither und die Geben der Geben der Schuldige Schuldigen.

Lonne Beitagen und imiechte Schulden aller Art jofort folleftier; ichiechte Mierben und imiechte Schulden aller Art jofort folleftier; ichiechte Mierber hinungs geiegt; feine Bezablung obne Erfolg; alle Falle werden prompt bejorgt; offen bis 6 libr Abends und Conntags bis 11 libr. Englijch und Deutich gesiprochen. Empfehlungen: Erfte Rationalbant. 76-

Löhne, Koten, Miethen und Soul-ben aller Art jonell und fichet folleftiet. Reine Ge-buhr wenn erfolglos. Offen bis 6 Uhr Abends und Sonntags bis 12 Uhr Mittags. Deutsch und Eng-tich gebrechen. 14mil lich geiprochen. 14m11 Bureau of Law and Collection. Bureau of Law and Collection. Bimmer 16, 167-169 Bafbington Str., nabe 5. Ave. 28. O. Joung, Abbofat. Frig Schmitt, Conftable. Beople's Law and Collection Agency, Rechtigeichafte aller Art werden be-orgt, Iobne frei folleftirt. Deutlich gesprochen. Bettenberger & Sifes, Abobaten, Suites 30, 171 E. Randolph Str.

Argt verlor ein fleines ichwarzes Buch mit bem Worte "Februarp" auf bem Umichlage. Bitte bat Buch gegen \$5.00 Belobnung abzugeben. 34 Wilde ington Str., Jimmer 1014—1016. Durdo limmer 4. A. S. - Dochte Dich bald feben. Remigleit. -Lobne ionell tolletrirt, Gerichtstoften vorgestredt, alle Reditgeichatte brompt bejorgt. 2n1 134 Baibington Str., Zimmer 417.

Angeigen unter biefer Aubrit, 2 Cents bal Bort.) Frauenfranthriten erfolgteich behan-belt, Bighrige Erfohrung. Dr. Roid, Zimmer 380, 113 Abams Sir., Ede von Clark. Sprechfinnben bon 1 bis 4. Sonntags von 1 bis 2. Alindu

Daben Sie einen Banbmurm?

eben Sie ju Brof. Daniels aus New Dorf. Sie e erfolgreiche Aur in 2 Stunden ober feine Be-ung. 277 Sedgwid Str., an Divifon Str.

Grundeigenthum und Baufer. Ingeigen unter biefer Rabrit, 2 Cents bas Wort.

> \$25 & o t 8 \$25. \$25 2018 \$25.

- 3m idonen Glen Bart. -

beigenthum fauft, wird perdoppein. Man marte Sprecht vot in meiner Cifice und ho idets, binausynfabren und ben Blag Leichte Zahlung, feine Binfen. Offen

- Yots \$25 bis \$100!

- Yots \$25 bis \$100!

- Yots \$25 bis \$100!

erth \$200. Jeine Fract: und Schattensaume, elebniche Bahn. Keine Jinjen. \$1000 werth vots find
reauft. Depois. \$5 Baar, \$5 monarlich. Gine
niside. Cottage, balb gebaut, \$550, \$10 Baar, \$5

annatich. Perry Auffell, 153 G. Wajbington Str.,
fimmer 61.

Grundergenthum und Gelde: Wer Daus vorr Du ju fanjen juch, jein Propherth verkausen oder jus sertauschen oder Geld auf Popperhoef borgen oder aus-jeiben will, fann bei uns auf ichnelle und reelle Bedienung rechnen. Farmen jum Lausch fiels an Jand. Schmidt & Elsner, 219 Lincoln Wor., Abends office. Aube, 216 Clarf Str.
Daufer und Garmen. Britgelegene Daufer and Rotten (nabe Aferodabn) joortbillig. Rieme Anggablung. Grundeigentbumfantieben. Bernen jum Berfauf und gum Umtanich gegen Stadteigenthum fiets an Sant. John Benry Sherr, 1039 Roscoe Etr.

Str. Affebnianien: Möd. und Basement Bridhaus, na he Lincoln Park, sehr billig, \$4250, \$ Baar und sehr gunstige Bedingungen. Abr. D. 296 Abendboft. Ju verkaufen: 14 Jimmer Hotel, verbunden mit Saloon und Restaurant. Kachzustragen 5 Uhr Abend bei Mag Simon, 107 Fisth Ave. 9m3lm

80 Ader Farm in Indiana, billig, mit Bied, Frucht- und Adergerathicaften. Ausfunft ertheilt Jasob Hofer in Bullman, 516 Fulton Str. 22je3w Gute 160 Ader Farm mit Bubebor gegen Stadt, eigenthum ju vertaufchen. G. Souis Muller, Rem Lisbon, Bis., Bog 121. Bu bertaufen oder ju bertaufden: Geidafts-Brogerin. 577 Lincoln Abe., oben. Bu vertaufen: 4 Bimmer Saus. Raberes 395 R. Galifornia Mbe. mise

#### (Angeigen unter biefer Aubrit, 2 Cents bas Bort.)

Geld zu beriethen ...

Aleine Uniebe, Bignos, Pierde, Wagen u. f. m.

Lienne Uniebe, Bagen u. f. m.

Lienne Uniebe Bagen u. f. m.

Bir nehmen Ihnen die Nöbel nicht weg, wenn wird bie Anleihe machen, jondern lassen beselben machen, jondern lassen beselben an Ihrem Best.

Bir beben das größte be utich e Geschäft in ber Stadt.

Alle guten ehrlichen Deutschen, fommt zu uns wenn 3der Geld borgen wollt. Ihr werbet es zu Eutem Bortheil sinden bei mit vorzuhrechen ebe Ihr and berweitig bingeht. Die ficherte und zuverlässigke Bedienung zugesichert.

Wenn 3hr Gelb gu leiben wünicht auf Möbel, Bianos, Birrbe, Wae, gen, Rutichen u. f. w. jurecht vor in ber Difice ber Fibelity Mortgage oan & o. Geld gelieben in Beträgen von \$25 bis \$10,000. 128 m niedrigften Raten. Brompte Bedienung, obne effentlichteit und mit bem Borrecht, bab Gurt C:snibum in Gurem Beith verbieft. Fibelity Rortgage xoan Co. Intorhorits. Intorhorits.

94 Bafbington Str., erfter Flur, gwijden Clarf und Beatborn.

ober: 351. 63. Str., Englewoob. ober: 9215 Commercial Abe., Bimmer 1, Columbia Blod, Gilo-Chicago. 14av. 200 Chicago Mortgage Loan Co.,

175 Dearborn Str., Bimmer 18 und 19. berleiht Gelb in großen oder fleinen Summen, auf haushaltungsgegenitande, Pianos, Peroe, Wagen, fowie Lagerbausicheine, pu febr niedigigen Ruren auf irgend eine gewülichte Zeitdauer. Ein beltebigt. Theil des Darlebens fann ju jeder Zeit jurudgezug. und badurch bie Binfen berringer: werden. Romint gu uns wenn 3hr Gelb nothig babt.

Chicago Mortgage Soan Co., 175 Dearborn Str., Bimmer 18 und 19.

ober 185 B. Mabijon Str., Rorbmeft-Gde Saifteb Str., Jimmer 205. Bogu nad ber Gubjette wein 3pr billiges Gelb baben tannt auf Biane, Agerbausbon ber Rorth be ftern Rortgage bon ber go, Billionalfe Abe. Binmer 3 und ften bis 6 libr Abenos. Gelb rildjablar in

Geld ju verleiben. Anleiben in allen Summen gemacht auf Gaushat-tungägegenftanbe, Binnos, Antichen, Damanten, Ceal Sfin-Aleidungsfulde, Warebouie-Bultungen ober anbere Sicherheit. Durchaus privat. Riedrigfte Raten. Raten. ... National Mortgage Loan Co. ... Rational Mortgage Loan Co. ... ... 3inmer 502, 100 Bajbington Str., swiften Cart und Dearborn. und Dearborn. 3maiig Smaiig Gelb ju verleiben gu 5 Progent Zinjen. 2. 3. Mirid, Grundeigenthums und Geichaftsmaller, Simmer 712, 95-97 S. Clarf Str., Ede Baibings ton Str.

leibt Geld auf Grundbefig und Gebaude win 4 Bros gent an, theils ohne Rommiffion. 21felm Beld ju verleihen! Privat, in Summen bon \$1000 bis \$50,000, ju 5 urd 6 Brogent, auf Grundeigens tham und Bauen. G. Freudenberg & Co., 193 B. Division Str., Ede Milmaulee Abe. Beld gu verleiben gu 5 Brogent. Reine Rommig-fon. Zimmer 8, 63 R. Clarf Gtr. 7mglm

Raufe: und Bertaufe: Angebote. Angeigen unter Diefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.) Bu verfaufen: Bollftandige Butder-Cinrichtung, vertaufe einzeln, fomie Grocerp-Fixures jeder Art, fpotmillig. 908 R. Salfted Str. Bu faufen gefucht: Ravfenfammlung. Martin, 1007 Milmautee 200e., 3. Floor. Bu berlaufen: Gange Burfinacherei-Cinrichtung nit elegantem Pferd und Bagen, für \$80. 400 Og=

Bit liefern Drugftore-Cinrichungen: Office-Partitions und Saloon-Figures ju ben billigften Prerfen. Chicago Store & Office Fixture Co., 306-308
Sinton Str.
Ginrichungen für Grocerps, Confectionerb und
Zigarengeichäfte. Caibregifters, Gelbichtante, Pferbe und Wagen. 1024 Babaih Ape. \$20 faufen gute neue "Sigbarm"-Rabmafchine mit finn Coubladen; fünf Jahre Greantie. Domeite 95. Rem Dome \$25. Ginger \$10. Webeler & Miffon \$10. Elbrioge \$15. White \$15. Domeftic Office, 128 M. Ban Buren Str., 5 Thuren öftlich von Salfed Str., Abend offen.

Rechtsanwälte. (Angeigen unter Diefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.) henry M. Cohen, Rechtsanwalt. Braftigirt in allen Gerichten, Abstrafte unterfucht. Kolleftionen gemacht: feine Bezokung, wenn nicht refolgreich. Zimmer 84. 125 LaSalle Str. 11feble

### gulius Goldzier. John S. Rodgers. Goldzier & Nobgers, Rechtsanwälte. Suite 820 Chamber of Commerce. Suboft-Ede Bajbington and LaSalle Str. Telephon 3100.

Gefdaftetheilhaber. (Angeigen unter Diefer Rubrit, 2 Gents bas Bort.)

Gin guter Bladjuith, ber fein Gefchaft berftebt, im als Bartner in einem Ebep einzutreten. Echritifich ober munblid, 3023 Archer Ave. M. Bauer.

Unterricht. Angeigen unter biefer Aubrit, 2 Gents bas 2Bort.) Engliiche Sprache für herren und Domen in Arientloffen und privat; Buchalten und Achnen eic, bekanntlich am beften gelehrt, Bartwiedt Chacago College, Beol. George Teufen, Rimipal, 222 Milipauler Boc., nabe Mistond Boc. Zags und Stonds Rorbereitung für Ivoldenpreitung, Perije mößig, Beginnt jest.

(Angelgen unter biefer Mubrit, 2 Cents baf Bort.

### RADWAY'S READY RELIEF

verichafft fofort Linderung.

Für Kopficmerzen (ob frankfaste ober nervöse), Jahnichmerzen, Reuralgia, Rheumatiömus, dezenichnis, Schmerzen und Schwäcke im Rücken, dem Krackgrat ober den Rieren. Schmerzen in der Rückersten von Albe der Keder. Semitstellischtiglichnung, Selent's Thoellungen und Schmerzen aller Art wurd die Anwendung den Kackmerzen aller Art wurd der Geinderung verschäften und der fortgefells Sehrand dessehen verfachten von der fortgefells Gebrauch dessehen der Art wirden der Angelang wird eine bermanente Geilung dewirken. Sen fillt sofort die bestigten Schmerzen, schwäcker Geiständung ab ind furiri Krantsetten der Augens, der Eingeweide ober anderer Drüfen oder Scheinhaute.

#### RADWAY'S READY RELIEF

turirt und verhindert Ertättungen, huften, weben balo, Influen: ja, Bronchitis, Bungen . Entzundung, Bheumatiomus, Reuralgie, Ropf: idmers, Jahnidmers, Afthma, Mithmungebeichwerben.

G 3 ftillt bie ichlimmften Comergen tn einer dis zwanzig Minnten. Richt eine Stunde nach dem Arlen diefer Anzeige braucht ir gen do en an doch mer Anzeige braucht ir gen do en an doch mer hen haben dis ganzen Theelifel bol in-einem folgs Wasser wird in wenigen Monten Leibichmerzen, Ardnuck, fauren Magen. Erbrechen. Soddrennen, frankfolken Kopfichmerz, Vaurebea, Kolt. Blädpung und alle innerlichen Leiben kurtren.

Malaria wird in feinen verfchiedenen For: men furirt und berhindert.

Es gibt fein deilmittel in der ganzen West, welches Fieder und Schütteltroft sowie alle anderen malaxiaaxtigen, blüden und anderen Fieder im dere unt Kad way's Pillen is ichnell betreit, wie Kad die ah is Kelend is ich ich ich eine Kadway's Rearly Relief mit sich eine Fiasche Radway's Rearly Relief mit sich since Mide Radway's Rearly Regenommen, verhindern Krantheit oder Safter genommen, verhindern Krantheit oder Schmulangmittel als französische Eist ein besteres Elsteben. Es ist ein besteres Elsteben. Es ist ein desferes Elsmulangmittel als französischer Branntwein oder Litters.

Prets 20 Cents per Plasge. Verfaust don Aposthefern.

Mild, aber wirfungevoll.

Rein vegetabilisch, wirken schweizles, hübsch bezuschert, geschmastios, flein und leicht einzunehmen, Radional's Billen sind der Abatur behische, rezen die Leber, die Gingeweide nich der anderen Berdauungsorgane zur gefunden Thätigteit an und belasse dies die genegeweide un gelunden Bustand, ohne irgendweiche schabiliche Bochwiethung.

#### Auriren

Gaftrifdes Ropfweh, Frauenleiden, Billiofität, Berftopfung, Sämorrhoiden

#### Alle Leberleiden.

Radway's Pillen bewirfen bollftändige Berdaning, gangliche Absorption und gesunden Stuhlgang. po4nti

Breis 25c per Chachtel. Bei Apothetern ober ber Boft berfandt. Schreibt an DR. RADWAY & CO., Lock Box 365, New York, für ein Bud mit Rathiclagen.

#### Gifenbahn=Rabrblane.

Blinois Central: Gifenbahn.

Alle burchiahrenden Züge verlaffen den Central-Bahn-bof, 12 Sir und Bart Row. Die Züge nach dem Siden tonnen ebenfalls an der 22 Sir., 39 Sir., und hibe Part-Station beltiegen werben. Stabl-Lickt-Office: 19 ubams Sir. und Andbiorium-Dotel. Acte-Office: 19 abans Set. and Subtroxim-Optel.
Red Citien Simited & Memphis 3.10 31 [12.39 3]
Union Co. 2 Actionabile. Jan. 3.10 32 [12.39 3]
Co. 2001 Diamond Special 9.00 32 [12.39 3]
Co. 2001 Diamond Special 9.00 32 [12.39 3]
Co. 2001 Diamond Special 9.00 32 [12.39 3]
Corringfeld & Decative. 9.00 32 [12.30 3]
Cheago & Red Doltand . 3.00 33 [12.30 3]
Cheago & Red Driegan . 3.10 32 [12.30 3]
Cheago & Red Driegan . 3.10 32 [12.30 3]
Cheago & Red Driegan . 3.10 32 [12.30 3]
Cheago & Red Driegan . 4.33 32 [10.00 3]
Control & Charles Congress . 4.33 32 [10.00 3]
Conford Dubugue. Charles . 4.33 32 [10.00 3]
Conford Subman. . 4.33 32 [10.00 3]

Anrlington:Linie.
Chicago. Burlington und Duinch-Gienbahn. A Offices: 211 Clarf Str. und Union Baffagter. B hof, Canal Str., zwijden Radijon und Adams 1901, Salial Str., Avilgen Madelon into No Buger Bodford und Ferreton + 8.0, W Rodford und Ferreton + 18.05 Local-Buntle, Plinnois 4. Jova. + 11.0 B Rodford Sertling und Viendota. † 4.30 K Etreator und Ctialva. + 4.30 K Streator und Citima. + 4.30 % +10
Ananas Eth. Et Joe u. Leadenworth 5.25 % \* 9
Alle Auntie in Dezas \* 800 Munte \* 6.25 % \* 9
Lmaha, E Binffs u. Neb Kunte \* 6.25 % \* 9
Emaha, E Binffs u. Neb Kunte \* 6.25 % \* 9
Et Jani und Munteapolis \* 6.25 % \* 9
Kas Cith Et Joeu Leadenworth \* 10.30 % \* 6
Lmaha, Cincolu nub Dender. \* 10.30 % \* 8
Etas of Is. Montana Kortland \* 10.30 % \* 8
Et Jani und Minteapolis \* 11.20 % \* 10
\* Täalich. † Täalich, ausgenommen Zonntags.

#### CHICAGO GREAT WESTERN RY. "The Maple Leaf Route."



11.0	Baltimore & L	Shio.	
Bahnhöfe:	Grand Central Paila	Str.	; Stadt
Steine ertra	Sabrpretie pertanat	ruf	
ben & &	D. Limited Bilgen.	Abfahrt	Anfunft
L'ocal		+ 8 05 91	+ 6.40 %
Dieto Bort	und Waihington Be	itte	. 1
Luckah Oin	titeb	*10 15 Th	* 9,40 98
CHEED SIII			
Pitteburg &	imiteb	\$\$ 00.8 °	* 7.40 2
Pitteburg &	Umited	* 3.00 98 * 5.25 98	* 7.40 B * 9.45 B
Pitteburg 2 Lialferton ! Columbus 1	imiteb	* 3.00 92 * 5.25 92 * 6.25 92	* 7.40 2

Chicago & Alton-Union Passenger Station. Canal Street, between Madison and Adams Sta Ticket Office. 101 Adams Street.				
Daily + Daily except Sunday. Pacific Vestibuled Express. Kansas City, Denver & California	Leave.	Arrive.		
Pacific Vestibuled Express	2.00 PM	1.15 P		
Kansas City, Denver & California	6.00 PM	9.45 A		
Manage City, Colorado & Utan Express.	9 II 30 PM	8.3U A		
Springfield & St. Louis Day Express	7.00 AM	R.30 P		
St. Louis and California Limited *	11.00 AM	4.55 P		
St. Louis "Palace Express"	9 00 PM	7.30 A		
Nt. Louis & Springfield Midnight Sandal &	11 90 DM	R 90 A		
Peoria Limited	11.00 AM	4.55 P		
Peorla Limited Peorla Fast Mail	6 00 PM	10.55 A		
Peorla Night Express	11.30 PM	7.30 A		
Joliet & Dwight Accommodation	5.00 PW	10.55 A		

Ridel Blate - Die Nem Bort, Chicago und Gt. Louis: Gifenbahn. Bahnhof: Bwoffte Str. Biabutt. Ede Glarf Str. "Trigita +Täglich ausg. Sountag. Ab!, Anf. Gbicago & Cleveland Poft. 48.05 B 7.00 P view Horf & Buston Cryveh. 11.30 P. 20.00 P. New York & Boston Cryveh. 9.20 Pt. 7.60 P Für Raten und Schiaswagen Attommobation precht pr ober abbressirt: henry Thorne, Litelungent, 114 bams Etr., Chicago, Il. Telebhon Main 2006.

a Walter Market In 18 2 icte	et: Dearborn t-Officesk 292 Unbitorium	Clort St.
SHERMITS HAVE LEVINE	Mbfahrt	Untunft
Indianapolis und Cincinnati	. #12.44 92	* 5,30 91
Anbinapolis und Cincinnatt	. * 8.32 91	* 7.20 9
L'afabette und Louisville	. *K31B	* 6.00 %
L'ajabette und Louisvifle	. # 8.32 別	* 7.20 %
L'ajabette Mccomobation	* 8 90 93	P10 45 98

### Revandje!

Don Alexander Baron von Moberts.

(Fortfegung.)

Die hubiche Unordnung bes Jeftes überrafchte alle. Das mar Gertrubs Berbienft. Gie beftand barauf, bag auch bie Ungestellten ber Firma, Die Dienerichaft, bas gange Saus an ber Bescherung theilnahmen. Go maren an ben Wanben bes großen Galons. in beffen Mitte ber Baum prangte, bie Tifche gereiht, barauf bie Teller mit Badmert und fleinen finnigen Gaben nach beutscher Urt, und in einem Rouvert mit namen bie übliche Beihnachtsgratifitation. Wie viel bubfcher, ihnen Diefe pom Chriftfindchen felbft beim Schein frohlich fnifternber Rergen beicheren gu laffen, anftatt, bag fie wie ionit bor bem Raffenichalter Queue bildeten, bie profaische Quittung in ber Sand.

Papa Jaminet war voll fprubeln= ber Laune; fo hatten fie ben "Alten" noch nie gefehen. Er hatte Urfache bagu, bas mußten fie alle, benn bas Befchäft zeigte einen über alle Erwartungen gunftigen Abschluß; und fo war auch die Gratifitation reichlicher als fonft ausgefallen. Die Sanbe nach feiner Urt in Baichbewegung reibend und ftreichelnd, machte er die Sonneurs in ber Runde, ließ einen jobialen Rlaps auf die Schulter feines langjährigen erften Raffirers fallen und ftoberte einen feiner Sungften, Die geschniegelte Rarifatur eines Boulevardiers, ber feinen erften Frad in Barabe ftellte, aus ber lintischen Befangenheit auf. mit ber er ben Baum immer wieber aus Pflichtgefühl bewunderte, mobei feine Blide zwischen bem geschmüdten Brun nach Frau Bittor hinüberglitten.

Ja, Frau Biftor! Beute noch wie bur einem Jahr ift fie bie Fee, Die alle Bergen bezaubert. Jest schwebt fie beran, bas Champagnerglas in ber Sand, um mit ihnen anguftogen, für jeben ein freundliches Wort, feine Phrafe, bas fühlt man. - "Wie geht's bei Ihnen gu Saus, Berr Mejard? - 3ft 3fr Rieinftes wieber beffer, Berr Froujon?" Die Jungeren fonnen fich bei ihrer Unsprache eines Errothens nicht erwehren

"Bo ift benn Lafoffe?" fragt Papa Jaminet, ber feinen Urm um Die Zaille ber Schwiegertochter legt. Berabe Den batte ber Chef heute hier gewünscht.

Es ift, als erzeugte bie Frage einige Berlegenheit; fie miffen alle, mit melder Entriiftung fich ber Deutschenfref= fer am Morgen gegen bie Ginladung aufgelehnt.

Berr Mejard, ber erfte Buchhalter, bricht bas peinliche Schweigen: "Er läßt fich entschuldigen, er ift nicht wohl,

herr Jaminet." "D, was fehlt ihm benn?" ruft bie Fee. Das flingt jo gut und lieb man fann ihr boch bie Bahrheit nicht fagen! Der Rarr, warum bient er benn in einem Saufe, bas "bom Breu-Benthum berpeftet wird", wie er fich

ausbrudt! Das ift nur ein flüchtiger Schatten. 3ft boch felbit Urmand erfchienen, und er hat willig bie unheimliche bengali= fche Beleuchtung feines Patentofens ge= gen bie frohliche Lichterhelle vertaufcht. Richt am wenigsten weiß Jaminet feiner Schwiegertochter Dant bafür, bag Rodford Dubuque, Siong City & 12.20 N 110.05 B fie den grübelnden, von seiner Jdee bestoutsche Auflagerzug 13.00 N 110.20 fier Sonderling aus seinem Berskottord Auflagerzug 13.00 N 110.20 fier Greedert Erverk 1.00 N 1.10 N 110.20 fier Nachord & Freedert Erverk 1.00 N ner frankelnben Laune bas gange Saus, nun hat er fich felbft ber fugen Herricherin ihrer aller unterjocht. 3a. er fcheint gar nicht einmal eiferfüchtig, baß er bie erfte Rolle im Saufe an fei= ne Schwägerin abgetreten.

"Run fieh nur einmal Urmand an, Baba! Das ift ja fabethaft!" meint Mittor herautretend.

"Bahrhaftig, er ichatert fogar mit unferm Rleinen!"

Und fie ftrahlten bor Freude bariiber, bie gelblich blaffen Greifenzuge Des Rruppels bon einem freundlichen Lacheln belebt gu feben, während er auf bas entgudte Lallen bes fleinen Bringen lauschte.

3a, ber Alte hat alle Urfache, bei Laune zu fein. Es ift alles gut - bas Saus fteht gefefteter benn je. Das Golb ftromt herein - bei, wie Deutschland feine Milliarben berausgeben muß! Das Erperiment mit Diefer Che ift vorzüglich eingeschlagen- nun find bie beiben Saufer, allen politifden Sturmen gum Trot, für immer aneinander gefittet. Wer magt es noch, ihm Man= gel an Batriotismus vorzuwerfen, weil er fein freies Raufmanusrecht wahrt und bie Ronfurreng mit ehrli= chen Mitteln fchlägt? Gein Gobn bat für's Baterland geblutet, fein Schwiegerfohn wirtt für bie gute Sache ber verlorenen Provingen, Boularede felbst verschmäht es nicht, bas Saus mit ber Gunft feiner Befuche gu beftrablen -

"Uh, ba ift er!" Es geht eine Bewegung burch bie Räume; man redt bie Salfe, um feine Gefte, fein Bort bes großen Dlannes

gu verfaumen. "Er ift bas wahre Chriftfinb!

meint einer ber Beamten. "Er ift einfach fublim!" fahrt bie Begeifterung eines anbern beraus. Aber ber große Mann hat beute alle

Erhabenheit braugen gelaffen. Go= fort beim Gintritt in ben bom Lichterglang burchflutheten Saal, ber bom Summen und Gurren froher Men= denftimmen erfüllt ift, bezwingt auch ibn bie Boefie bes beutschen Feftes. Gin fo toftlich murziger Duft von Tannen und brennenbem Bachs wallt ibm ents gegen - o, er will beute einmal Boet fein! Much er mochte einntal fein Biebestal verlassen und sich als Mensch

unter anbre Menichen mifchen! Sie finben ihn alle bezaubernd lie: benswürdig. Richts von feiner Unnahbarteit, feiner felbftvergotternben Gis telfeit! Das Monocle tommt heute bas Milchaeficht von einem Groom

fette an feinem Sanbgelent hat bas affettirte Rlirren berlernt. Er findet alles entgudend; er augert bas bedeuten : be Bort, bas morgen gewiß ichon ei ner Zeitung verrathen fein wird: "Was für entfetliche Profamenichen wir boch find, bag wir nichts andres mit folchen Tagen angufangen miffen, als unfere Beine unter einen gebedten Tifch au fteden! Allez, es ift bie Boefie, Die

uns fehlt!" "Nous autres Fra-assais..." fällt fofort herr Schneiber mit feiner fürchterlichen Phrafe ein. "Wir anbecn Frangofen haben Bichtigeres gu thun, als Poefie gu fimpeln."

Boularebe nimmt ihm fofort bas Wort bom Mund: "Mein lieber Brafibent" (mit einem bebeutsamen Blid auf Rofa), "mein lieber Brafibent, ich bachte, Gie hatten brunten in Ihrer Schwabenheimath boch auch Chriftbaume angegunbet?"

Gin feiner Sieb für ben Gliaffer, ber feine traute Beimatbfitte mit einem unechten Pariferthum übertunchen modite.

Rofa gudt unmertlich gufammen. Das alles, Boularedes Entzüden, fein Bort über bie materiellen Parifer und gulegt ber Sieb auf bas Schwabenthum ihres Mannes foll nichts andres als eine Suldigung für Gertrud bedeuten, Sieh, wie er fie mit feinen Bliden ver= schlingt - bas find ja mahre Purgel= baume ber Liebenswürdigfeit, Die er ba bor ber Breugin aufführt!

Gertrud war bem berühmten Gafte mit ihrem Rinde auf bem Urm, bas fie gerabe ber Umme abgenommen hatte, entgegengetreten. Und mabrend ber Rleine, den die Miidigfeit nach all Der Mufregung übermannte, fein leife madelnbes Röpfchen gegen ihren Sals lehnte, reichte fie bem Untommling Die Rechte bin, ein gludfeliges Lachetn um die halbgeöffneten Lippen. Sinter ihr ragte ber Baum empor, und ber Glang ber Lichter und bas Gegliker bes Silit= tergoldes wob um ihr liebliches Ropf chen einen golbigen Glorienschein. Faft ware er in einen Ruf ber Bewunde= rung ausgebrochen. Wer hat bergleiden boch gemalt? - gerabe folch eine Mabonna in folder Saltung - bas Rind mit großen Erlöseraugen, ein Sandchen ausstredend, gegen ben vollen Sals ber Mutter gelehnt - ich glaube, ein beutscher Maler Namens Solbein ...

Wahrhaftig, wenn Boularede beute an die Sandel ba braugen bachte, an feine eigene Bofe, an bie Charlatanerie bes Patriotismus und bas Rriegage= heul der Revanche, fo fam ihm das alles fehr häßlich vor.

#### 3mölftes Rapitel.

Gertrub ftutte und richtete fich aus bem Riffen empor: "Was ift ihm benn?" rief fie.

Reben bem breiten Simmelbett ftanb Die Umme, ben Rleinen auf bem Urm, um ihn wie üblich bem Elternpaar gum Morgengruß bargubieten. Beute je= boch bing fein Ropfchen wie bas eines welten Baumleins matt gur Seite, und Die fonft fo hellen Meuglein blidten trub und theilnabmlos.

"Um Gottes Willen, es ift boch nicht frant?"

"Es hat heut Nacht nicht gut gefchla= fen, Mabam'," melbete bie Umme. Das fam fo gebrudt heraus. "Und Du, was fehlt Dir benn,

Margret?" ihreMundwintel verzogen fich abwarts. | Borten ben Dant Franfreichs für fei-

feinem Lager aus. Und in feinem rabebrechenben Deutsch: "'aben Gie gemein'?"

"Nichts, nichts, Monfieur - gelle Biftorche, Du follft nit barunter leibe, weil fie ichlecht gegen Deine Margret fein.

"Wer? Das? Wer hat Dir mas ge= than?"

"Niemand - nichts Mabame .. . Die Umme manbte fich und ging gur Thure hinaus, bas welte Ropfchen bes Rleinen in Die Bobe richtenb und es in gartlicher Sorgfalt gegen ihre Bange

brüdenb. Es ift etwas gefdehen! Man hat ber Umme etwas gethan, fie hat geweint und fich erregt, babon ift ber Rleine frant. Im vollen Mlarm fprang Ber= trub auf, um fich eiligft angugieben.

Bas tann es fein? D. febr einfach - Margret ift trogig und empfindlich und man ift eiferfüchtig auf fie, wie man gewöhnlich auf Ummen eiferfüchtig ift, weil fie eine bevorzugte Stellung einnehmen, beffer mohnen und fraftiger fpeifen und aus Rudficht für ben Säugling borfichtig behandlet werben. Es waren fcon öfter fleine Reibereien mifchen ihr und bem meiblichen Theil des Personals vorgetom=

"Man hat mehr Gorge mit biefer Ummengefellichaft, als mit ben Ber= ren Rinbern felbit," fagte Bittor argerlich. "Gin fo fconer Festmorgen -wir wollen uns ben boch nicht pec= fümmern laffen!".

lleber Racht mar Schnee gefallen, bas Geräusch bon ber Strafe hallte nur bumpf herauf, ferne Glodenflange gitterten mit feierlichem Summen burch

Die Stille. "Es ift aber frant, Bittor. Benn

man Margret ärgert, fo fchabet bas ibm! 3ch werbe es nicht bulben!" Roch por bem Frühftud hatte fie Die Umme gum Geftanbniß gebracht. Gine Litanei bon Rlagen und Anflagen; man will ihr bom erften Zag nicht mobl- aber fie hat es bis heut immer noch binuntergefchludt - jest ift's gu arg! Buerft hat man über fie gelacht. ihres Roftums wegen, und weil fie gu ungefchidt mar, um fich ein paar trangofifche Broden angueignen. Dan ift neibifch auf fie, bie Bofe und bas Stubenmädchen gonnen ihr nicht ben Bif fen im Munbe. Weil Madame lieb und gut gegen fie ift! Das mare noch au ertragen. Aber bie Bubringlichfeiten bes Dieners, bes Rutichers - felbit nicht zu feinem Recht, und die Silber- | glaubt fich etwas gegen fie herausneh- stu es for, set bin comme on fait | Port, auf jeber flafche.

men gu tonnen. Und Margret brach in les caches" (nordfrangofifch). Ber Thranen aus.

"Still, fei ruhig, Margret, weine nicht - bent an ben Rleinen," fiel Gertrud in bem Egoismus ihrer Mutterforge ein.

"3d hab' immer an ihn gebacht und hab' mir vieles gefallen laffen um feis netwegen - ich mocht nit gern von ihm und Ihnen fort, Madam', aber .... "Davon ift feine Rebe!" fuhr Ber-

trub auf. "Bas benn - aber?" "François hat mir gebroht, baf er mich aus bem Saus brachte, wenn ich - wenn ich nicht -"

Mit bauerlicher Offenheit ichilberte fie bie Ungriffe, benen fie bon bem Diener ausgesett gewefen. Uber ba ift er bei ihr an die Rechte getommen! Gie hat ihre Lehre ja boch empfangen. Und ba fie ihn gründlich hat abfallen laffen, ba broht er, fie aus bem Saus ju bringen. Coon hat er aus Rache Mes gegen fie aufgewiegelt; feines wiirdigte fie geftern Ubend eines Bli= des. Raum, bag man ihr an ber gemeinfamen Fefttafel ber Dienftboten ein Blagen gonnte, und man enthielt ihr bas Guge bor, weil man weiß, wie gern fie es ift. Das alles ertragt fie noch ("bes Bifforchens weber offene Schimpf! - und fie haben offen über ihren Ropf himmeg auf bie Breugen geschimpft. D fte hat bas wohl verftanden - gang fo bumm ift fie boch nicht! Und bas braucht fie fich nicht gefallen zu laffen ... "Madame ift boch auch eine Preugin!"

### (Fortsetzung folgt.)

Der Sieger bon Diadagastar. General Duchesne, ber Unterwerfer

ber Sovas auf Madagastar, ift in Marfeille mit ben Chren eines romiichen Triumphators empfangen mor= ben. In Paris ift fein Gingug in aller Beicheibenheit und Stille erfolgt und bie Bevölterung hat nichts bavon ge= mertt. Go will es Die Regierung, Gie wünscht nicht, baf die Parifer, Die fich jo rafch und widerftandelos einem Ginbrud hingeben, bon Reuem einem Weberhut und Rappen gujubeln. Mit Beneral Dobbs hat fie es ebenjo ge= halten. Gie geftattete, bag er fich in Marfeille feiern laffe, aber fie forgte bafür, bag er in Paris nicht aus bem Schatten trat. Im Uebrigen erweift fie fich nicht undantbar. Sie geigt mit Muszeichnungen und Belohnungen nicht, aber fie halt ben erfolgreichen Be neral bon ber Menge fern. In Marfeille hatten die Behörden die Erlaubniß, ihn bom Schiffe an's Land zu ho= len, in feierlichem Aufzuge burch Die hauptstraßen ber Stadt mit ihm nach bem Rathhause zu fahren, ihn auf bem Balfon biefes Gebaubes ber jauchgen= ben Menge zu zeigen, ihm ein Festeffen auszurichten und hochtrabende Unipra= chen mit ibm auszutaufchen. In Baris geschah nichts von allebem. Um Bahnhof erwarteten ben General auker bem gewefenen Rriegsminifter, General Burlinden und bem Generalftabschef be Boisbeffre nur einige Rameraben und eine Ungahl bienftfreier Offigiere. Muf ber Strafe wendete Niemand ben Roof nach ihm um, weil man bon feiner Anfunft nichts mußte. Er begab fich ins Elnice, und bier brüdte ihm herr Faure, ber bon feinem Militaraefolge und bem Ministerprafibenten herrn Bourgeois umgeben war, in eis Margret verfuchte zu lächeln, aber nigen nachbrudlichen und warmen "Sie hat geweint!" rief Bittor von ne guten Dienfte aus. Das muß ibm als unmittelbare Befriedigung feines Gelbstgefühls genügen. Er erhielt überbies in ben erften Zagen nach fei= ner Antunft ein Armeeforps, und bas ftellt einen hohen Lohn bar, ba er einer ber jungften Divifionsgenerale ift. Endlich bleibt ihm ber Bortheil, daß er bon ber Altersgrenze nicht erreicht wirb, ba er in einem Feldguge bor bem Feinde ben Oberbefehl geführt hat. Mehr fann ber rein berufliche Chrgeig eines Militars für eine Unftrengung von ber Urt bes Zuges nach Antanana rivo nicht gut erwarten. Gin politifcher Shrgeig fann freilich ein weiteres Muge haben und als Ausgangspuntt für Bolfsthumlichfeits = Streberei genügt ber Marich von Majunga nach ber Sauptitabt von Mabagastar. Richts beutet jedoch bis jest barauf hin, baß General Duchesme eine politifche Rolle au fpielen traumt. Offenbar traut bie rabitale Breffe es ihm nicht gu. Das erflärt ihre mohlwollende Saltung gegen ihn.

#### Bur Genefis der Bendulendicbe.

Der "Röln. 3tg." wird geschrieben: Bei geschichtlichen Studien ift mir in einem Berte bes berühmten und berdienftvollen Florentiner Gefchichts= fcreibers GinoCapponi (1792—1876) eine für Frangofen und Deutsche recht intereffante Bemertung aufgeftogen, Er ergahlt bon bem Befuche bes Ge nerals Montrichard bei feiner Mutter mabrend ber Befegung Rorbitaliens burch bie Beere ber frangofifchen Republit bor hundert Jahren. Die Franzofen waren bamals allgemein als Bendulendiebe befannt und berüchtigt, fodaß ber fleine Capponi fchleuniaf und anaftlich bie Rette feiner Taichen: uhr berftedte, als ber Frangoje in Sicht tam. Es ift nun eine befannte Thatfache und burchaus tein pinchologifches Rathiel, bag man anbere am liebften nach fich felber beurtheilt, bei anbern feine eigenen Tehler bermuthet und gu finden wunfcht. In jeber Sprache finben wir ein Sprichwort bes Inhalts: "Der Dieb meint, fie ftehlen alle." Benn man nun noch bagu überlegt, wie die fiegesgewiffen Frangofen an ben Rhein, ben Gingug in Berlin und bie herrlichen Benbulen bachten, bie fie ichon in ben Zafchen gu fühlen geglaubt und ihrer Liebften mitgubringen verfprochen, mas ift ba erflärlicher, als bag ber Frangofe nach= her nur noch eher und energischer ben Deutschen hinter ber Thur fucht, mo er felber eben gestedt bat? "L ei qu'a

im Dien gestedt hat, weiß wohl, wie man Badbirnen macht." Bir tennen jest alfo bes Bubels Rern und miffen, mie Die Bendulendiebe entftanben find. 3ch habe felbft ben gangen Feldgug mitgemacht und gmar lange Beit in ber au Benbulen-Groberungen fehr geeigneten Umgegend bon Baris: ich hab: aber nie von Bendulendiebftahlen weber bon Freund noch bon Feind ge= hort, außer gulett erft burch Die frangösischen Untlagen; ich glaube überhaupt nicht baran. Bielleicht ift es aber zu bedauern, baf mir ihnen bie in Italien und anberswo geftohlenen Benbulen nicht thatfächlich wieber ab genommen, beutiche werben mohl auch noch barunter gewesen fein.

funden hat. Der Pring hat Cochin= china, Rambodicha, Annam und Ion= tin burchaogen. Um 26. Januar 1895 Bengalifden Meerbufen gu gelangen. Bahrend Diefer zwölf Monate bauern= ben Reife hat er funf ber größten Strome Ufiens überichritten: ben Rothen Strom, ben Metong, Galnen, Metong fich febr nabert, tann mit gu tem Recht gefagt werben, bag biefe China nach Indien, auf einem Beg, ben bor ihm niemand eingeschlagen, burchjog ber Bring mit feinen Leuten bewohntes Gebiet in ben Gebirgen. Die Lebensmittel gingen aus. Der Bring reifte boraus, um Lebensmittel ju fuchen und Bohnungen gu erreichen. Rachdem er 27 Stunden lang nichts genoffen, erreichte er endlich, ohne Gihrer, ein Dorf, wo er Lebensmittel fand und biefe feinen wegen Ermubung ober Fieber gurudgebliebenen Wefahrten feine Befährten gu retten und gu fam= meln, um die Reife weiter fortgufe= gen. Rur ein Mann ging verloren, indem er von einem Tiger aufgefreffen wurde. Der Pring hat auch bas ichon bon ihm bereifte Tibet wieber befucht, jedoch diesmal mehr ben fiidlichen Theil. erften Reife feine Maulthiere und überflüffigen Begenftande bem bortigen Miffionar für Die Chriften über= laffen. Diesmal bot man ihm fie wieber an. Der Bring hat wie bei feiner erften Reise auch diesmal wieder neue unbefannte Wegenden durchquert.

#### Gin Telegraphentabel im 21majo-

neuftrom. Gin Telegraphentabel im Umago= nenstrom wird bemnächst auf einer Strede von 2050 Rilom. Lange perlegt werben, und awar bon Bara nach Manaos am Ginflug bes Rio Regro. Die Flugftrede ift auf Roften ber Umazonas = Telegraphen = Gefellichaft bereits bor einiger Zeit genau unterfucht und bermeffen worben, und es läßt fich nicht bezweifeln, bag bas Ra= bel am Boben bes mächtigen Stromes giemlich ficher ruben wird wie im Meere. Bon Manaos joll bas Rabel fpater noch weiter ftromaufmarts bis nach Beru gelegt werben, und es ift gu erwarten, daß wenigstens bis Tabatinga ber Strom bollig geeignet ift, bem Rabel fichere Bergung gu gewäh ren, ob auch weiter aufwarts, etwa bis Barrauca, fteht bahin. Jebenfalls ift, wie bas "Nautical Magazine" hervorhebt, ber Umagonas auch im öftlichen Theile Berus ein Strom, ber für Gee-Schiffe Baffer genug hat. Bor etwa 20 Sahren hatte Beru eine fleine fotte bon Ranonenbooten mit einem Tief: gang bon 3,7 Meter bort ichwimmen alles Schiffe, bie in Guropa gebaut maren und fpater bon Callao burch bie Magellanftrage nach ber Munbung bes Mmgannas fuhren und biefen bis in peruanifches Gebiet aufwarts dampften. In Lima geht man fogar heute mit bem Projett einer Dampfers berbindung von Ober-Peru über Amazonas nach Guropa um.



gewonnen wird.

Das in Bulverform in den Sandel tommende Sprudelfalg ift feineswegs blos ein Abführmittel, fondern es reges nerirt und befreit ben Rorper bon allen berdorbenen Stoffen, bon gahen, fchleis migen Ablagerungen, es lindert übers großen Rerbenreis und erleichtert bas Enftem bon überfcuffigem, fcwammis gem Gett. Ge beforbert ben Stoffwechfel in hohem Grade. Man hute fich bor Fälfchungen. Der achte Artifel tragt Die Signatur ber Giener & Den belfon Co., Alleinige Agenten, Rem

#### Gin Bring als Foridungereifender. Der Bring Beinrich bon Orleans ift

nach 22monatlicher Abwesenheit bon

feiner afiatifchen Reife gurudgetehrt,

auf ber er namentlich bie Quellen bes Gramabby entbedt und ben fürzeften Beg von China nach Indien aufgeging er bann bon Sanoi ab, um bom Tontinefischen Meerbuien nach bem Framaddy und Brahmaputra. Da bei Tiefu ber Jang-Tie-Riang bem Forfcherreife bas Gebiet fechs groker Strome umfaßt. Bei ber Reife bon fechzehn Tage lang ein burchaus unichiden tonnte. Es gelang ibm, alle In Tiefu hatte er bei feiner



#### Gothe's Befuch in Rarlebad.

Es ift gar nicht zu bezweifeln, bag bas Leben bes großen Dichters burch ben Genug der Wäffer der Sprudelquelle beträchtlich verlängert worden ift. In der Jestzeit wird Ginem die Sprudelquelle in's Saus gebracht und gwar in der Form bon Galg, bas burch Abdampfung aus dem Baffer des berühmten Sprudels

# Freies Silber----

für 12 Coupons, Eine mafinde Arabattennadel 2 Coupons und 12 Cis.

Bir verfenden auch fret

degliebeete Manchettenknöpfe (jür 30 Coupons, 2 Coupons und 30 Cis.

### Sie finden einen Coupon in jedem 2-Ungen-Beutel und gwei Coupons in jedem 4-Ungen-Beutel bon Blackwell's Hechtem & 2 Durham Cabak.

Cenben Gie Coupons mit Ramen und Aberffe an Blackwell's Durham Tobacco Co., Durham, R. C., Raufen Gie einen Beutel biefes berühmten Rauchtabals und iefen Gie ben Coupon, welcher eine Lifte anderer Pramien, und wie fie ju haben find, angiebt.

3wei-Tent: Marten angenommen.

Commen



### WASHINGTON MEDICAL

68 RANDOLPH ST., CHICAGO, ILL.

Confultirt den alten Argt. Der medicinisch

duirte mit hohen Ehren, hat 20-jährige Erfahrung, ift Brojejar, Bortrager, Autor und Spezialist in der Behandlung und het lung geheimer, nervojer und dronifder Rrantheis ten. Taufende bon jungen Mannern wurden bon einem fruhzeitigen Grabe gerettet, Mannbarteit wieder hergestellt und zu Batern gemacht. Lefet: "Der Rathgeber

für Manner", frei per Ezpreß gugefandt. Berlovene Mannbarkeit, nervoje Schwäche, Migbranch des Suftems, er igung gegen Cefellichalt, Gnergielvfigleit, frühzeitiger Berfall, Baricocele und Unbermögen. Alle find Nachfolgen von Jugendinden und Uebergriffen. Ihr möget i ersten Stadium sein, bedenket jedoch, daß Ihr rasch dem lehten entgegen geht. Laßt Euch nicht durch fallste Scham oder Etolz abhalten, Eure chrecklichen Leiden zu beseitigen. Mancher schmude Jüngling vernachlässigte seinen leidenden Bustand, bis es zu spät war und der Tod sein Opser verlangte. Antedende Granklyeiten, wie Sophilis in allen ihren ichred-lichen Gradien — erften, zweiten und britten; geichwürartige uffeite ber flehte, Rafe, Anochen und Ausgehen der Jacre sowohl wie Camenflus, eitrige oder anstedende Ergießun-gen, Strikturen, Cistitis und Orchitis, Holgen von Blochkellung und un-reinem Umgange werden ihnen und vollständig geheilt. Wir haben unsere

Behandlung für obige Krantheiten so eingerichtet, daß sie nicht allein sosortige Linderung, sondern auch permanente Spilung sichert. Bebentet, wir garantiren \$500.00 für jede geheime Kranifeit zu be-gablen, die wir behandeln, ohne fie zu heilen. Alle Confultationen und Correspondenzen werden streng geheim gehalten. Arzeneien werden so verpaat, daß fie feine Rengierde erweden und, wenn genane Beschreibung des Falles gegeben, per Expreß zugeschidt; jedoch wird eine personliche Zusammentunft in allen Fällen vorgezogen. Office-Stunden: Bon 9 Uhr Morg. bis 8 Uhr Abds. Conntags nur von 10-12 Uhr B.

# Sind Sie erkältet?

Benn fo, ift es dann weife, die Erfaf. tung ju vernachlaffigen? Biffen Gie auch, bag diefelbe einen Suften verurfachen fann, melder in unierem

Rlima oft in Edwindfucht ausartet ?-Benn Gie etwas Beifer finb, ober an Athmungs. befdwerden leiben. HONE jo zögern Gie nicht, bieje fcheinbar leich=

AND

Bebrauch pou Hale's Honey of Horehound and Tar au befeis tigen. Es ift bas ein: gige abfoint fichere Seilmittel für Su-

aber

ten, in Wirflichfeit

burch ben fofortigen

Symptome

gefährlichen

flen, Erkaltungen und Affeftionen der gungen, welche Sowindludt berbeiführen.

In allen Apothefen zu haben!

# WORLD'S MEDICAL

INSTITUTE, 56 FIFTH AVE., Ecke Randolph, Zimmer 211. ytimmel und vertauen es als eine Spre. fire ledenden mitmunichen fo fanet als möglich dou ihren Schrecken zu heiten. Sie beilen griedlich unter Garantie, alle geheimen Krauft ien der Männer. Francen-leiden und Menstrautönostörungen ohne Operation, Hauftruationstörungen ohne Operation, Hauftruationstörungen ohne Operationen den verloren Mannbarte bei Erbitbestierdung, verlorene Mannbarte bei robeit Seinfang den Arthen Krede, Annoren, Barischel Henn nichte, blactren wir Matienten in unier Arivatholistal. Kranen werben vom Kranenary (Tame) behandling, infl. Medizien, mur Prei Dolfered.

nur Erci Dollare ben Monat. — Chueidet Dies aus. — Stun-ben: 9 Uhr Morgens bis 5 Uhr Abends; Countage 10 bis 12 Uhr.



Ein dankbarer Patient,

ber feinen Namen nicht genannt haben will, und ber feine vollständige Biederberftellung bon fchweseine vollftändige Wiederherstellung von schwes rem Leiden einer in einem Dottorbich ausgezehen nen Arzuct berdankt, läft burch und duch diestliche kosten frei an seine leidenden Mitmenschen berschieden. Dieses große Buch enthält Kezepek, die in jeder Apothete gemacht werden können. Schieft Eure Apothete gemacht werden können. Schieft Eure Abresse mit Briesnarte an "Privat Klinist und Dispensary," 23 West 11. Str., New Bork, R. B.



Die besten u. billigsten Bruch: Danber fauft man beim Habri-tanten OTTO KALTEICH, Jimmer L. 133 Clark Str., Ede Biadijou.

Reine Furcht mehr vor bem Stubis des Jahnarates.



10 Prozent Discount werden aben mugueden wer Arbeiter-Intonis und ibrem Homilien erlandt. Jahm auszieben fret, wenu andere Arbeit gelhan wird. Mir geben 18000. wenn Jemand mit wieren Preifern und Arbeit fonfurriren fann. Gold-Jüllung 50c aufwafts. Effen Albends und Conntags. Sprecht ver und Jhr werdet Alles finden wie annonciet. NEW YORK DENTAL PARLORS, 182 State Sta.

Tel. Main 2895. Kommt und last Euch früh Morgens Guere Jahm ausziehen und geht Abends mit neuen nach Saufe. — Bolles Gebig 26.



owie alle Sauts, Bluts und Geschichestrant, neiten und die schlimmen Holgen jugendlichen Aus-diweilungen. Nervonkspwähr, verlorene Mans-nes traff und alle Francukrutkeiten werden er-plareich par die logen der der der der die der der polareich par der la geranenkraukheiten werden er-plareich par der la geranenkraukheiten werden erfolgreich von den lang etablirten beutichen Mergten de lilinois Medical Disponsary behandelt und unter Ca rantie für immer furirt.

Cleklrizstal much in den meir'en Hällen angewandt Cleklrizstal much in den meiren Hällen angewandt erzielen. Wir haben die größte eietrische Batterie die Sandes. Unier Bedauddungsdreie ist febr dillig.—Konsultationen frei. Auskwärtige werden driefflich de habelt.—Durchtinnden: Von 18:30 Norzend die führ der dehendelt.—Surchinnden: Von 18:30 Norzend die Unit Illinois Medical Dispensary, Zimmer 1109, Boyce Bidg., 112-114 Dearborn Str. CHICAGO, ILL.

Mannestraft leicht, ichnell unb

dauernd mieber hergeftellt. Schwäche, Rervoft-tat, Rrafteverfall und alle Folgen von Jugenbfünden, fungen, Ueberarbeitung u. i. w. ganglich und grund-lich beseingt. Jedem Dr-gan und Körpertheil wird die volle Praft und ibtro die vollekraft und Gürfe gurnderstattet. Einfaches, natür-Einfaches, natür-E Fehlschlag ift unmöglich. Buch mit Beug-niffen und Gebrauchsanweisung wird per

Br. Hans Treskow, 822 Breadway, New York. frei für Rhenmalismusleidende! Wenn Sie an Abenmatismus leiden, dreibt mir, nid ich jende unentgelltig ein Packet des vonnbersamblen Mittels, welches mich und biele andere beile, leibst ben Mittels, welches mich und biele ander beile, felbst beite bie 30 Jahre mit Abenmatismus behaftet worten. Es beille auch einen Abothefer, ber 22 Jahre vergedlich dofterte. Ran abreflier.

Boft frei berfandt. Man ichreibe an

JOHN A. SMITH.

Seid 3hr geschlechtlich frant? Menn fo, will id trud das Rezept (versiegelt vorte-frei) eines einschen Haus mittets tenden, welches nich dan den Fossen von Selosbesterung in früher Ju-gend und geschlichen unsichweisungen in spaken Jahren helte. Dies ist eine sieders deitung lite es-treite Aerosfisch nächtliche Ergust Briefmark der und Aung. Schreibt heute, jugt Briefmark der Addresse Abreste

THOMAS SLATER, Box 800, Kalamazoo, Mich. Brüche geheilt! Das verbesierte elastische Bruchdand ift das einzige welches Tag und Nacht mit Bequemfichfeit getragen wird, indem es den Bruch auch bei der fartiten Rönner bewegung gurüfchelt und ieden Bruch beut. Austalan auf Bertangen frei zugefandt.





Improved Electric Truss Co.,

# Das Passendste

#### "Warp Prints"

Dresdener und Berfifche.

"Dresdener".

"Berfifden"

Eff.kt. jo bibid, so natürlich, daß fie als die Bollkommenheit selbst erscheinen. Sollfommenheit felbst erscheinen.
3arte Simpenminer verscheiren Gagenartig die
Perst den, niedich aber so tsav, daß man glandt,
Sübsche Stumen,
bon der Haub geschiefter Künstler gemalt.
Dur sich zu sehen.
Es ist deshald sehr dertinend, wenn Berinche gemach verden, die federn Gifelte auf weniger keuerd der derputellen, denn der Berinch ist vonständig
ersolgtos, deshald sönnen

fich fie berichaffen. Aber

Die hochfeinen reichen Berfans. Die hoch einen reichen Tresbens, in gewählten Com-inationen und Schattrungen. Die reichen perfingen Seidenstoffe, mit kodensolen Bieffen den Geidenstoffe, Reiche Bary Brint Berffans, en 10, 12 und 14 farbigen Schattirungen. Roftbare Dresdener Scidenstoffe in den reichten kombinationen von grün, tolifarvig, braun und schöne: Grenquiffen in Warp Printin Da gibt es Seidenstoffe,

werth \$3.50 die Dard. werth \$3.50 die Yard.
Da gibt es Seibenftoffe.
werth \$3 die Yard.
Da gibt es Seibenftoffe.
werth \$2.50 die Yard.
Da gibt es Seibenftoffe. werth \$2 die Dard. Die billigften

Die gangen 65.0 Parbs werthen in ber Partie find werth \$1.50 bie Parb.
Die gangen 65.0 Parbs werben in brei Partien ge-

Auswahl von Natte 3 - zu nur 21. i 9 die Pard. Rommit zeitig. Der Bertauf beginnt um 8 gilbr morgen früh.

#### Schwarze Stoffe.

Die besten Sachen in schwarzen Kleiberstoffen Mußerordenstlich billig. Worgen, ebenfalls, 150 Stücke gemusterte Wohnir Brillianstines. 30c ichwarze gemusterte Mohairs.

Boc fcmagge geni 50 femmerte Brilliantines, 31 1 5c Die Pard. 65c fcmarge genufterte Lufters, 40 Boll breit, hoch-feine Mufter.

75t und 85c Qualität reiche farb. Toc und 85c Linditat reiche feidenartige Effette in 40 Zoll gemusterten schwarzen Mohairs zu 39 Ets. die Hd. Eine Kiste 38zöll. Frühjahrs Canelle Suitings und

Jacquards 3u 121/2c, werth 35c. Gine Rifte 463off. 4- und bfarbige wollene Suitings Cine Rifte 46361. 4- und bfarbige wollene bie neuelten Freihjahrs-Mufter.
3u 25c die Yd., werth 50c
Die 12½c Ruftung fahwargen Zafferas
3u 5c die Yd.
15c schwarzleinener Cauvas.
3u Chee die Yd.

Strumpfe und geftricktes Unterzeug. Fancy fcwarze und lohfarbige Damenftrumpfe, alle

su Sc bas Baar. Baumwollene, gang regular gemachte, echtichwarze nd lohfarbene Manuerftrumpje, alle Grogen, es ift und lohfarbene Männerfirumpje, alle Größen, es ift eine Gelegenheith-Bartie, 3u 12 26 Das Baar. Sang wollene reg. gemachte Bichcle-Anabenftrumpfe Schluß: 15c Cents preis. 15c bas paar.

Armlofe Frühjahrs und Sommer-Combinations-Augsige für Damen, alle Größen.
3u 15c der Angug.
Eine seharate Partie bon gangwollenen natursarbigen Damen Befts, in angebrochenen Größen, mit langen Berneln, mittelidmer. Mermeln, mittelichwer,
Gure Auswahl 49e das Stüd.
Der prepringliche Engros-Breis war 815 das Dugend.
Um 2:15 morgen Rachmittag.
Ungehlättete weiße Männerhemben, mit unterlegter Front und Batent-Küden jowie Nermel-Vorstog, alle Erdhen 14 dis 18,

Bell- und bunfelfarbige baumwoller Manner und Anaden
3u 25 Cis. per Stüd.
Herrennachtemben mit Seidenflideri, ale Größen,
3u 39 Cis. per Stüd.
Gangwollen scharfachroth i Anaden - Unterhosen,
and Independent in Anaden - Unterhosen, ju 29 Cis. das Paar.

#### Alle Gummischuhe

and hem Lager her Monard Choe Company, 106 Woodward Ab., Detroit, Mich. Berichiedene Größen in

Summifduhen für Manner und Franen Sanbee Specials für Danner, reine Gum Rubberg, Specials für Manner, reine Gi ien, jebes Baar in einem Sarton, 3u 39 Cente bas Baar.

Regularer Preis 75c. gu 50 Cents das Baar, regulärer Breis im Schuhgeschäft \$1.25. Crockel-Gummilchuhe für Damen, alle Größen, 19

Cente das Baar. Anaben-Gummifchute, befte Qualität, 3u 19c Br. Jeder Tag ein Bargain-Tag bei Cloyds.



Etbschafts Collectionen Vollmachten mit konsul. Beglaubigung. Gold Sendungen

Weeksel und Creditbriefe. Real Estate und Yoans.

ohne Verzögerung und Weitlaufigkeiten in Wisconsin und Minnesota zu Leichten Zahlungsbedingungen.

Theo. Philipp: 147. WASHINGTON STREET. CHICAGO, ILL.

### Peabody, Houghteling & Co. 164 Dearborn Str.

Ausschlieflich Darlehen und geldanlagen auf Crundeigenthum. Bedingungen für Borger

#### Rufland und Rorea.

Die ruffifden Blane auf Rorea werden in Petersburg gar nicht abge= leugnet. Bang offen ichreibt ber "Bet. herold" an der Spige feiner Rummer bom 22. Februar:

"Benn auswärtige Blätter, nachbem ber Ronig von Rorea in ber ruffischen Gefanbichaft Buflucht gefunben, bereits bon einem "fattischen Protettorat Ruglands über bas no: minell unabhängige Ronigthum Rorea" fprechen, fo erscheint bas in gewiffer hinficht berechtigt und die ruffi iche Preffe brangt auch zu entschiedenen Magnahmen, um bem wachfenbenGin= fluß Ruglands auf Rorea noch mehr Gewicht zu geben. Gine etwaige Gin: fprache Englands in biefem Augenblid würde mohl wenig Ginfluß auf ben Gang ber Greigniffe ausüben."

Die mit bem Sofe und bem Mus-

wärtigen Umte in intimften Beziehun=

gen ftehenden "Betersb. Wjed." for= bern birett die "fattische Unabhängig= feit Roreas und Erwerbung eines of fenen Hafens außerhalb des japani= schen Meeres durch Rußland." Wenn n Betracht gezogen wird, bag Ruß= lands - von Deutschland und Frant= reich unterftütter - Proteft gegen bie Ueberlaffung ber Salbinfel Liaong an Japan in ber Abficht erfolate. Die Sogenannte "Unabhängigfeit" Roreas ju fichern und gu berhindern, ber freie Zugang zu Die= fem Theile bes Stillen Dzeans Rußland berichloffen werbe, fo entspricht bie gegenwärtige Stellungnahme in Soul volltommen ber gielbewußten Politit bes Nordreiches. Un eine "Besigergreifung" Roreas bente Rufland nicht, fo berfichern bie "Bet. Wied.", aber bak bie toreanische Re= gierung angesichts ber antijapanischen Strömung und ber ernften Lage ein fofortiges fraftiges Gingreifen, ja ein Protektorat Ruglands herbeifehne, fei berftanblich. "Die Erwerbung eines offenen Safens am Stillen Dzean fei, falls nicht alle Unzeichen trügen, end= giltig auf bie Tagesorbnung gefett worden, und in biefe Frage werbe auch England nicht mehr breinreben." Die "Berl. Boff. 3tg." fagt bagu: Dabon find wir nun gerade nicht fo völlig überzeugt, aber bag ein Ginfpruch Englands wirtungslos bleiben wurde ift gewiß. Das Zarenreich hat feften Fuß in Rorea gefaßt, es ift nur noch mit Gemalt zu bertreiben. Dagu fehlt England ber Muth, Japan die Rraft. Was später einmal tommt, mögen bie Götter Oftafiens wiffen.

#### Gruüchtert.

Mus London wird gefdrieben: "Bu ben beutlichen Zeichen ber wieberteh= renden Besonnenheit und Objettivität Deutschland gegenüber, gehört auch bie Erscheinung, bag bas über gang Eng= land verbreitete Bahrgeichen ber Ber= liner Gewerbeausstellung, ber Sammer in ber aus bem Erbboben fich empor= redenden Rechten, bas einige Mochen gang aus bem öffentlichen Bilbe ber= fdmunden ichien, überall wieder auftaucht. In ber City begegnet man ben weit in die Augen fallenden Plakaten fast in jeder Wirthschaft wie in Frifirfalons, bei Zeitungsverschleißern und Rleinhandlern. Wie auf ein ge= heimes Rommandowort ichien biefer Mushang feit bem Unfang bes neuen fahres verschwunden. Dan fieht auch häufig genug in ben großen Berfehrs= ftragen ben in fleibfame Groomtracht uniformirten Burichen, ber bie Muffchrift "Berlin Induftrial Erhibition" an ber Muge trägt, eine Rolle mit Blataten unter'm Urm und einen Sammer in ber Tafche, mit bem er fo= fort bei feinen "Runben" bie Platate anschlägt. Für bie Musftellung gibt sich übrigens in gebildeten Kreisen nach wie bor bas größte Intereffe funb."

#### Saglide Nadflange.

Die "Berl. Boff. Btg." fchreibt: Na-hezu brei Jahre find feit ber Eröffnung ber Weltausftellung bon Chicago beifloffen, und noch bis heute haben bie nordameritanischen Musftellungsbehörben bie verliehenen Mebaillen nicht Bur Bertheilung gebracht! Unter ben prämirten beutschen Ausstellern herricht über biefe beifpiellofe Ber= deleppung großer Unwille, zumal alle ihre Bemühungen um Beichleunigung ber Sache bisher erfolglos geblieben find. Auf verschiedene Unfragen bat, wie bie "n. Br. 3tg." mittheilt, ber bentiche Reichstommiffar für bie Musftellung von Chicago, GeheimrathWer= muth, unlängft mitgetheilt, bag er an bie Musftellungsbehörben in Umerifa fortgefett Borftellungen gerichtet, bag fchlieglich bas Musmartige Umt biefe Unfragen aufgenommen habe. Darauf bin find von Nordamerifa wieberholt Bertröftungen erfolgt, gulett mit ber Berficherung, bag bie Musbanbigung ber Mebaillen fpateftens Enbe Januar erfolgen follte. Das ift nicht geschehen, auch die Bereitstellung bon Abbilbun= gen ber Mebaillen por ihrer Musgabe ift bon ben amerifanischen Ausstel= lungsbehörden abgelehnt worben. Wie erinnerlich, trat ichon bei ber uriprung= lichen Bufammenfehung ber Bury in Chicago eine bebentliche Rorruption gu Tage, bie nur burch bas Bujammen= halten ber europäischen Musfteller bis Bu einem gemiffen Grabe befeitigt mer= ben fonnte. Rennzeichnend ift auch bie= fe Rudfichtslofigteit ber ameritanischen Musftellungsbehörben, bie allem Un= fcein nach nicht übel Luft haben, bie Bertheilung noch einige Jahre bingugieben, wenn nicht gang gu unterlaffen. (Bom Rongreg wurden biefer Tage \$15,000 bewilligt für bie Bertheilung ber Medaillen und Diplome. Unm. b.

- Beim Burbter. Runde: Schneiben Sie hin-ten bas haar gefälligft mit ber Maichine." - , Ac, bas it fo lang, ab mir's gleich mit ber Rafeus madmafchine abichneiben fonnen!"

#### Ein Mann,

ber fich auf ben Berth ber Baaren verfteht, wird bas Bargainfest gu murbi= gen miffen, melches ihm hier morgen

200 idwarze Melton und Frieges Ulfters für Mätmer, die don "The Gun" zu klo und 812 verfault wurden, offerirt The Qub Freitag für.. \$4.00

300 reinwollene Winter-Anguge für

gutgemachte und haltbare Waare, bie in The Sun für \$4.50 und \$5 verfauft wurde-offerirt The Hub \$2.00

Michts ift billig,

was Sie nicht gebrauchen fonnen, eis nerlei, wie niebrig ber Preis fei. Bir machen bie Breife für Freitag-Sie miffen, mas Gie nöthig haben.

(Alter 21/2 bis 8 Jahre)die Sorte, die bon The Sun für \$1 verfauft wur-de-Freitag, Auswahl für.

Anaben - Uebergieber und Alfters (Miter 4 bis 19 Jahre)—unboufftanbige Bartien und einzelne Rode von
bem Sun Lager-frühere Preife bis
zu 810 — um zu räumen, Freitag \$1.50
Unswahl für

Ein halbes Dutend

Bargain=Partien in bem Ausstattungs= Baaren Departement - jebe einzelne eine wunderbare Berbindung von Qua-

Eine Partie von Männer-Dreß-Hemben (beschmußt) — von der Sun sir \$1 und 23t \$1.25 verfauft — Auswahl Freitag zu... Gine Partie Winter-Unterzeug - bas 75c, 25t und 81,25 in The Sun's Laben brachte 25t

Eine Partie von Barbier- und Kellner-Röcken—die don The Sun für 75c und \$1 verfauft wurden (natürlich etwas be-jamust......

Eine Kartie von Boll-Handschuhen und Faustgandschuhen—sir Känner und Angeben—für Wänner und Angeben—führer Sun-Breise 35c, 50c u. 65c— 13t

Sämmtsiche Halsbinden von The Sun, die noch übrig sind—darunter sehr vielt reguläre 50c Ties—Auswahl Frettag.... Eine Partie baumwoll. Halbstrümpse für Männer—in Lohsarbe und Schwarz— von The Sun versauft zu 20c und 25c— Auswahl Freitag.

# Der fleine Unterschied

ber gwifchen ben biegjahrigen Fruh= jabrs but = Doben und ben forreften Euch ein Erfparnig von 66 Prozent.

Der ganze Meft von "The Sun's" Derby u. Fedora-Hüten erster Klasse sehen gut aus, bie in The Sun La-ben für K2, K2.50 und K3.00 verfaust wurden—Auswahl Freitag zu.....

Der gange Rest von "The Sun's" Knaben Derby- und Fedora-Hiten —wenn wir es nicht sogten. wirben Sie es nie wissen, daß es nicht aller-neusste 1858 Woden sind—\$1.50 und \$2 Werthe—Auswahl Freitag..... 100 Dukend affortirte Manner. unb

 $25\mathfrak{c}$ 

Rnaben - Mügen, einige in dreigig vericiedenen Stoffen und Facons— einschlieglich Mügen, die The Sun bis zu 81 verkaufte—Auswahl Frei-

Wenn Sie unsere

Bargain Freitag Breife mit ben Preifen ber Schuhe in anbern Geichaften vergleichen, fo meaben Gie febr gute und profitable Grunde finden, um bies fe unfere Bargain Freitag Anzeige gu lefen.

300 Paar Bici-Rib-Schuhe für Damen-jum Schnüren und Anöpfen, 6 berichtebene Sorten ber Reben-früher für 82.50 verfauft-um Frei-tag ausverfauft zu werben, zu.

Gummifdube für Manner-alle bi Sammigdige für Walnier-aue die Heinen Fartien von StormAlaskas, Arctics, Scl-Acting Alaskas und Self-Acting Ueberschuhe-früher für Je. 81 und 81.25 verfaust-redugirt für Freitag auf Damen-Gummifdube - in Mlasfa

Ragon Sandalen u. Gummi-Ueber-ichnhe — mehrere hundert Baar — früher zu 50c, 75c u. 95c verkau,t — reduzirt für Freitag auf. . . . . . . . . . . . . 25¢

Summischube für Anaben, Mäbchen und Kinder—1409 Kaar in der Har-tie Größen bis 31 No. 2 – die Sorte die früher (und jeth noch in anderen Gelchäften) mit 40c und in anderen Gelchäften) mit 40c und ob verfauft wurde — reduzirk: Freitag 150

Ein modernes frühjahrs-Cape

ober nobel aussehenbes Grühjahrs: Sadet toftet nothwendigermeife ein gutes Stud Gelb, wenn Sie' nicht jufälligermeife eine Gelegenheit wie biefe antreffen :

300 Frithjahrs-Capes für Damen—
130 Frithjahrs-Jadets für Damen
ein erfter Klasse feines Kleidungsftüd — Sie tönnen ein Cleiches in
feinem anderen Geschäft für wentger als \$7.50, \$10 und \$12 haben—
am Freitag für.

ichts zu fagen vom Anfertigen \$1.98

Bedenfalls haben Sie fcon fruber erfahren,

# MORGENTHAU. BAULAND & []

Sudweit:Gde State und Monroe Str.

Die große Ecke für Bargains.

Aegenüber dem Palmer house.



brigen Preife, bie wir notiren, um unfere fammtli= den Binter: 2Baaren auszuverfaufen.

Für Freitag und Samstag.

### Schuhe.

500 Baar feine Qualitat Eturm: 25c Gummifduhe f. Damen, 50c Gorte Dongola Miemen: Sandalen für Damen, hubide Schnalle und Schleife, werth 79¢ 200 Baar Mtlas:Bantoffeln für Damen,

affortirte Farben, werth #2, nicht in allen Gro-gen borräthig, aber wenn Eure Nummer 79c ba ift, so nehmt die Auswahl zu ..... 500 Baar hochfeine Dongola: Eduhe für Damen, Schnit- und Ruopf-Fagons, Ragor u. Damen, Schnite und Rioppeffugen, fagons, fcmale edige Reben, fammit. mobernen fagons, werth \$3.50 unb \$4. Eure Musmahl \$1.95 Batentleder Bamb Riemen: Can: 79c

500 Baar echte Biei Rid Damenfauhe, Batentleber Ferjen und Belat, boll \$1.69 250 Paar falblederne Eduhe für Rna-400 Baar Satin falblederne Schuhe für

Manner, Schnur- und Congreg. Fogons, Ra-gor und edige Zeben, werth \$2.50, \$1.59 600 Baar feine Eduhe für Manner, affortirte Bartie von Französischem Patent-Kalbleber, Enamel, Korfsohlen und Französischeskalbleber, kein Baar weitiger als St und auf-wärts bis zu 87 werth, Auswahl.

Großer Berfauf Labrikanten-Lager

—Beht unsere—

12c Gold-Gapeten für 1c. 25c feine Gold. Tapeten, 3c. Sübsiche Gold-Tapeten. geprette Gold-Tapeten. Luftrines — eine große Kartie in allen Mustern und Farben — 25c Lapeten für 3e.

35c gepreßte Gold. Tapeten, 5c. Gepregte Gold = Tapeten, 22-göllige Tapeten, Leder-Tapeten, und werth bis 35c. 75c gepreßte Tapeten, 8c. Seide abprelirte Tabeten, gepreßte Spezial-Mufter. Leber, Lacquers und Streifen — Eure Auswahl aus hundert zu 8c.

95c feine Capeten für 15c. Sanddruck, breite, gebregte Tapeten und Streifen, alle Farben, und werth bis ju 95c. Reine Poftbeftellungen auf obige Zapeten ausgeführt.

# Spiken, Besak u. s. w.

Seidene Hotes, mit seidenen Band und Spi-gen, Seiden-Sammt und Spigen und Swift be-stielte Potes, alle Farben, werth bis zu 69c 2.25. zu

zorchon u. Balencieunes Spitzen, /4 1c bis 4 Zoll breit, werth sto bie Pard, zu

Golde und Silber-Knöpte, alle Größen. 5c werth 15c das Lugend, zu Set Befat, in 20 berichiebenen Muftern, 4c werth 15c die Pard, gu. Damen: u. Rinder: Taidentücher, farbiger Ranb und gang weiß werth 10c bas Stud. 1c 311 Etrauffeder : Boas, volle Längen, fcon ge-fräufelt, glängende ichwarze Uritanische 79c Febern, werth \$2.25, für......

#### Aleiderstoffe, Waichstoffe. u. j. w., u. j. w.

Gefdafte: Bringer

Cambrics-Lawns-Muslins-Rattune-Sateens-Silefia-6c Bercales-Fiber=Gemfenteder-Challics-9c Damaft-China Geide-15c Aleiderftoffe-Schwarze Stoffe-Aleiderftoffe-Schwarze Stoffe-Seideuftoffe-

# Borhänge, Polsterwaaren, Teppiche, Rugs 2c.

. . . aus bem . . WEST END STORE.

FanchGreped fdmale Zifd Scarfe, 49c 6-4 Damaft Tifdbeden, bie \$1.50 Sorte Rottingham Epigen:Gardinen, bobyeltes Regwert, 54 golf breit, 314 Pards lang. 98c werth \$2 das Paar, herabgefest auf.... 98c Rottingham Spiten-Gardinen, extra breit, 3½ Parbe lang. Bruffeler Effette, werth \$2.75 bas Paar, herabgefest \$1.69

Schwere Jugrain Teppiche, einige wenige auserlefene find bom Lager bes Weft End Store noch übrig geblieben, werth 35c per 1720 garb, für Ertra Super Ingrain Tepviche, genau halb Wolle gefüllt, einige febr hübsche Muster. 29c werth 50e per Pard, für. Tapesten Teppiche, einige fehr hub- 371c Sanzwollene Extra Super Ingrain Teps piche, große Auswahl aus guten Mu- 37c ftern, werth 60c per Yard, für

#### MORGENTHAU. BAULAND& [ ] S.W. COR. STATE AND MONROE STREETS S.W. COR. STATE AND MONROE STREETS



Freitags Bargain-Liste. Grauwollenes Unterzeug für Männer, nie unter 69c verkauft, spezieller Preis für Freitag 35c

1 Yard breite Cambrics, in einer Auswahl schöner Muster, für Buben-Waists 2c., reg. 12½c **6¢** Waare, spezieller Preis die Pard nur..... **6¢** Crepe-Papier in allen Farben, für Lampen- 5c fcirme 2c., fpezieller Preis die Rolle für .. 5c Schweres geripptes Unterzeng für Damen (Fließ-gefüttert), extra feine Qualität, nie unter 25c 50c verfauft, Freitags- preis nur. 25c

50c vertauft. Freitags- ieres nur.
Ertra große gingleinene Servielten, mit rother Kante. rejuläre die Qualität.

7 ge 60 Fold verites gang leinenes weißes Tischtingseug, in einer Answahl bübicher Muster. die 25c Soc Corte, spezieller Preis die Pard nur.
Ertra große weiße Bettbeden, die reg \$1.00 69c.
Waare, am Freitag das Stüdt n. r... 69c. Lange und furze Damenmantel, weil außer Mode, im Werthe von \$2 bis \$4, bas Stud. 250

Tafelfervice, bestebend aus 100 Studen, feinftes engiliches vorzellan, febr reiche Beforation und Coldvergierung, wurden billig fein 9.95 für für für für bei.

Borgellan-Trintbeder für Rinder, hubich be- 7c malt und mit Gold bergiert, das Stud nur Salg- und Pfeffer-Rapfchen mit nidelplatt. 9c Sandbefen (Bhist Brooms), extra gut ge- 3c Suppentöffel aus ichwerem Sinn mit email- 3c Groceries.

Frifche gefalzene Garinge, 2 Stud für. .... Deutiche Binfen, 3 Bfund für ..... 10c Buchweizengruge, I Pfund für ..... 10 XXX Coba-Craders, bas Bfunb .... Tomatoes, gute Qualität, die Ranne ........ 6c Feinste Theerseife (Topfy Tar), dus Stud ..... 8c Cochelegante Spitzengardinen. 31/4 Pds. 1.48

# Das einzige Geschäft dieser Art



## APOLLO Beinkleider-Fabrikanten 161 FIFTH AVE.

gofen auf Bestellung gemacht für \$4.00. Richt mehr, Richt weniger.

Wir berechnen jeder Zeit den gleichen Preis von 14.00 für das Paar nach Maß gemachter Hofen von irgend welchen Stoffen in unserem Laden. Apollo Beinkleider fabrikanten,

161 FIFTH AVE. SOLMS MARCUS & SON.

Schreibt wegen Camples. Lefet die Conntagsbeilage der "Abendpoft."

147 24 51 24 417 147



Aperadalia? Glassis, a.

Bett:Federn. Chas. Emmerich & Co.

167 & 169 FIFTH AVE., nahe Monroe Str. Rein Einfanf bon Febern außerhalb unferes Saufes bitten mir auf die Marte C. E. de Co. gir acten wilden bur son uns fommenben Sodden tragen.

AMROTHSE HILDER Ein Größerer

Steigende

Umfate.

Bargain=Freitag Wohin Ihr auch geht in diesem großen Bebaude, überall zeigen fich Beweise des Wachsens -ein unaufhörliches Geräusch von Bammer und Sage, fallende Steine und Mörtel, durch-

> "Bargain-Freitag" und der "Menbau-Berkauf"

brochene Wände, niederstürzende Waarenvor-

räthe eiligst in Sicherheit gebracht.

bedeuten ein riesiges und außerordentliches Opfer von Preisen auf jedem flur, an allen Waaren, damit aus diesem Wirrwarr der größte Beschäftspalast Chicagos erwachse.

75c Novelty-Seide 39c 3000 Phs. der eleganteften Frühjahrs-Seibenftoffe — Damast genunfterte China Seide, glatte China Seide und die neue Timith Seide in iconen Streifen und Sheds — gut werth bis ju 75c — wir geden fie aus für 39e. 50c Woveltn. Aleiderftoffe 19c 200 Stude perfifche Novelth Guitings, lebaar-Mijchungen, Shropfbire Guitings, 75c, geben Bargain-Freitag für 28c und 19e. 50c fdmarge Serges 25c

Iron Frame, reine Wolle, echtichwary und eine Neberrafdung fogar für Jene, die au Serge-Ueber-rafchungen gewöhnt find. \$1 Glacefandidufe. 68c.

knöpfige und 5-hafige Slaces, in Schwarz und tandard-Farben—alles neu, frijch und tadellos. Gin Aufrufr in Gutterftoffen. Rodfutter, befte Qualitat ..... 1%0 Fiber Ginlage, feinfte Qualitat ..... Berringbone Saartuch ..... 121/20 Sandfinisch Ruftling Taffetas. ..... Glattes und fanch Taillen-Futter ...... 12160 25c reinseinener Damaft 15c Richt ein Jaden Banmwolle barin-beutiche Baare - Burfelmufter-cream-gebleicht, ein Bargain.

7c geköperte Eraffes 4c Ungebleichte Family Craftes, 18 Boll breit. Ge-nug gefagt. 12c feinene Such Sandtuder 7c

Baruslen Sud. gewaschen u. fertig jum Gebrauch 3hr wist. welch ein Bargain bies ift, ohne dag wir lange bavon sprechen. 39c Turfifder Damaft 23c Ein ertra ichwerer 60goll. türftich-rother Damaft nicht ausgehende Aligarine-Farbe, neue Mufter, habt 3hr je fo was gehort ?

5c ungebleichter Muslin 3c Aurora LL und Lawrence LL, wenn 3hr's miffen wollt-volle Parb breit-Stanbard 5c Baaren.

5c Schurzen-Ginghams 3gc Qualitat extra-Dufter extra-Belegenbeit extra. 15c Manelle 5c Ungefähr 50 Stüde Teagle Flanelle, englische Fla-nellettes, Domet Flanelle, Shater Flanelle, Duting Cloths, Carton Flanelle, rc., regularer Werth bis zu 15c—alle zu 5c die Yarb.

10c Spigen-Blefter 3c Berichiedene Sorten, angebrochene Bartien und Coupon Streifen von Balenciennes, Oriental und eoupon Streizen von Balenciennes, Oriental und inderen Spißen, in weiß und ecru, dis zu 3 Zoll

25c Franen- Aragen 15c Die elegantesten Moben von den ersten Trop Aragengeschäften-hobe umgelegte Spigen zc. - reines L'innen und überalt sonst 25c, weil es der Preis ift. 25c Sofeier 9c

Noch eine Bartie von 200 Schleiern von den 15c, 20c und 25c Sorten, morgen zu 9c das Stück, Schwarz und fardig, glatt und Chenille punktirk. 35c Schweißblatter für 8c Rahtlos, Stodinet und reines hartgummi, jedes Baar garantirt. 15c Side Supporters 5c

in schwarz und farbig, für Frauen, Mabden und Rinder, ertra Liste Beb mit nicelplattirten Anopiflammern. 25c Saar Vergierungen 12c

glatt und fanch gefdnißt, ebenfalls eine ichone Muswahl von Seitenfammen gu bemfelben Preife. \$11 fanen Mannerhemden 53c Wir haben ungefahr 250 beichmutte farbige Bem-ben, welche fort muffen, ehe bas neue Dept. gertig 75c Serren- gravatten 3 für \$1 Teine feibene De Joinvilles, Fourinhands und Teds, reg. 50c und 75c Sorren. Gelegenheitspartie

\$71 Damen Fruhjahrs-Coats \$3.98

Elegante gangwollene ichwarze Cheviot, neue Frühjahrs Bor Facon, brapirte Aermel, bubich \$5 Damen Gruffafirs. Capes \$2.98



Rleiderröde \$1.48 Somarze gemufter te Briffigntine Rode, volle 5 9bil.

\$3 ichwarze

35c Damen= Muslin-Beinfleider 19c Subich mit Spigen und Stiderei garnirt, aus ertra Muslin gemacht, mit Dofebanbs.

\$1 Machtiteider 48c. Gingelne Bartie von 75c und \$1 Dame fleibern, berichiebene Mufter, einschliehlich Darie Stuart, Empire, zc., gegen morgen gu 48c. 35c Pamen.



Schürzen, 19c. Rauften eine fleine Gartie von vielen Abuftern von einem geldtnappen Fasderfanten und erderfanten und erderfanten und erderfanten und erderfanten und erfrauen. Abed, und fanchFrauen. Abed, dene und
kindenfungen.

50c Flaneff. Semden, 19c. Aus extra Qualitat fanch geftreifter engl. Fla-nellette gemacht, Die beften turge Rode Werthe in ber Stadt. 98c Damen-Rorfets, 35c. Bute Satinee, 6 haten, girble Belt, boppelte Seistenstangen, oben Geibe beftidt, fcmarg und grau.

juruderftattet.

25c Damen-Bat. Befts 123c Berfen gerippte baumwollene für Frühigbr 75e Damen-Beinkleider 25c Gelegenheits-Bartie Jerfen geriphte reine Ratur wolle-Beinfleiber, regular 50c u. 75c; alle Groken. 25c Damen-Strümpfe 124c

importirte echtschwarze und fanch baumt boll regular, boppelte Fersen und Beben, 12ic Rinder. Strumpfe, 7c Edifchwarze gerippte baumwollene, fdwer, alle 50c Villow Shams 25c

Beftidtes Muslin, hubiche Dufter, volle Große. 50c fanen Gifchdeden, 25c. Sang befrangt und bubic beftidt. Große 36 goll Quabrat 15c Stamped Linen Mats, 10c. Reue Facons und Mufter für Photo Mats, beftes

15c Stamped D'Onfens 3 fur 5. Partie beschmutte und gebrückte Stamped Linen D'Opleys, werth bis zu 15c bas Stück, geben zu 3 für 5. 50c Salbftrumpfe für Manner 16ge

Affortirte Bartie von Merino und feinen daum-wollenen Halbstrümphen, leicht, mittel nud ichwe, in ichwar, Katurcjarben, Lobe und anderen Har-ben, fosteten stets 25c dis 50c — alle 1894c das 25c Emaiffe-Sarben an 10c 4 Biden Arnfteins englifche Emaille Farben, in fomars, cream weiß und allen anderen Farben, paffent für Bichcles, Babewannen, Mobel, Bilberrahmen u. f. w.

25c japanifche Servietten 12c Fanch bebrudte Babier-Gerbietten 100 für 12e

15c factirte japan. Frafentirteller 8c Ebenfo Brodforbe. Groteste Bergierungen. Jap. Babnftocher in fanch Schachteln fur Sc anftatt 10c. 10c jap. Incenfe 5c Telitat, dugerft wohlriechend - bas befte im Martt, 5c bie Rolle.

85c Farbige Bettbeden 29c Bolle Größe Crochet Bettdeden, ringsum mit Franzen ; in braun-weißen und roth-weißen Far-ben. Aur eine fleine Partie. 50c fertiggemachte gaften 29c Gin gutes Cafen bon ertra gutem gebleichtem Dus-lin, icon gemacht und fertig jum Gebrauch.

15c Sifkalines 5c Pardbreit, alles neue und habide Runfticattirun-gen und Mufter. 50c Properie- Seide 25c

Ein brillantes Arrangement der feinften Auswahl in Farben und Muftern. 10c Gardinen-Loops Sc das Faar Beige gebrehte Rope-Loops für Spigen-Garbinen, complet mit Taffelen. 50c Chenife Rugs 29c

Beibe Geiten gleich, in allen Farben-Effecten, an beiben Enben mit Frangen, Große 16x32 Boll, Gur Gure Voilette. Sagagiet
10: Cachet Pulver, jeder Geruch
4c
15: Beitdemwasser Complezion-Seife, Schachtel mit 3 Stüden
20: Goldbeds Mal3-Extraft
10c

> Für die Ruche. 1000 Teppichbefen, 5¢ 10e Rollhölzer, gut 2 Ot. fcmere Blech: 4-Fuß 3theilige Baiche=Bar ..... Mottleb Granite 5c Baididuffel ..... 5000 Blech= Teller ......

25 Bib. Mehlbüchfen, 29c Berkauf von Groceries. Durchaus frifche Gier, per Dugend. Grifche Auftern, Die Buchfe .... De 6 Ungen Glaiche Banille, bie Glafche. Malfers pulverifirte Familien-Chocolabe, 14 Pfund Tafeln .... Fancy Meffina Sitronen. bas Dubend..... Do Fanch Seebling Orangen, bas Dubend ..... 1 De Fanch geräucherte Finnan Dabbies, bas Bf.... Se Fancy geräucherte Gromarty Blonters, 3 für .. Se Importirter Schweigerlafe, bas Sfunb ..... 28c Brifd gebadenes Brad, 4 Snib für. ... Se Brifde Gronomb Muftern-Graders, bas Efb. Grifche Gronomy Ginger-Snaps, bal 9fb .... 4c Fanch Abernety-Cafe, ball Pfunb. ...... 11c Feinfte affortirte Coofies, bas Plunb ..... 10c



Diet ift ein Bargain. Lithvoll bon Reftern und leberbleibein—Arpital-Löffelhalter und Trans. Arhital-Kahmarh. Arhital-finis-Cei und Eifig-Bo-diter. Arnital-Ginntoch-und tellechtigen-Taler.

und Glas, Sc.

Feinfte Rofonug Bars, bas Pfunb. ...... 13c Sample Thee, bal Pfunb ...... 17c Beinfter Grufbed Jaba, bas Bfund ..